Germ. sp.
196
g

Statistisches Handbuch für das Großherzogthum Baden.

Carlsruhe,
im Verlag bei C. F. Müller,
1813.

Germ. sp.
196 g Gumbrecht

Statistisches Handbuch für das Großherzogthum Baden,

enthaltend den Personal-Stand der Hof- und Civil-Staats-Diener nach dem Bestand vom November 1814.

Carlsruhe,
im Verlag bei C. F. Müller, 1815.

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Vorbericht.

Seit dem Jahr 1805. erschien keine Zusammenstellung des PersonalBestandes der Großherzogl. Badischen Hof- und StaatsDiener. Innerhalb dieser zehen Jahre erhob sich das damalige Kurfürstenthum Baden zum Großherzogthum, und erwarb einen so bedeutenden Länderzuwachs, daß die Zahl der Einwohner von 437,162 sich bis jetzt auf die Summe von mehr als eine Million vermehrte, wie aus einer Vergleichung der von mir herausgegebenen geographisch-statistisch-topographischen Beschreibung des Kurfürstenthums Baden (1804 u. 1805) mit der, vor sechs Monathen in meinem Verlag erschienenen zweiten Auflage der topographischen Darstellung des Großherzogthums Baden hervorgeht.

Im Verhältniß der LänderErwerbungen hat sich die Zahl der StaatsDiener vermehrt. Die damalige Einrichtung der höchsten, hohen und mittlern Staatsstellen hat durch das organische Edikt vom 26. Nov. 1809., und die für einzelne GeschäftsBranchen nachgefolgten, wie auch durch

die seit zehen Jahren erfolgten Todesfälle und die neuen Dienstanstellungen, eine solche Umgestaltung erhalten, daß es jedem Geschäftsmanne erwünscht seyn wird, einstweilen ein Hülfsmittel zu erhalten, woraus der jetzige wesentliche Bestand der Großherzoglichen Hof- und Civil-Staats-Diener zu ersehen ist.

Der Herausgeber beschäftigte sich seit mehreren Jahren mit der Sammlung des Personal-Status des Großherzoglichen Hofstaats und dem der höhern und mittlern — besonders der zum Administrationsfache gehörigen — Civil-Staats-Diener, und übergibt hiermit, nach eingeholter höherer Genehmigung, dem Publikum diesen Versuch eines statistischen Handbuchs für das Großherzogthum Baden als eine Privatarbeit, durch welche weder die Staats- noch die Dienst-Verhältnisse einzelner Individuen präjudizirt werden können.

Carlsruhe den 8. Nov. 1814.

Christian Friedrich Müller,

Großherzogl. Bad. Hofbuchdrucker und Buchhändler.

Inhalt.

Seite.
Geographisch-statistische Uebersicht des Großherzogthums Baden (wörtlich aus der Einleitung der 2ten Auflage der topographischen Darstellung des Großherzogthums Baden.) . . . . 1—47.
Genealogie des souverainen Großherzogl. Badischen Hauses . . . . 48—52.

Großherzoglicher Hofstaat.

Oberhof-Chargen . . . . 53.
Hof-Chargen . . . . 53.
Kammerherren . . . . 54.
Kammerjunker . . . . 57.
Hofjunker . . . . 57.
Oberhof-Marschallnamt mit sämmtlichen dazu gehörigen Unterabtheilungen . . . . 59—75.
Oberstallmeister-Staab . . . . 75—77.
Hofjägermeister-Staab . . . . 77—78.
General-Hofrechnungs-Direktion 78
Hofstaat Ihro K. Hoheit der regierenden Frau Großherzogin . . . . 78—79.

Seite.
Hofstaat Ihro Hoheit der Frau Markgräfin Amalie Friderike . . . . 80—82.
Hofstaat Ihro Hoheit der Durchl. Prinzessin Amalie 83.
Hofstaat Ihro Hoheiten des Herrn Markgrafen Friedrich und Höchstdero Durchlauchtigsten Frau Gemahlin . . . . 83.
Hofstaat Sr. Hoheit des Herrn Markgrafen Ludwig Wilhelm August . . . . 84.
Hofstaat Ihro Erlaucht der Frau Gräfin Louise Caroline von Hochberg . . . . 85.
Hofstaat Ihro Erlaucht der Frau Gräfin Amalie Christine Caroline von Hochberg . . . . . 85.
Hofstaat Ihrer Erlauchten der Herren Grafen von Hochberg . . . . 85.

Civil = Staat.

Geheimes=Cabinet . . . . 86.
Staatsrath . . . . 86.
Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten, Gesandtschaften . . . . 87.
Justiz=Ministerium . . . . 90.
Ministerium des Innern mit sämmtlichen Branchen 91.
Ministerium der Finanzen mit den Hauptkassen . . 99.
Kriegs=Ministerium . . . . 107.
General=Adjudantur . . . . 110.
Oberhofgericht . . . . 111.
Hofgerichte . . . . 112.
General=Vikariate . . . . 116.
Kreisdirektorien . . . . 117.
Landesherrliche Oberforst=Aemter, Forst=Aemter und Forst=Inspectionen . . . . 128.

	Seite.
Bezirks-Aemter	131.
Physikate	149.
Domänen-Verwaltungen	167.
Ober-Einnehmereyen	174.
Ober- und Postämter, Postverwaltungen, Posthaltereyen und Postexpeditionen	180.
Evangelische Dekanate	185.
Katholische Dekanate	188.
Generalstudium des Großherzogthums:	
Universität Heidelberg	194.
— Freyburg	197.
Namen-Register	201 — 230.

Berichtigungen.

Pag. 62. Z. 7. v. o. statt Theodor: l. Feodor.

— 72. Z. 15. v. o. statt Mayer Mastricht l. Mayer Salomon gen. Mastricht.

— 104. Z. 11 v. o. ist bei Herrn C. F. Gyser auch Haupt = Contributions = Verrechner beizusetzen.

— 139. lezte Zeile statt Carl Friedrich l. August.

Geographisch statistische Uebersicht

des

Großherzogthums Baden.

§. 1. Mathematisch-geographische Lage.

Das heutige Großherzogthum Baden liegt zwischen 25°, 11′ und 27°, 32′ östlicher Länge, und zwischen 47°, 32′ und 49°, 49′ nördlicher Breite, von dem Meridian durch die Insel Ferro an gerechnet.

§. 2. Flächen-Inhalt.

Der Flächen-Inhalt des Großherzogthums beträgt 272, 5. geographische Quadrat-Meilen. *)

*) Obige Bestimmungen sind auf dem Großherzogl. Bad. Ingenieur-Bureau erhoben, nach einer Berechnung der neuesten Charte über das Großherzogthum Baden, entworfen auf dem Großh. Bad. Ingenieur-Bureau, und revidirt von J. G. Tulla, Großh. Bad. Obristlieutnant, 1812. (Vergl. Allgem. geogr. Ephemeriden v. Bertuch. Märzheft, Jahrgang 1812. pag. 337.) Von der spezielleren Charte des Großherzogthums in einzelnen Blättern, ist der Pfinz- und Enzkreis (1813) erschienen.

§. 3. Grenzen.

Von Westen und Süden bilden der Rheinstrom und der Boden- (Constanzer) See, größtentheils die Grenze: gegen Osten begrenzt das Königreich Württemberg und das Großherzogthum Würzburg, gegen Norden das Großherzogthum Frankfurt (Fürstenthum Aschaffenburg) und das Großherzogthum Hessen.

Weder der Rheinstrom noch der Bodensee, können als Naturgrenze angesehen werden, indem das rechte Rheinufer auch nicht, in politischer Hinsicht, die Grenze zwischen Baden, Frankreich und der Schweiz bildet.

Diese meist politische Grenzbestimmungen sind bedingt, durch den Reichsdeputations-Hauptschluß vom 25. Februar 1803, die rheinische BundesActe vom 12. July 1806, und darauf sich beziehende PartikularVerhandlungen und StaatsVerträge mit Württemberg, Würzburg, Hessen 2c.

§. 4. Allgemeine Ansicht der Oberfläche. Boden.

Das Großherzogthum Baden bildet nach seinem dermaligen Umfange, wenige Inclaven, z. B. die fürstlich Leyischen Besitzungen, die königl. Württembergische Bergfestung Hohentwiel ausgenommen, ein ununterbrochnes Ganzes, welches sich vom Bodensee an, dem Rheinstrom entlang, bis unter den

Ausfluß des Neckars in den Rhein, und dann wieder aufwärts bis zum Mayn hin erstreckt, und unstreitig zu den gesegnetsten und schönsten Landstrichen Deutschlands gehört.

Einem großen, anmuthig abwechselnden Garten nicht unpassend zu vergleichen, dehnt es sich, in einer Länge von mehr als 60 deutschen Meilen, unter einem fast durchgehends milden Himmelsstrich, dahin, und vereinigt nun die mannigfaltig getrennt gewesenen, verschiedenen Landestheile, die in geschichtlicher Beziehung meist nur als wiedervereinte, ursprüngliche Stammlande anzusehen sind, wenn bis zu der Geschichte der Zähringer, als der gemeinschaftlichen Stammväter der erlauchtesten europäischen Fürstenfamilien, wie denn auch des Hauses Baden, zurückgegangen wird. *)

Des Landes Oberfläche ist im Ganzen mehr gebirgigt, als eben. Die wildesten und lieblichsten Thäler werden durch die hohen Gebirgsreihen gebildet, welche von Süden her, als Hochgebirge des Schwarzwaldes, bis zu den mildern Abdachungen und Hügeln der Bergstraße sich erstrecken, die mit Reben und den südlichsten Obstarten begrenzt nach dem Rheinstrome sich hinnei[illegible]

---

*) Dümgé, Ceogr. et Hist. D[illegible] Magn. Badens. prim. Lin. P. I. Heid[illegible]erg 1809.

der die fruchtbarsten Fluren und Triften einer ausgedehnten, mit allen Erzeugnissen des ersten Bedürfnisses und der üppigsten Vegetation, reichgesegneten Ebene, umschließt. Des Landes natürliche Beschaffenheit, bestimmt auch meist seine vorzüglichsten Erwerbsquellen, die Richtung des Gewerbfleißes und den Menschenschlag der Bewohner. Das Großherzogthum Baden hat in dieser Hinsicht, als ackerbauender Staat, die Elemente seines Nationalwohlstandes ganz in dem Reichthume des Bodens und dem, dieses Geschenk der Natur, veredelnden Gewerbfleiße seiner Bewohner, begründet.

Nach den Angaben der ersten Auflage der Topographie von Baden von 1810, welche noch zum Grunde gelegt werden mußten, weil das Steuer-Peräquations Geschäft, welches auf einer genauen Aufnahme und Vermessung aller Grundstücke beruht, noch nicht definitiv beendigt ist, betrug die Morgenzahl des Landes an

Ackerfeld gegen .	1,300,000	Mr. oder Juch.
Wiesen — .	335,000	Mr. oder Juch.
Weinbergen — .	74,000	Mr. oder Juch.
Allmenden — .	150,000	Mr. oder Juch.
ungebautem Lande	209,000	Mr. oder Juch.
Waldungen überhaupt gegen . .	1,500,000	Mr. oder Juch.

Hier waren aber die Abänderungen, welche durch die Länder Erwerbungen und Abtretungen

entstehen mußten, noch nicht berechnet. Bloß bei den Waldungen konnte hierüber schon etwas näheres angegeben werden. (s. §. 7.) Es muß jedoch hier bemerkt werden, daß bei der immer allgemeiner gewordenen und begünstigten Vertheilung der Allmenden und Ausstockung von Waldboden, zum Behufe des Ackerbaues, die Morgenzahl der Allmenden und des unbebauten Landes beträchtlich verändert, und letztere bedeutend vermindert worden seyn müsse.

§. 5. Clima.

Das Clima, wiewohl nicht durchgehends gleich, und durch die verschiedene Lage näher bestimmt, ist im Ganzen gemäßigt, gedeihlich, und selbst in den rauhsten Gebirgs- und Wald-Gegenden nicht ungesund.

§. 6. Natur-Produkte.

a.) Das Pflanzenreich.

Die Erzeugnisse des Boden sind, aus dem Pflanzenreich, *) nicht nur alle Gattungen von Getraide, vorzüglich Waizen, Dinkel, Roggen, Gerste und Hafer rc.; sondern von beson-

*) C. C. Gmelin, über den Einfluß der Naturwissenschaft auf das gesammte Staatswohl, vorzüglich auf Land und Zeit berechnet rc. (Carlsruhe 1809. bei C. F. Müller).

derer Ausdehnung und Wichtigkeit ist auch, sowohl in den oberen als untern Gegenden des Landes, der Hanfbau, fast ausschließlich aber in den unteren Landestheilen der Tabacksbau. Gleichverbreitet im ganzen Lande, und besonders für die Wald- und Gebirgs Gegenden wohlthätig ist der Kartoffel (Erdäpfel)-Bau. Weniger bedeutend, besonders in neueren Zeiten ist der KrappAnbau und des Hopfens Pflege. Dahingegen werden Oehlgewächse fast in allen Landestheilen mit gleichem Erfolge, vorzüglich aber Reps und Mohn (Magsaamen) gebaut. Die Anpflanzung von Farbgewächsen ist, den einst blühenden Krappbau ausgenommen, noch nicht sehr in Aufnahme gekommen. Um so allgemeiner und bedeutender ist der Gemüßebau. Man hat in neuern Zeiten auch die Runkelrüben, zum Behufe der Zuckererzeugung, besonders in den oberen Landestheilen mehr angepflanzt. — Einer der wichtigsten Zweige der Pflege des Bodens ist unstreitig der Obstbau. Alle Obstarten, von dem ärmlichen Holzapfel an, welcher zur Essiggewinnung und zur Mastung verwendet wird, bis zu den saftreicheren und ausgesuchtesten Aepfel- und Birnen-Sorten, (von welchen auch Obstwein bereitet wird) Nüsse, Zwetschgen, Kirschen im Ueberflusse, so auch die feineren Obstgattungen: Aprikosen, Pfirsichen, Mandeln, Castanien ꝛc. werden, besonders an der Bergstraße, in der Gegend von Bühl, Offenburg, Frey-

burg und Constanz, ganz vorzüglich gepflanzt, und frisch, gedörrt, oder die Nüsse zu Oehl gepreßt, und Kirschen, auch Zwetschgen ꝛc. als gebrannte Wasser vergeistigt, ins Ausland geführt. —

Der Weinbau ist nach dem Tabacks- und Hanfbau, und in einigen Gegenden ausschließlich der erträglichste Zweig der LandesCultur; besonders längst dem Rheinstrome, im Oberlande, am Mayn und der Tauber, und am Neckar, auch der Bergstraße entlang. Minder vorzüglich, aber am reichlichsten gedeiht derselbe in den Umgebungen des Bodensees; am vorzüglichsten in den oberen Gegenden, in der Umgegend von Badenweiler, wo der als Markgräfler im Auslande bekannte Wein gezogen wird, welchem der Wertheimer, dann ein Theil der Bergsträßer und Tauberweine an Güte nahe kommen. —

An Futterkräutern hat das Land Ueberfluß, und zwar nicht nur durch den sehr ausgedehnten Wieswachs, sondern durch die sehr sorgfältige WiesenCultur selbst, und die durch künstliche Anpflanzung der übrigen Futterkräuter, erreichte Ergiebigkeit des Bodens; der Kleebau ist fast im ganzen Großherzogthume verbreitet.

Die Waldungen des Großherzogthums sind von eben so bedeutendem Umfange, als großer Wichtigkeit, und bestehen meist aus Eichen, Buchen, Tannen, Fichten; wiewohl auch andere Holzarten

z. B. Birken, Eschen, Erlen, Espen, Pappeln, Lerchen, doch minder allgemein angepflanzt, ja selbst noch andere ausländische, mit Erfolg verpflanzte Bäume angetroffen werden.

Das Land hat ausserdem einen seltnen und eigenthümlichen Pflanzenreichthum. *)

Natur-Produkte.

b.) Mineralreich.

**) Von Mineralien werden zwar verschiedene im Umfange des Großherzogthums, aber noch zur Zeit fast keine Gattung in bedeutenderen Massen gewonnen.

---

*) Eine umfassende Flora hat Geh. Hofrath Gmelin (in seiner Flora Badensis alsatica etc. Carlsruhe 1805—8. in 3 Bänden) geliefert. Freyherr Roth von Schreckenstein und Hofrath von Engelberg, haben eine Flora der Gegend um die Donau und des Neckars, dann von dem Einfluß der Schussen in den Bodensee, bis zu dem Einfluß der Kinzig in den Rhein, (Donaueschingen 1804—5, in 2 Theilen) bearbeitet; Pollich für die ehem. Rheinpfalz, und der für die Wissenschaft und seine Freunde, zu frühe, als Opfer seines Berufes dahingeraffte verdiente Arzt, Hofrath Wiebel, in Wertheim, den Anfang einer Flora von Wertheim und dortiger Gegend.

**) C. F. Ehrhardt, das Badische Mineralreich. (s. Magazin von und für Baden 1802.) T. 2.

Die Goldwasche, oder Rheingoldwäscherey *) wird, in den Umgebungen von Carlsruhe besonders, jedoch nicht in großer Ausdehnung getrieben; fossiles Gold hingegen ist bis jetzt noch nicht entdeckt worden. — Aus diesem (Rhein) Fluß- oder Wasch-Golde werden der Seltenheit wegen Dukaten und Denkmünzen geprägt.

Auf Silber, Kupfer und Bley, wird im Wiesenkreise, im Treysamkreise und in dem Kinzigthal gebaut. In diesem Thale findet man die ergiebigsten, dem Fürsten von Fürstenberg gehörigen Silber- und Kupfergruben. — Bley allein wird, in fast hinreichender Menge fürs inländische Bedürfniß, gewonnen. — **)

Im Wiesen-Kreise wird aus den herrschaftlichen Eisen-Steingruben ergiebiges Erzeugniß gezogen, und die zu Tage beförderten Eisenerze in den dabeiliegenden Hochöfen geschmolzen. Auch im See-, im Donau-, im Murg-Kreise,

---

*) Ausführliche Beyträge zur Geschichte der Rheingoldwäscherey im achtzehnten Jahrhundert findet man in den Beyträgen zur Vaterlandsgeschichte von Julius Lampadius (Leichtlen) Heidelberg 1811. pag. 17.

**) Im Jahre 1810. wurden auf den Großherzoglichen Gewerken 200 Mark Silber und 700 Centner Bley gewonnen; der fürstenbergische Bergbau ergab 389 Mark Silber in runder Summe.

und im Pfinz- und Enz-Kreise werden Eisenerze gewonnen, jedoch in geringerer Ausbeute, deren Gesammtbetrag an Eisen sich auf 12,000 Centner jährlich belaufen mag. Arsenik, Kobolt, Wismuth, Braunstein, Spießglas, Zink, gediegener Schwefel und Schwefelkies, auch Steinkohlen werden, jedoch ebenfalls in geringer Ausbeute als NebenErzeugnisse, ausser den bereits erwähnten Mineralien gewonnen. Der Steinkohlen und Torf-Gewinnung, stehen, bei hinlänglichem Holzvorrathe, auch der verhältnißmäßig zu hohe Arbeitslohn entgegen, von beiden Erzeugnissen scheint in verschiedenen Landestheilen hinlängliches Material vorhanden zu seyn.

Kochsalz allein, muß, da nur zwei nicht sehr bedeutende Salinen (im Pfinz- und Neckar-Kreise, zu Ubstatt bei Bruchsal und bei Mosbach) im Lande sind, von dem Auslande bezogen werden. Reichere Ausbeute läßt der Alaun- und Vitriol-Bergbau hoffen.

Alaun- und Vitriol-Bergwerke finden sich (zu Gersbach) im Wiesenkreise und (zu Schriesheim), im Neckarkreise.

Die Gebirge liefern ausser den mannigfaltigsten und schönsten Granit- und Marmor-Arten, Kalksteine, Sandsteine, Gneus, Porphyr rc. Gyps und Alabaster wird zwar auch, aber seltener gefunden. — Den Wiesen-

Kreis ausgenommen, hat das Land Mangel an Gyps. — Als Ueberreste und Zeugen, mit unter auch vulkanischer NaturErscheinungen finden sich Versteinerungen aller Art.

An Edelsteinen werden vorzüglich Granaten (einst ein ausgedehnter Handelszweig), sehr ausgesuchte Berg (auch Rhein) Crystalle, Achate, Amethiste, Carneole, Porphyre, Onyxe, Chalzedone, Jaspis, Feldspathe ꝛc. gefunden.

Von Erdarten zu technischem Gebrauche, werden vorzüglicher Töpferthon; auch Porzellan-Fayence-Pfeifen- und Ziegelerde (namentlich im Kinzig-, im Murg-, im Pfinz- und Enz-, auch Donau-Kreis), fast alle in besonders guter Eigenschaft gegraben und meist im Inlande verarbeitet. In den oberen Landestheilen findet man auch Kreidenerde, Ocker und Bolus.

Heil- und Mineral-Quellen umfaßt das Großherzogthum mehrere, von vorzüglicher Güte. —

Die warmen Heilquellen Badens, *) der von den Römern schon gepriesenen Badstadt, sind

*) Ausführlich beschrieben von Professor A. Schreiber und St. R. Klüber in Heidelberg 1811.

die wirksamsten. Weniger besucht, aber nicht minder beachtungswerth sind in den oberen Landestheilen, die ebenfalls von den Römern schon gekannten, warmen Badquellen bei Badenweiler, *) bei Sulzburg, das Junkerbad bei Wolfach, Glotterbad, Kürnhalten ꝛc.; die Bäder und Sauerbrunnen zu Griesbach, Antogast, Petersthal und Rippoltsau, **) deren Wasser auch verführt wird, so wie das Hubbad ***) und Langensteinbach, endlich auch die Schlackenbäder zu Pforzheim und die Murgbäder zu Rastadt haben eigne Beschreibungen erhalten. ****)

Gelegenheitlich werden hier die Alterthümer berührt.

Die Badischen Alterthümer (der oberen und mittleren Landestheile) haben im Jahr 1811.

---

*) S. E. L. Posselts Beschreibung der neuentdeckten römischen Bäder zu Badenweiler, (im Bad. Hof = und StaatsCalender für 1786.)

**) Beschrieben von Hofrath Professor Böckmann in Carlsruhe. (Carlsruhe bei C. F. Müller 1810.)

***) Nachricht über den Kurort in der Hub, von Badarzt M. Dr. A. J. Schütz. (Carlsruhe bei C. F. Müller 1813.)

****) J. Leichtlen, Gottsauer Chronik oder Beschreibung von Gottsau (Carlsruhe bei C. F. Müller 1810. s. im Anhang) und über die Schlackenbäder. Hartlebens Just. und Pol. Blätter. Jahrg. 1813.

eine neue geographische Zusammenstellung erhalten, in des Herrn Staatsraths Wielandt Beyträgen zur ältesten Geschichte des Landstrichs am rechten Rheinufer, von Basel bis Bruchsal, und Aufzählung der Reste von Monumenten in dieser Gegend, aus den Zeiten der alten Römer. — Von den Alterthümern und Merkwürdigkeiten der Bergstraße, s. Dahl, Beschreibung des Fürstenthums Lorsch. Darmstadt 1812: — des Odenwaldes endlich im allgemeinen J. F. Knapp, römische Denkmale des Odenwaldes ꝛc. (vergl. §. 7.)

Natur-Produkte.

c.) Thierreich.

Die Viehzucht wird in mehreren Gegenden des Großherzogthums, am thätigsten in Beziehung auf Rindvieh- Pferde- und Schwein-Zucht, betrieben; auch wird bedeutender Handel mit gemästetem Vieh, Butter ꝛc. getrieben. — Durch die herrschaftlichen Gestüte wird zur Verbesserung der Pferdezucht beigetragen. Desgleichen ist durch das herrschaftliche Schäferey-Institut, besonders in neuern Zeiten, die Schaafzucht, durch Veredlung mit spanischen Schaafheerden und vorzügliche Pflege, in allgemeinere Aufnahme gekommen. *)

*) Ueber den Fortgang der Schaafzucht-Veredlungs-Anstalten in den Großh. Bad. Landen. (Beilage zum RegierungsBlatt Nro. XV. vom Jahr 1811.) Auf Kosten des SchäfereyInstituts gedruckt.

Die Schweinezucht ist nicht unbedeutend, und Gegenstand des Handels mit dem Auslande. — Ziegen ersetzen den ärmeren Gebirgs- und Thalbewohnern den Mangel an Kühen, besonders im Schwarzwalde, im Odenwalde und dem Murgthale.

Die Bienenzucht ist vorzüglich gepflegt und ergiebig im Odenwalde, im Murgthale und in der Gegend von Freyburg.

Zahmes Geflügel findet man alle Gattungen.

Im Rheine, Mayn, Tauber, Neckar, in der Wiesen, Treysam, Schutter, Kinzig, Rench, Craich, Jaxt ꝛc. sodann auch besonders im Bodensee, werden viele, mitunter vorzügliche Fischgattungen gefangen. — Die vornehmsten sind Lachse, Karpfen, Hechte, Forellen, Aale, Lampretten, Neunaugen, Barben, Grundeln, Weisfische; auch Bach- und Flußkrebse von vorzüglicher Güte, werden in mehreren dieser Gewässer gefunden.

Von jagdbaren Thieren und Wildprett enthalten die bedeutenden Waldungen und Gebirge des Landes, vorzüglich: wilde Schweine, Hirsche, Rehe, Dammhirsche, Hasen, Fischottern, Marder, Füchse; von wildem Geflügel: Auerhähne, Birkhühner, Repp- und Haselhühner, wilde Gänse und Enten, Schnepfen ꝛc. von Raubvögeln findet man Adler, Geyer, Falken, Habichte, Reiher, Weihen ꝛc.

§. 7. Gebirge, Thäler und Waldungen.

Die bedeutendsten und merkwürdigsten Gebirge und Waldungen des Großherzogthums, sind unstreitig der Schwarzwald *) in den oberen und mittleren; der Odenwald in den unteren Landestheilen. Ersterer erstreckt sich von Süden nach Norden, bis gegen Pforzheim (Porta herciniae) hin, und erreicht seine bedeutendste Höhe und größten Umfang im Wiesen-, Donau-, und Treysam-Kreise. Die höchsten Spitzen dieser Alpenfortsetzung sind: der Feldberg, der Belchen, der Kandel, der Kohlgarten, der Rohrkopf, der Blauen, der Stockberg und der Sirnitz; der Luginsland, der Hünersattel und Kayßerstuhl schließen sich hier an. Diese Berge sind zwar nicht mit ewigem Schnee bedeckt, aber kaum in den zwei heissesten Sommermonaten ohne Schnee und liefern aus ihrem Holzreichthume,

---

*) Sehr schätzbare und umfassende Beyträge zu einer noch fehlenden Culturgeschichte des Schwarzwaldes, enthaltet das gemeinnützige Magazin für die Handlung ꝛc. herausgegeben von dem Großh. Bad. geh. Ref. Frhr. von Fahnenberg (und Georgius), welches auch in dem neuesten Hefte Fortsetzungen davon liefert. (S. ausführl. Anzeige in den allg. geogr. Ephemeriden v. Bertuch. (T. 39. St. 3. N. 1812.)

ausser Bau- und Brennholz, mannigfaltige, durch den Gewerbfleiß ihrer Bewohner zu hohem Grade von Vollkommenheit und ausgedehnter Verbreitung gebrachten Holzarbeiten. *)

Die höchsten Gipfel des nördlichen Theils vom Badischen Schwarzwalde sind der Yberg, der Seekopf, der Höhekopf, die Oellache, die Mannslohe, der Jägerberg, Tafelberg, der Staufenberg, die Teufelsmühle, endlich der Hagenschieß bei Pforzheim und die Herrenwieße. Die bedeutensten Thäler des Schwarzwaldes und des ganzen Großherzogthums sind das wildromantische und zugleich anmuthige, gewerbfleißige Murgthal **) und das Kinzigthal; ***) sodann das mildere, mannigfaltig belebte Neckarthal des Odenwalds.

Ausser

*) Ueber die natürliche Beschaffenheit des Breisgaues ꝛc. (erster und zweiter Versuch 1806. — dritter Versuch 1809.) hat Herr Staatsrath von Ittner, Beyträge geliefert.

**) K. F. V. Jägerschmidt, das Murgthal, bes. in Hinsicht auf Naturgeschichte und Statistik. Nürnberg 1800.

***) Vergl. Müller, hist. top. Beschreibung des Fürstenthums Fürstenberg, in Schwaben 1803. (Correkter Abdruck des Art. Fürstenberg, aus dem stat. top. Lexikon von Schwaben.)

Ausser diesen bedeutendsten Thälern sind noch bemerkenswerth: das Bühlerthal, Enzthal, Harmersbacher-, Guttacher-, Glotter-, Haßlacher-, Elzacher-, Münster-, Multen-, Ibacher-, Falkensteiner-Thal; Petersthal, Prechthal, das allemannisch-idyllische Wiesenthal, das Schutter- und Renchthal, Höllenthal rc.

Das Odenwälder Gebirg, wovon ein bedeutender Theil im Umfange des Großherzogthums Baden liegt, zieht in der Nähe von Darmstadt, Lengfeld und Großostheim vorüber, erstreckt sich den Mayn aufwärts bis Miltenberg, verfolgt die Bach (Mudach), welche sich dort in den Mayn ergießt, über Amorbach, bis an ihren Ursprung bei Buchen, wendet sich über Mudau nach Eberbach an den Neckar, begleitet diesen Strom bis Heidelberg, und geht dann längs der Bergstraße wieder bis Darmstadt.

Dieses Gebirg gehört nicht, wie das Schwarzwälder, zu den sehr hohen; sondern bietet vielmehr sanftere Umrisse dar. — Kein Berg hebt sein Haupt, mit ewigem Schnee bedeckt, zu den Wolken empor, kein Berggipfel ist völlig unfruchtbar, keiner ist unersteiglich, bei keinem ist das Erklimmen mit Gefahr verbunden; fast alle sind, oder waren wenigstens (denn die zunehmende Cultur hat manche Gipfelhöhe in ergiebige Fruchtfelder umgewandelt und

gelichtet) mit Eichen-, Buchen- und Tannenwaldungen bedeckt. —

Unzählbare Quellen des reinsten Wassers sprudeln, bald höher, bald tiefer aus allen diesen Bergen und ihren Schneeschmelzen hervor, sammeln sich befruchtend in den Thälern zu Bächen, und wenden sich nach allen Richtungen durch das Gebirg hindurch.

Unter den Gebirgen des Odenwaldes sind der Katzenbuckel (bei Mudau), der Winterhauch (bei Mosbach), der Königsstuhl (bei Heidelberg), der Oehlberg (bei Schrießheim) und der Wagenberg (bei Weinheim) an der Bergstraße, ihrer Höhe und Beschaffenheit wegen vorzüglich zu bemerken. —

Das Neckarthal ist des Odenwaldes bedeutendstes, durch Cultur und Industrie mannigfaltig belebtes, anmuthiges Thal. Das Thal, der Schüpfergrund genannt (von Ueffingen, Kuprichshausen bis nach Königshofen an der Tauber), ist in naturhistorischer und statistischer Hinsicht gleich merkwürdig. Ihrer eigenthümlichen Schönheit und ihres Contrastes wegen, verdienen die Aufmerksamkeit des Naturfreundes das Birkenauer und Gorxheimer-Thal, bei Weinheim.

Zu den Waldungen von größerem Umfange gehöret noch der Haardwald bei Carlsruhe.

Die Morgenzahl sämmtlicher Waldungen des gesammten Großherzogthums betrug, mit Einschluß der im Jahre 1810 mit dem Nellenburgischen und Hornbergischen erworbenen (über 25,000 Morgen betragenden) 1,580,622¾ M. Hierunter waren:

Herrschaftliche Waldungen	285,202½
Standesherrliche —	161,080¼
Grundherrliche —	63,865
Kirchen- und Heiligen (Fonds)	30,890½
Stadt- und Gemeinds- —	782,829
Privat-Waldungen,	254,385¾
Auswärtigen Besitzern gehörend	2,369¾
	1,580,622¾

Die Angaben nach den neuesten, zum Behufe der SteuerRegulirung, erhobenen Vermessungen der letzten Jahre konnten bis jetzt noch nicht ausgemittelt werden.

§. 8. Gewässer. (Flüsse und Seen.)

Der bedeutendste, zugleich Deutschlands erster Fluß, der das Großherzogthum Baden, seinem größern Umfange nach umschließt, ist der altgermanische Rheinstrom, welcher die Deutschen von den helvetischen Alpen scheidend, bei Reichenau sich in einen Strom vereint, nach Norden den Bodensee durchströmt, nach dem Austritt aus diesem See, anfänglich westwärts, dann aber wieder

nordwärts, von Basel an, bis Mannheim majestätisch dahinfließt, bis er etwas unterhalb der Neckarmündung, unweit Sandhofen, das badische Gebiet verläßt. —

Zu des Rheinstroms Flußgebite auf seiner rechten Seite gehören, ausser dem Neckar, der unweit Wimpfen das badische Gebiet betritt, an Eberbach, Neckargemünd, Heidelberg und Ladenburg vorbeifließt, und sich bei Mannheim in den Rhein ergießt, auch der Mayn, welcher jedoch nur auf kurze Strecke das Großherzogthum, in seinem langsamen, fast schleppenden Laufe durchaus als Grenzscheidung bespült, nnd in welchem sich bei Wertheim die Tauber, von Mergentheim her über Königshofen und Bischofsheim kommend und den Taubergrund bezeichnend, ergießt; endlich die Enz, die zugleich mit der Nagold und Würm (welche sie bei Pforzheim aufnimmt) mit dem Neckar sich vereinigt.

In dem Großherzogthum Baden (bei Donaueschingen auf dem Schwarzwalde) entspringt ein weiterer Hauptstrom Deutschlands, die reißende Donau; allein sie durchläuft, als noch unbedeutender Fluß nur eine kurze Strecke des Großherzogthums, wie auch nur wenige Gewässer zu ihrem Stromgebiete sich hinneigen. Die aus dem Württembergischen kommende Pfinz fällt bei Rußheim in den Rhein; ein floßbarer Kanal, der vorzüglich zur

Förderung des Holzhandels dient, vereint sie mit der Alb, die gleichfalls aus dem Württembergischen kommend, bei Knielingen sich in den Rhein ergießt.

Von großer Bedeutung für die Industrie der Umgegend, und besonders den Holzverkehr des Murgthals, ist der Murgfluß, der auf den Hochgebirgen des Württembergischen Schwarzwaldes, nahe dem Kniebis, in zwei kleinen Quellen, bald die Roth- und Weiß-Murg genannt, entspringt, welche sodann als Anfänge dieses Flusses ihren Weg eine Strecke lang getrennt fortsetzen, bis sie bei dem königl. württembergischen Dorfe Baierbronn in den Forbach fließen, und in dieser Vereinigung erst den gemeinschaftlichen Namen der Murg annehmen. Dieser kleine, durch Waldströme jedoch bald anwachsende Fluß, bildet und bewässert nun, das ungefähr 10 Stunden lange, nach ihm benannte Murgthal, ergießt sich noch einige Stunden weit über die fruchtbare Ebene des Murgkreises, und fällt endlich bei Steinmauern, unterhalb Rastadt, in den Rhein.

Von dem württembergischen Schwarzwalde kömmt gleichfalls die bei Loßburg entspringende Kinzig her, welche, ziemlich rasch und oft schnell anschwellend, bei Gengenbach und Offenburg vorbey, unterhalb Kehl in den Rhein fließt, für den Holzhandel gleichfalls von Wichtigkeit ist, und dem Kinzigthale, so wie dem Kreise den Namen gibt.

Die oberhalb Freyburg in der sogenannten Hölle (dem Höllenthal) entspringende, und fast den ganzen Treysam-Kreis durchfließende, friedlich-klare, selten verderblich anschwellende Treysam, ergießt sich unterhalb Kappel (bei Freyburg) in den Rheinstrom. —

In denselben Strom fällt die, das von ihr benannte schöne Thal und den gleichbenannten Kreis durchfließende, auf dem Feldberg entspringende Wiesen, bei Klein-Hünningen, unweit Basel.

Die hinter Neustadt, auf dem Schwarzwalde entspringende Wutach, die nicht ohne Bedeutung den unfriedlichen Namen führt, sammelt sich in dem Feldsee, läuft dann durch den Titisee, nimmt die kleineren Flüsse und Bäche, Ordnach, den Röthenbach, die Haslach, die Steiner und die Schlucht auf, und fällt endlich unterhalb Thiengen gleichfalls in den Rhein.

Kleinere Gewässer sind ausser den bereits genannten noch der Andelbach, mehrere Aachen, die Aitrach, die Cander, die Glotterbach (woher das Glotterthal) die Schutter, Acher, Rench, Craich (woher das Craichgau), die Elsenz (Elsenzgau), Jaxt und Weschnitz; letztere kömmt aus dem Odenwalde, betritt durch das Birkenauer- auch Weschnitz-Thal genannt, bei Weinheim die Ebene, und ergießt sich bei Lampertheim in den Rhein.

Badens bedeutendster See, ist der Boden- (auch Constanzer) See, dessen unterer Theil, der Ueberlinger und Untersee genannt, jedoch nur vorzüglich dem Großherzogthume angehört. Seine nächsten Umgebungen sind Constanz, Meersburg, Salem und Petershausen, Ueberlingen, Radolphzell ꝛc. — Mehrere kleinere Flüsse ergießen sich in diesen See, dessen bedeutendste Inseln, die Reichenau und die liebliche Mainau sind.

Kleinere Seen enthaltet das Land mehrere, namentlich den Illmensee (eigentlich zwei Seen unweit Pfullendorf), den Schluchsee auf dem Feldberg, (2287 Fuß über der Meeresfläche erhaben), den Titti- oder Dittensee, bei Neustadt auf dem Schwarzwalde, den Eichnersee, (1467 Fuß über des mittelländischen Meeres Fläche) bei Schopfheim; den Mummel, auch Wunder-See auf der Spitze des Seekopfs, im Kinzigthal, den Wildensee, bei Rippoltsau, den Horn- und Fliedersee in der Gegend von Gernsbach, den Nonnmatter-, Binninger- und Mindelsee ꝛc.

Einige dieser Seen sind als beachtungswerthe Naturerscheinungen zu betrachten, an welche als eine eigne Naturmerkwürdigkeit sich anschließt, die Haselerhöhle oder das Erdmannsloch. *)

---

*) Besonders gezeichnet und beschrieben, herausgegeben von Lembke, Basel gr. Fol.

§. 8. Viehstand.

Allgemeine Uebersicht nach der Zählung vom Jahre 1812.

In Beziehung auf das, was oben (§. 6. c.) über den Viehstand im allgemeinen erwähnt wurde, genügt, hier eine allgemeine Uebersicht des neuesten Bestandes desselben im Umfange des Großherzogthums zu geben.

Hiernach betrug im Jahre 1811 nach der Zählung vom J. 1812 die Zahl der Pferde insgesammt 71,022

darunter waren:	
Hengste	7,406
Stutten	32,795
Wallachen	22,526
Bald brauchbar werdende u. Säugfohlen	8,295
Im Jahre 1813 hingegen waren es nur noch	62,727 *)
Die Zahl des Rindviehs insgesammt	401,742.
worunter nutzbare Kühe . .	202,576
Nachzugkalben . . .	51,783
Säuglingskälber . .	36,207

Brauch=

*) Die Zahl der Pferde mußte durch die häufigen Aushebungen zum Behufe des Militärbedürfnisses sich nothwendigerweise vermindern.

Brauchbare Zugochsen .	57,260
Nachwachsende Ochsen .	31,373
Zug- oder Farrenstiere .	4,804
Junge Stiere . . .	17,739
Die Zahl der Schaafe (Widder und Hämmel)	179,986.
worunter Zucht- oder Mutter-Schaafe	70,325
Widder	6,038
Alte Hämmel . . .	51,333
Junges Vieh . . .	52,290
Die Zahl der Schweine, worunter	194,410.
Alte	58,851
Frischlinge	135,559
Endlich die der Ziegen . .	22,047.

§. 9. HauptNahrungsquellen.

Gewerbfleiß, Handel und Verkehr.

Die Hauptnahrungsquelle der Einwohner des Großherzogthums ist unbezweifelt die Landwirthschaft. *) Der Ackerbau wird mit besonderem Fleiß, mit Einsicht und bedeutendem Erfolg betrieben.

*) L. M. F. L. v. Drais, Beyträge zur Cultur-Geschichte und Statistik von Baden. Carlsruhe 1796.

der Frucht-, der Wein-, der Tabacks-, der Flachs- und Hanfbau, die Obstbaumzucht und Viehzucht sind (oben §. 4. und 6.) bereits als Grundlagen des Nationalwohlstandes erwähnt worden. — Aus dem Vorstehenden ist daher zum Theile erklärbar, warum, abgesehen von der wenig begünstigenden Zeit, das Manufaktur- und Fabrikwesen eine weniger allgemeine Aufnahme im Großherzogthume fand, während es weder an einzelnen geschickten Arbeitern, noch an Gegenständen des ausgedehnteren Umtriebs für das In- und Ausland gebrach. — Die während der Jahre 1810 bis 12 eingekommenen amtlichen Tabellen über den Stand der Manufakturen und Fabriken im Umfange des Großherzogthums gewähren indeß die erfreuliche Ueberzeugung der Entstehung und Aufnahme mehrerer bedeutenden Unternehmungen dieser Art. Nach den erwähnten Tabellen bestanden in dem gesammten Großherzogthume 208, theils Fabriken, theils Manufaktur-Anstalten, welche im Ganzen ungefähr 10,000 Menschen beschäftigten. Vorzügliche Erwähnung verdienen die priv. SpinnMaschinenFabrik und Baumwollen Spinnerey, nunmehr auch Gewehr-Fabrik des Banquier D. Seeligmann, in St. Blasien auf dem Schwarzwalde, welche bereits mehreren hundert Menschen Arbeit giebt; die Fabrik-Anstalten in Pforzheim, Lahr, Carls-

ruhe, Mannheim, Heidelberg, Rastadt, Ettlingen ꝛc. Es muß hier genügen, bloß die auf obige Weise verarbeiteten Gegenstände zu bezeichnen. In diesen Beziehungen finden sich Leinwand = Manufakturen; Woll = Manufakturen, Baumwoll = Manufakturen; Papierfabriken, Lederfabriken, Tabaksfabriken (in vorzüglicher Menge), Krappfabriken, eine Wachsfabrike in Heidelberg, Lichter = und Seifen =, Stärke = und Puderfabriken; in neuern Zeiten Cichorien = (Caffee) und Runkelrüben = (Zucker) Fabriken; Essig = und gebrannte Wasser = Fabriken, eine Mineral = Wasser = Fabrik (zu Badenweiler; Metall = und vorzüglich Bijouterie = Fabriken (in Pforzheim und Carlsruhe).

Die Verfertigung hölzerner Uhren und sonstiger Holzwaaren, sodann der künstlichen Strohgeflechte, ist als eigenthümlicher Erwerbszweig der Schwarzwälder hier noch anzuführen. — *)

Schließlich wird ein ausführliches Verzeichniß der im Großherzogthume Baden befindlichen Berg=

*) Sehr schätzbare Darstellungen dieser Gewerbszweige findet man in dem obenerwähnten Magazin des Frhr. v. Fahnenberg (von dem Großh. Dekan und geistl. Rath Dr. Jäck in Tryberg.)

und Hüttenwerke und Fabriken des Mineralreichs, in Beziehung auf das oben (§. 6. c.) bei den Produkten des Mineralreichs Erwähnte hier eingeschaltet.

Verzeichniß

der im Großherzogthume Baden befindlichen Berg- und Hüttenwerke und Fabriken des Mineralreichs.

Zu Wertheim eine Pulvermühle; zu Mannheim die Landesmünzstädte; zu Käferthal eine BleizuckerFabrike; zu Schriesheim Vitriol- und Alaunbergwerk und Hütte, Schwerspathgruben; zu Mosbach eine FayenceFabrike, Salzbrunnen und Salzwerk; zu Hasmersheim Gypsgruben; zu Sulzfeld Gypsgruben; zu Ubstadt und Bruchsal Salzbrunnen und Salzwerk; zu Durlach FayenceFabrike; zu Ettlingen eine Pulvermühle, herrschaftlich und verpachtet; zu Grötzingen eine BleizuckerFabrike; zu Söllingen ein Eisenhammerwerk; zu Pforzheim ein Eisenhammerwerk, ein Kupferhammer, zu Bauschlott Marmorbrüche; zu Rothenfels eine SteingeschirrFabrike; zu Gaggenau eine Glashütte, ein Eisenhammerwerk; zu Balg seine Erdgruben, herrschaftlich; zu Malsch dergleichen; zu Ummwegen Steinkohlengruben, herrschaft-

lich; zu Bühlerthal ein Eisenhammerwerk; zu Kork ein Kupferhammer; zu Zell eine Steingut-Fabrike; zu Nordrach eine Glashütte, herrschaftlich und verpachtet, eine SmalteFabrike; zu Hausach ein Eisenhammerwerk und Pfannenschmidte, fürstl. fürstenbergisch und verpachtet; zu Wittichen eine SmalteFabrike; zu Hausweier und Berghaupten Steinkohlengruben; im Kinzigthal überhaupt Bergbau und Schmelzhütten auf Silber, Bley, Kupfer und Kobold; zu Kollnau ein Eisenhammerwerk, herrschaftlich und verpachtet; im Münsterthal bei St. Trutpert Bergbau und Schmelzhütte auf Silber, Bley und Kupfer; zu Badenweiler Bleygrube, Hausbaaden mit vortrefflichen Hafnererzen; zu Oberweiler Eisenschmelze und Hammerwerk, herrschaftlich; zu Candern Eisenschmelze und Hammerwerk, herrschaftlich; zu Hausen Eisenschmelze und Hammerwerk, herrschaftlich; zu Laufen, Sulzburg, Brizingen, Badenweiler, Candern, Hintschingen, Bamlach, Grenzach, Himmelspforte, Wehr und Thiengen Gypsgruben; zn Schliengen, Herlingen, Tannenkirch, Holzen, Candern, Hammerstein und Liel Eisengruben, herrschaftlich; zu Welmdingen und Efringen Marmorbrüche; zu Zell bei Hausen, ein Eisenhammerwerk; zu Fahrnau eine Eisenschmidte, Rennschmidte genannt; zu Schopfheim ein Drathzug; zu Wehr

Eisenschmelze mit Hammerwerk; zu Murg Eisenschmelze; zu Tiefenstein eine Eisenhammerschmidte; zu Au bei Todtmoos ein Vitriol- und Alaun-Bergwerk und Hütte; zu Aeule Glashütte, herrschaftlich und verpachtet; zu Kutterau ein Eisenhammerwerk, herrschaftlich; zu Albbruck Eisenschmelze, Hammerwerk, Pfannenschmidte und Drathzug, herrschaftlich; zu Jestetter, Baltersweil, Bühl, Lienheim, Griesen, Eichberg, Albführen, Herdern, Eisenerzgruben, herrschaftlich; zu Kriegerthal Eisenschmelze, fürstl. fürstenbergisch; zu Emmingen, Bisendorf und Bittelbronn die Eisenerzgruben dazu und für Thiergarten; zu Zizenhausen Eisenschmelze und Hammerwerk, herrschaftlich; zu Liptingen, Heudorf, Honstetten, Schwandorf, Engelswies und Langenbrand, die Eisenerzgruben dazu; im Donauthal bei Thiergarten eine Eisenschmelze, fürstl. fürstenbergisch; im Donau- und Wutachthal Gypsgruben mit Alabaster; zu Hammereisenbach Eisenhammerwerk, fürstl. fürstenbergisch; zu Bubenbach eine Glashütte, fürstl. fürstenbergisch; zu Brenden eine Pulvermühle.

Haupthandels-Gegenstände sind die natürlichen Erzeugnisse des Inlandes, vorzüglich Getraide, Taback, Wein und Obst; Hanf und Hanfsaamen, dann der bedeutende,

durch eigne HandlungsGesellschaften betriebene Holzverkehr, besonders mit Schiffbauholz, welches von der Enz und Murg in den Rhein, und von da nach Holland geflözt wird.

Hiernach umfaßt die Ausfuhr vorzüglich folgende Artikel: Getraide, Holz, aller Art (nach der Schweiz, Holland und Frankreich), Wein (nach der Schweiz und dem nördlichen Deutschland), Kirschenwässer ꝛc., getrocknete Früchte, Nüsse, Mandeln, Castanien, Oehl, Taback, Vieh, Fische, Gold- und Silber- (Bijouterie) Waaren, (Pforzheimer und Carlsruher), Steinarten (geschliffene), Glaßwaaren, Vitriol, MineralWasser, Papiere.

EinfuhrArtikel sind: Französische und andere fremde Weine, Südfrüchte, verschiedene ColonialProdukte, Arzneimittel, Salz, Puz- und Modewaaren, wohlriechende (Parfumerie) und (Luxus) Prunkwaaren, Seefische, feine Tücher, Wollen- und Baumwollenzeuge feinerer Gattung, Seidenwaaren, Eisen, Stahl und mehrere andere Metalle, feines Papier.

Der Zwischen- und Speditionshandel wird durch die günstige Lage des Landes an schiffbaren Flüssen sehr befördert. Mannheim, Schröck und Freystett sind Häfen, auch Haupt- Ein- und AuslandStationen am Rheine. Wertheim treibt auf dem Mayn ausgedehnten Handel; — besonders Zwischenhandel.

Der HandelsVerkehr des Odenwaldes ist ebenfalls sehr ausgebreitet und durch die Nähe der Gewässer ungemein erleichtert. —

Die vorzüglichsten Handwerke und Gewerbe beschäftigten, nach den hierüber amtlich eingekommenen Tabellen, im gesammten Großherzogthume:

Meister	62,116
Gesellen	16,068
zusammen . .	78,184 Menschen.

§. 10. Bewohner.

Abstammung, Charakter, Volkszahl, Wohnungen, Sprache.

Das heutige Großherzogthum Baden, einst meist von den Allemannen bewohnt, umfaßt einen durchgehends wohlgebauten, kräftigen, arbeitsamen, biedern und lebenslustigen Menschenschlag. Ungeheuchelte Anhänglichkeit an die RegentenFamilien und das Vaterland, bezeichneten und bewährten, Jahrhunderte lang, die verschiedenen Bewohner des Großherzogthums als treue Unterthanen. Als die noch eigenthümlichsten Einwohner und Repräsentanten der kräftigeren Vorzeit, müssen vor allen angeführt werden, die echt deutschen und kraftvollen Bewohner der vormaligen Grafschaft Hauenstein, die Schwarzwälder und die Odenwälder.

Das rasch **fortschreitende** Verhältniß der **Bevölkerung** ergibt sich am einfachsten und sichersten aus einer Zusammenstellung der Volkszählungen in den letzten Jahren.

Im Jahre 1809 zählte das Großherzogthum Baden nach den eingekommenen Seelentabellen 924,307 Seelen, im Jahre 1810, nach der erfolgten Acquisition von 44,626 Seelen von Württemberg und der Abtretung von 14,995 Seelen an Hessen, 954,307 Seelen; im Jahre 1811 aber, 974,782 Seelen, nach der Zählung des Jahrs 1812 (für 1811) 989,717 Seelen, oder in runder Summe 990,000, endlich nach der letzten Volkszählung des Jahres 1813 (für 1812), Seelen 1,000,740. Die Vertheilung dieser Seelenzahl auf die einzelnen Kreise und Aemter ist bei den Kreisen und deren Aemtern spezifizirt angegeben. Es ist also eine Vermehrung von mehr als 25,000 Menschen in den letzten drei Jahren erfolgt, wobei freilich die **Ländererwerbungen** und **Abtretungen** in Betracht kommen müssen. — Nach einer DurchschnittsBerechnung in runden Summen ergibt sich **das Verhältniß der Vermehrung zur gesammten Seelenzahl** auf . . $\frac{1}{50}$
das Verhältniß der Todesfälle auf $\frac{1}{30}$
das Verhältniß der Geburten auf $\frac{1}{23}$
Es sind im Ganzen **mehr** männlichen, als weiblichen Geschlechts **geboren**; dagegen aber, neben der **Ausgleichung** und **Gleichstellung** zwi-

schen beiden Geschlechtern, welche die Natur bis zu den Jahren der Mannbarkeit, nach ihrer weisen Oekonomie bewirkt, durch die fortdauernden Kriege vorzüglich wieder bedeutend mehr männlichen als weiblichen Geschlechts gestorben.

Das weibliche Geschlecht überzählt (eine Folge anhaltender Kriege und durch die Zeitverhältnisse erschwerterer Niederlassung) das männliche mit 31,343 Seelen. Im vorigen Jahre betrug diese Mehrzahl 26,623, sie ist im fortschreitenden Verhältniß in einem Jahre um 4720 Seelen gestiegen; im Jahre 1809 betrug sie 20,000; übrigens befindet sich eine weit größere Zahl weiblicher ausländischer Dienstboten im Lande, als diesseitige weibliche im Auslande. Bei sämmtlichen Confessionen befinden sich hiernach mehr weiblichen als männlichen Geschlechts; ausgenommen bei den Menoniten, wo nach der neuesten Zählung die Zahl der männlichen (656), die der weiblichen (636) um 20 übersteigt, im Verhältniß zu den Resultaten der letzten Zählung jedoch auch um 52 abgenommen hat. Von dieser Gesammtzahl der Einwohner, vertheilt in mehr als hundert größeren und kleineren Städten und Flecken, und bei 3000 anderen Ortschaften, und Höfen sind $\frac{2}{3}$ katholischer und $\frac{1}{3}$ evangelischer Religion, von letzterem bekennt sich $\frac{1}{4}$ zum reformirten Glauben. Ausserdem leben noch 15,079 Juden und 1291 Menoniten im Lande, die meisten im Pfinz- und

Enz-, im Neckar-, im Mayn- und Tauber-Kreise; zu Königsfeld im Donaukreise besteht eine evangelische Brüdergemeinde. Die Vermehrung der Seelenzahl des letztern Jahres 1812 kann in runder Summe auf 10,000 Seelen, demnach die Bevölkerung des Großherzogthums nunmehr auf wenigstens 1,000,000 Menschen angenommen werden. Das oben angeführte Resultat der lezten Zählung vom Jahre 1812 übersteigt schon eine Million, um 740 Seelen. In dem jüngst verflossenen Jahre 1813 hat sich die Seelenzahl, nach den Erfahrungen der letzten 5 Jahre sicher eher vermehrt als vermindert, wenn auch das Mißverhältniß zwischen den beiden Geschlechtern gestiegen seyn sollte. Genaue Angaben hierüber sind noch zur Zeit nicht möglich, weil die Seelentabellen für das Jahr 1813 noch nicht vollständig eingesammelt sind. Das Verhältniß der Eingewanderten zu den Ausgewanderten gleicht sich in den letzten Jahren so ziemlich aus. Die bedeutendste Vermehrung der Volkszahl hat sich im Treysam-, Kinzig-, Pfinz- und Enz- und Neckarkreise ergeben. Die meiste Gleichheit der Seelenzahl beyder Geschlechter hat man bei Zusammenstellung dieser topographischen Notizen, in den vormals unter geistlicher Regierung gestandenen Landestheilen des Großherzogthums zu bemerken Gelegenheit gehabt. Die oft sehr auffallende Vermehrungen oder Verminderungen

der Seelenzahl einzelner Orte, bei der Vergleichung der frühern Resultaten mit den neuesten beruhen durchgehends auf indessen vorgenommenen sorgfältigeren Volkszählungen ausser den bereits erwähnten befördernden oder vermindernden Zeit- und Cultur Verhältnissen.

Die bevölkertsten Städte des Großherzogthums sind Mannheim, Carlsruhe, Heidelberg, Freyburg, Offenburg, Lahr, Pforzheim, Rastadt, Durlach; die auffallendste Verminderung hat sich bei Constanz und Bruchsal gezeigt. *)

Der Häuserbestand des gesammten Großherzogthums kann nach den neuesten Aquisitionen auf 150,000 Gebäude in runder Summe angenommen werden, vor denselben betrug derselbe 143,984 Gebäude. Diese Gebäude waren in der allgemeinen Brandversicherungs-Casse mit 105,085,400 Gulden angeschlagen. Nach dem bestehenden Areal leben auf jeder Quadratmeile Landes, im Durch-

---

*) Für die Wiederaufnahme der einst so blühenden Stadt Constanz, hat die Regierung, durch ausgezeichnete Privilegien in Beziehung auf Handel und Verkehr und die Aufnahme fremder Einwanderer väterlich gesorgt. Vergl. Topographische Nachrichten über die Stadt Constanz. Carlsruhe in der C. F. Müllerschen Hofbuchdruckerey 1813.

schnitte zwischen 3 und 4000 Menschen; in runder Summe etwas über 3300.

Die Mundarten sind nach den verschiedenen Landestheilen und Angrenzungen verschieden, die eigenthümlichsten sind die der Schwarzwälder und der Odenwälder; am meisten verwischt und gemischt ist die Sprache der Bewohner des flachen Landes.

§. 11. Erziehung.

Oeffentliche Unterrichts-Anstalten. Schulen. Universitäten.

Die Beförderung der Jugendbildung, durch sorgfältigen ElementarUnterricht; so wie die Ausbreitung gelehrter Bildung war stets ein Hauptaugenmerk der badischen Regierung. Gutgeordnete Landschulen, und die Bildung der künftigen Jugendlehrer in eigenen SchullehrerSeminarien vorzüglich zu Rastadt, bezeugen diese wohlberechnete Sorgfalt. — In den Lyzäen, Pädagogien, Gymnasien und lateinischen Schulen der vorzüglichsten Städte: Carlsruhe, Mannheim, Heidelberg, Freyburg, Offenburg, Rastadt, Bruchsal, Durlach, Pforzheim, Lahr, Lörrach, Constanz, Meersburg, Villingen, Weinheim, Wertheim ꝛc. wird der erste Unterricht zur gelehrten Bildung ertheilt. Weibliche Er=

ziehungs-Anstalten finden sich ausser wohleingerichteten PrivatInstituten, in Carlsruhe, Heidelberg, Mannheim, noch besondere unter StaatsAufsicht stehende, in Rastadt, Baden, Ottersweyer und Freyburg.

Für die höhere wissenschaftliche Bildung bestehen in Heidelberg und Freyburg, zwei reichlich ausgestattete Landes-Universitäten. Als eigne BildungsAnstalten für besondere Zwecke sind zu erwähnen: das theologische Seminarium für Katholiken zu Meersburg, das protestantische PfarrSeminarium zu Carlsruhe, die HandlungsAkademie in Mannheim, das TaubstummenInstitut zu Carlsruhe, das Institut für Forst-Candidaten, die architektonische BildungsAnstalt, die Handzeichnungs-Schule ebendaselbst.

§. 12. Religions- und kirchliche Verhältnisse.

Die kirchliche StaatsVerfassung ist durch ein eignes ConstitutionsEdikt (das erste vom Jahre 1807) festgesetzt. Keine der drei christlichen Confessionen ist in Beziehung auf die anderen herrschend. Die neuesten Verordnungen theilen

das Großherzogthum in 80 katholische und 27 evangelische Dekanate ab. Die Judenschaft bildet einen eigenen constitutionsmäßig aufgenommenen Religionstheil, der ebenfalls sein eignes Kirchenregiment hat, und unter einem jüdischen Oberrath, unter Staats-Aufsicht steht. — In Beziehung auf das oben (§. 10.) erwähnte Verhältniß der drei Religionstheile, leben im Großherzogthume Baden, nach der neuesten Volkszählung weit über 600,000 katholische, an 300,000 evangelische und einige sechszigtausend reformirte Religionsverwandte. — Die Schul- und Cult Verhältnisse werden von einer evangelischen und katholischen Section des Ministeriums des Innern besorgt.

§. 13. Staats Verfassung insbesondere.
(Skizze.)

Die Staatsverfassung des Großherzogthums ist rein monarchisch. Die Erbfolge geht auf den ältesten Prinzen, in gerader absteigender Linie über. — Der Regent gibt die Constitution, so wie derselbe, nach Befinden der Umstände sie ändert und verbessert. Demselben steht das Recht der Gesetzgebung und Besteuerung in allen Theilen unbeschränkt zu; alle Gerichtsbarkeit und polizeyliche Gewalt, wird in

Seinem Namen ausgeübt. Zu den ausschließlichen Oberhoheitsrechten gehören: das Recht Gnadenbriefe, Adelsdiplome und Privilegien zu ertheilen, die Aufnahme neuer Unterthanen, das Münz- und Postregal, die MilitärConscription, mit dem ganzen Umfange der daraus hervorgehenden MilitärGewalt, die Wahrung der Grenzen, die oberste Leitung aller Einrichtungen zur Beförderung des Handels, der LandesCultur und aller öffentlichen UnterrichtsAnstalten; die oberste Aufsicht über die Heerstraßen und Flüsse; die oberste Forst- Jagd- und BergwerksPolizey, die allgemeinen Medicinal-Anstalten, endlich die oberste Kirchenherrlichkeit, wobei, in Beziehung auf die protestantische Religion, dem Regenten die Kirchenregierung in ihrem ganzen Umfange zusteht.

Ausser den allgemeinen LandesSteuern, sind insbesondere folgende Auflagen landesherrlich: die Accise, das Stempelpapier, das Postregal, das Besaltzungsrecht, der Ertrag der Land- und Poststraßen, Landzoll- und Geleitsgeld, Nutzung der Wasserstraßen, Wasserzoll- Flözgeld, auch Wasserfallzins, das Salpeterregal, das Recht über herrenloses Gut, ConfiscationsErtrag und Goldwäsche ꝛc.

Des jetzt regierenden Großherzogs, Königlicher Hoheit, Titel ist:

Carl von Gottes Gnaden, Großherzog zu Baden, Herzog zu Zähringen, Landgraf zu Nellenburg rc., Graf zu Hanau rc.

Das Großherzogliche Wappen umfaßt in 30 Feldern die alten und neuen Besitzungen des Hauses. Das Mittelschild hat im Felde rechts einen sogenannten schrägrechten goldnen Balken, im purpurnen Felde, als Wappenzeichen des ganzen souveränen Staats, und links unten einen goldenen, streitfertigen linksſehenden Löwen, mit ausgeschlagener Zunge, als Wappenzeichen der zähringischen Abstammung. Auf dem Hauptschilde ruht die Königskrone. Die Schildhalter bilden ein Greif und ein Löwe.

Orden hat das Haus Baden drei. Erstlich den Hausorden der Treue, (gestiftet 1715, bei Erbauung der Stadt Carlsruhe), erneuert 1803, bei Annahme der KurfürstenWürde von dem höchstseeligen Großherzog Carl Friedrich; dann den für militärische Verdienste im Jahre 1807 von dem höchstseeligen Großherzog Carl Friedrich eigends gestifteten, militärischen Carl Friedrichs-Orden; endlich den von Sr. Königlichen Hoheit, dem regierenden Großherzog, unter dem 26. December 1812, als dem Namensfeste Ihrer K. Hoheit der Frau Großherzogin gestifteten Or-

den vom Zähringer Löwen. Für ausgezeichnete, gemeinnützige Verdienste werden als Belohnung goldene und silberne VerdienstMedaillen ausgetheilt, verschieden bei dem Civil- und Militärstande.

§. 14. StaatsVerwaltung insbesondere. (Skizze.)

Als höchste Verwaltungsstellen bestehen die fünf Ministerien, der auswärtigen Verhältnisse, der Justiz, des Innern, der Finanzen und des Kriegs. *) Durch höchste Verordnung ist im Jahre 1811 ein aus den sämmtlichen dirigirenden StaatsMinistern und den hierzu benannten Staats- und CabinetsRäthen gebildeter Staatsrath neu constituirt worden, der sich auf höchste Veranlassung (Ansage aus dem Großherzogl. Cabinet) versammelt, an welchen aber keine Eingaben gerichtet werden können. Dahin sind alle Aenderungen in der Staats-

---

*) Eine Uebersicht der seit 1809 ergangenen höchsten Verfügungen, in Betreff der administrativen und gerichtlichen Eintheilung und Verwaltung des Großherzogthums, enthaltet die neue Auflage, der damals erschienenen Organisation für das Großherzogthum Baden. (Carlsruhe, im Verl. der C. F. Müllerschen Hofbuchdruckerey 1813.)

Verfassung und alle GesetzgebungsAngelegenheiten, auch sonstige besonders wichtige Gegenstände, nach höchstem Ermessen verwiesen. — Alle zur höchsten Kenntnißnahme und Entscheidung sich eignenden Geschäftsgegenstände, ohne Ausnahme, werden übrigens, höchsten Orts, zum Großherzoglichen Geheimen Cabinet eingeschickt.

Ausser und nach den Großherzoglichen Ministerien, besteht bei Großh. JustizMinisterium ein eigner Großh. Lehenhof; sodann das Großherzogliche Oberhofgericht (in Mannheim), die vier Hofgerichte (zu Meersburg, Freyburg, Rastadt, Mannheim), nach Aufhebung der vormaligen standesherrlichen JustizKanzleyen, in obergerichtlicher Hinsicht, wornach das gesammte Land in vier HofgerichsProvinzen, am See, am Oberrhein, am Mittelrhein und am Unterrhein abgetheilt ist. — In administrativer Hinsicht aber bestehen im allgemeinen die neun KreisDirektorien (in Constanz, Villingen, Lörrach, Freyburg, Offenburg, Rastadt, Durlach, Mannheim, Wertheim), aus 91 Bezirks- und (damit verbundenen) 19 CriminalAemtern, welchen die Ortsvorgesetzte untergeordnet sind. In staatswirthschaftlicher und finanzieller Hinsicht bestehen wieder unter dem Finanz-

Ministerium, (mit einer eignen Oberforst- Bergwerks-, Bau-, Fiscalats- und Cassen Commission) die Kreis Direktorien und Oberforst Aemter, die Verrechnungen und Forst Aemter, endlich Revierförster und Waldaufseher. — Bei den Aemtern bestehen eigne Amtsrevisorate zur Ausfertigung der Contrakte, Testamente, Inventuren, zur Besorgung der Grundbücher und des Commun- auch Stiftungs Rechnungs Wesens, der Bevölkerung und sonstiger statistischen Tabellen. — In Städten, als Ortsvorstände, ein Stadtrath, in Flecken und Dörfern, das Gericht, bei erstern heißt der Ortsvorgesetzte Bürger Meister oder auch Ober-bürger Meister, auf dem Lande hingegen Vogt (in einigen Landestheilen auch Schultheiß oder Anwald). — Die Ernennung derselben geschieht aus der Bürgerschaft, durch die Wahl der Bürger, welche das Amt leitet.

Bei dem Ministerium des Innern besteht für die Präparation der Bewirthschaftungs Gegenstände der Staats Anstalten und Gemeinden auch Erledigung ihres Rechnungswesens eine Oekonomie-Commission.

In Beziehung auf allgemeine Gesundheits Pflege und Sanitäts Verwaltung ist das Großherzogthum in Physikats Bezirke abgetheilt, wovon jeder einen eignen Arzt als

Physikus und einen Land = oder Stabs=Chirurg hat. In jedem Kreise ist ausserdem ein eigner KreisMedizinalrath und ein Kreis=Oberhebarzt. Die SanitätsCommission (ein Zweig des Ministerium des Innern) hat die Oberaufsicht über diese Medizinalbeamte und das Gesundheitswohl der Unterthanen, und bereitet die allgemeine Entschließungen in Medizinalsachen vor.

§. 15. Finanzen.

Die StaatsEinkünfte des Großherzogthums, mußten allmählich und im gleichen Verhältnisse mit den durch die ausserordentlichen Zeitumstände herbeigeführten ausserordentlichen Staatslasten steigen, und mit dem bedeutenden Länderzuwachse vermehrt werden; so wie durch dieselben Verhältnisse die Staatsschuld sich nur erhöhen konnte. — Die seit dem Jahre 1808 errichtete AmortisationsCasse, ist eine für die Tilgung der Staatsschuld, und die Aufrechthaltung des StaatsCredits höchst wohlthätige Anstalt. Ausserdem bestehen in Mannheim und Freyburg, zwei DepositalCassen. Für das HauptRechnungswesen, eine oberste RechnungsKammer, für das Accis= und Zollwesen, eine eigne ControllKammer bei dem FinanzMinisterium.

Genealogie
des souverainen
Großherzoglich Badischen
Hauses.

Carl Ludwig Friedrich, Großherzog zu Baden, Herzog zu Zähringen, Landgraf zu Nellenburg ꝛc. Graf zu Hanau ꝛc. Ritter des russ. St. Andrees- und Alexander-Newsky-, des Königl. Schwedischen Seraphinen- und des Dänischen Elephanten-Ordens auch des Königl. Preußischen schwarzen und rothen Adler-Ordens; des bayerischen St. Hubertus- und des Württembergischen goldenen Adler-Ordens sodann des Großherzogl. Hessichen Ordens-Großkreuz, Herr des Großherzogl. Badischen Haus-Ordens der Treue und des militärischen Carl Friedrichs Verdienst-Ordens Großmeister; geb. den 8. Juny 1786, succ. Seinem Herrn Großvater den 10. Juny 1811.

Gemahlin:

Stephanie Louise Adrienne, Großherzogin, geb. den 28. August 1789, vermählt den 7. April 1806.

Kinder:

1) Louise Amalie Stephanie, geb. den 5. Juny 1811.

2) Josephine Friederike Louise, geb. den 21. Oktober 1813.

Aeltern:

Weil. Karl Ludwig, Erbprinz, Ritter des St. Andreas- und Alexander-Newsky, des Seraphinen- auch des schwarzen und rothen Adler-Ordens, sodann des Badischen Ordens der Treue, geb. den 14. Febr. 1755, † den 15 Dec. 1801.

Dessen Gemahlin und noch lebende Frau Wittwe:

Amalie Friederike, Markgräfin von Bagen, geb. Landgräfin zu Hessen, Dame des Katharinen-Ordens, geb. den 20. Juny 1754, vermählt den 15. July 1774.

Geschwister:

a) Katharine Amalie Christiane Louise, geb. den 13. July 1776, des St. Katharinen-Ordens Dame, Decanissin des Stifts Quedlinburg.

b) Friederike Wilhelmine Caroline, geb. den 13. July 1776, des St. Katharinen-Ordens Dame, vermählt mit dem König Maximilian Joseph von Baiern, den 9. Merz 1797.

c) Louise Marie Auguste, nunmehr Elisabeth Alexiewna, geb. den 4. Januar 1779.

Gemahl: Alexander Paulowitsch, Kaiser aller Reussen, vermählt den 9. Oktober 1793.

d) Friederike Dorothee Wilhelmine, Königin, geb. den 12. Merz 1781, des St. Katharinen-Ordens Dame.

e) Wilhelmine Louise, geb. den 10. Sept. 1788, des St. Katharinen-Ordens Dame, vermählt den 19. Juny 1804 mit Ludwig, Erb-Großherzog zu Hessen.

Vaters Geschwister

aus der ersten Ehe des Höchstseligen am 10. Juny 1811 verstorbenen Großherzogs Carl Friedrich mit Caroline Louise, Prinzessin zu Hessen-Darmstadt, Dame des St. Katharinen-Ordens, geb. 11. July 1723, vermählt den 28. Januar 1751. † den 8. April 1783.

a) Friedrich, Großherzoglicher Prinz und Markgraf zu Baden, Herzog zu Zähringen ꝛc., Graf zu Salem, Petershausen und Hanau ꝛc., Ritter des Seraphinen-, und des Würtembergischen goldenen Adler-Ordens, sodann des Großherzoglich Badischen Ordens der Treue und des militärischen Carl Friedrichs Verdienst-Ordens Großkreuz, geb. den 29. August. 1756, und vermählt den 10. December 1791 mit Christine Louise, Tochter des Herzogs zu Nassau, geb. den 16. August 1776.

b) Ludwig Wilhelm August, Großherzogl. Prinz und Markgraf zu Baden, Herzog zu Zähringen ꝛc., Graf zu Salem, Petershausen und Hanau ꝛc., geboren den 9. Februar 1763, Ritter

des Russisch=Kaiserlichen St. Andreas= und Alexander=Newsky=, des Königlich=Schwedischen Seraphinen= und des Königlich Preußischen schwarzen und rothen Adler=Ordens; des Großherzoglich=Badischen Ordens der Treue und des militärischen Carl Friedrichs Verdienst=Ordens Großkreuz.

Des Höchstseligen Großherzogs Carl Friedrichs zweyte Gemahlin und Wittwe:

Louise Caroline, Gräfin von Hochberg, geb. Freyinn Geyer von Geyersberg, geb. den 26. May 1768, vermählt den 24. November 1787.

Kinder aus der zweyten großväterlichen Ehe:

1) Carl Leopold Friedrich, Graf von Hochberg, Großherzoglich=Badischer General=Major von der Kavallerie; Großkreuz des Großherzoglichen Badischen Haus=Ordens der Treue und des militärischen Carl Friedrichs Verdienst = Ordens, Ritter des Kaiserlichen Russischen Wladimir=Ordens IV. Klasse, geb. den 29. Aug. 1790.

2) Wilhelm Ludwig August, Graf von Hochberg, Großherzoglich = Badischer General=Lieutenant, Inhaber des 3ten Linien=Infanterie=Regiments, Großkreuz des Großherzoglichen Badischen Haus=Ordens der Treue und des militärischen Carl Friedrichs Verdienst=Ordens, auch Ritter des Kaiserlichen Russischen St. Annen = Ordens erster Klasse, und

Offizier der französischen Ehren-Legion, geb. den 3. April 1792.

3) Amalie Christine Caroline, Gräfin von Hochberg, geb. den 26. Jan. 1795.

4) Maximilian Friedrich Johann Ernst, Graf von Hochberg, geb. den 8. December 1796, Großherzoglich-Badischer Major bey dem 2ten Dragoner-Regiment von Geusau, Großkreuz des Großherzoglichen Badischen Haus-Ordens der Treue und des militärischen Carl Friedrich Verdienst-Ordens.

Großherzoglicher Hofstaat.

Oberhofchargen.

Großhofmeister: Se. Excellenz Herr Carl Freyherr von Geusau.

Oberkammerherr: Se. Excellenz Herr Friedrich Camille Marquis von Montperny.

Oberhofmeister: Se. Excellenz Herr Ludwig Freyherr von Wöllwarth, Oberhofmeister Ihro K. Hoheit der regierenden Frau Großherzogin.

Oberjägermeister: Vacat.

Hofoberjägermeister: Se. Excellenz Herr Clemens August, Reichsgraf von Waldkirch.

Oberhofmarschall: Se. Excellenz Herr Wilhelm Freyherr von Edelsheim.

Oberhofmeister: Se. Excellenz Herr Eberhard Ludwig Maximilian Freyherr v. Stetten; Oberhofmeister Ihro Hoheit der Frau Markgräfin.

Oberstallmeister: Se. Excellenz Herr Carl Freyherr von Geusau.

Oberceremonienmeister: Vacat.

Hofchargen.

Oberkammerjunker: Se. Excellenz Herr Friedrich Aaton Freyherr von Venningen.

Oberkammerjunker: Freyherr von Berstett.

Hofmarschall: Vacat.

Oberschenk: Herr Carl Freyherr von Ende.

Reisemarschall: Herr Carl Freyherr Gayling von Altheim.

Ceremonienmeister: Herr Carl Freyherr von Ende. s. o.

Ceremonienmeister: Herr Carl Freyherr Gayling von Altheim. s. o.

Kammerherrn.

Herr Ludwig Freyherr von Gemmingen Bonfeld.
— Friedrich Sigmund Albrecht Freyherr von Crailsheim.
— Baptist Graf Salis.
— Ferdinand Freyherr von der Mahlsburg.
— Carl Ludwig Freyherr von und zu Leonrodt.
— Gottfried Graf Benzel Sternau.
— Carl Ludwig Freyherr von Schilling.
— Carl Leopold Freyherr von Adelsheim.
— Ferdinand Friedrich Freyherr von Biedenfeld.
— Friedrich Ernst Freyherr von Neubrunn Oberforstmeister.
— Ludwig Friedrich Schutzbar Freyherr von Milchling.
— Friedrich Carl Julius Freyherr von Künsberg.
— Carl Freyherr von Lindenfels.
— Ludwig Heinrich Wilhelm Freyherr von Eib.

Herr Ludwig Wilhelm Freyherr von Münchingen.
— Herr Carl August Ferdinand Freyherr von Wechmar.
— Carl Graf Benzel Sternau.
— Joseph Freyherr von Hundheim.
— Ludwig Wilhelm Freyherr von Hartlieb gen. Walsporn.
— August Claus Freyherr von Pren.
— August Freyherr von Berbisdorf.
— Emich Freyherr von Dalberg.
— Friedrich Freyherr von Rüdt.
— Carl August Freyherr von Gültling,
— Carl Wilhelm Graf Sponeck.
— Christian Friedrich Freyherr von Degenfeld. Oberforstmeister.
— Ludwig August Freyherr von Neubrunn Obst.
— Carl Wilhelm Freyherr von Etzdorf.
— N. N. Freyherr von Beust, Obrist.
— Friedrich August Freyherr von Münzesheim.
— Christoph Freyherr von Ehrenberg, O.F.M.
— Carl Philipp Freyherr von Zyllenhard.
— Friedrich Freyherr von Baumbach.
— Carl Freyherr von Gemmingen.
— August Freyherr von Helmstedt.
— Heinrich Freyherr von Brandt.
— Wilhelm Friedrich Bernhard Eberhard Freyherr von Degenfeld, Obrist.
— Julius Freyherr von Gemmingen Steinegg.
— Louis Freyherr von Rüdt.
— Peter Graf Hennin.
— Franz Anton Freyherr von Falkenstein.

Herr N. N. von Heddesdorf.
— Georg von Diemar.
— Ludwig Ferdinand Freyherr von Müllenheim.
— N. N. von Frayß.
— N. N. Freyherr von Auffenberg.
— N. N. Freyherr von Laßberg.
— Franz Carl von Kronfels.
— Edmund von Schmitz Grollenburg.
— Carl Ludwig Bothmer.
— Wernher Freyherr von Leykam.
— Carl Baur von Eiseneck.
— Carl Freyherr von Beust, Regierungsrath.
— Carl Freyherr von Ehrenberg, O.F.M.
— Anton Freyherr von Neveu.
— Joseph Freyherr von Neveu.
— Carl Heinrich Freyh. v. Fahnenberg, Geh. Ref.
— Franz Freyherr von Horben.
— Wilhelm Freyherr von und zu Egloffstein.
— N. N. Freyherr von Branca.
— Franz Freyherr von Göler.
— N. N. Freyherr von Zwierlein.
— N. N. Freyherr von Bolschweil.
— N. N. Freyherr v. Gemmingen Presteneg.
— Franz du Jarrys de la Roche.
— Carl Freyherr von Ende.
— Johann Freyherr von Türkheim.
— Carl Freyherr Gayling von Altheim, Reisemarschall.
— Ambros. Freyherr von Leykam.
— Carl Ludwig Friedrich Freyherr von Leutrum.

Herr Ludwig Friedrich la Roche v. Starkenfels.
— Friedrich Freyherr von Fahnenberg jun.
— Maximilian Freyherr von Berlichingen.
— Ignatz Freyherr von Leykam.

Kammer-Junker.

Herr Hector Wilhelm Freyherr von Günderode, Forstmeister.
— Carl Freyherr von Plittersdorf, O. F. M.
— Carl Freyherr Drais v. Sauerbronn, Forstmeister.
— Friedrich Freyherr von Stetten, Forstmeister.
— Ernst Freyherr von Menzingen.
— Philipp Graf von Kageneck.
— August Freyherr von Liebenstein, Oberamtmann.
— Ludwig Freyherr von Stetten, Hofgerichtsrath zu Rastatt.
— Paul Freyherr von Bodmann.
— August Franz Johann Freyherr von Gemmingen zu Gemmingen.

Hof-Junker.

Herr Ludwig Freyherr von Gemmingen-Michelfeld.
— Friedrich von Reck.
— Wilhelm Friedrich Ludwig Freyherr von Gemmingen zu Gemmingen.

Herr Carl Ludwig Freyherr von Beck.
— Ludwig Maria Freyherr von Müllenheim.
— Carl Freyherr von Kniestedt, Major.
— Joseph Freyherr von Roggenbach, Hofgerichtsrath.
— Carl Ludwig Georg Freyherr Gayling von Altheim, Forstmeister.
— Carl Theodor Freyherr von Berglaß, Hofgerichtsrath zu Mannheim.
— Carl Freyherr von St. André.
— Alexander Graf von Broussel.
— Friedrich Freyherr von Truchseß, Forstmeister.
— August Freyherr von Ritz.
— N. N. Freyherr von Steube, Forstmeister.
— Friedrich Freyherr von Blittersdorf, Legationssekretär.
— Franz Conrad Freyherr von Truchseß, zu Rheinfelden.

Pagerie.

Pagenhofmeister Herr Professor Doll.
Pagenlehrer Herr Kärcher.
Pagen Herr von Oberkirch.
— — — Teufel.
— — — Schilling.
— — — Bothmer.
— — Graf Sponeck.
— — von Adelsheim.
— — — Porbek.

Pagen Herr von Bach.
— — Friedrich von Selteneck.
— — Adolph von Selteneck.

Oberhofmarschalln = Amt.

Oberhofmarschall: Se. Excellenz Herr Wilhelm Freyherr von Edelsheim. s. o.

Hofmarschall: Vacat.

Oberschenk: Freyherr von Ende. s. o.

Reisemarschall: Herr Carl Freyherr Gayling von Altheim. s. o.

Deputatus vom Justizfach: Herr Regierungsrath Dühmig.

Hofökonomierath: Herr Johann Peter Mayer.

Sekretär: Herr Ziegler.

Registrator: Herr Stahl.

Canzlist: Herr Müller.
1 Canzleydiener.

Hofmarschallamts = Deputation zu Mannheim.

Se. Excellenz Herr Friedrich Anton Freyherr von Venningen. s. o.

Justiz=Deputatus: Herr von Baumbach.

Sekretär: Herr Rechnungsrevisor Brüder.

Hofmedicinalwesen.

Leibärzte: Herr Friedrich Andreas Schrickel, Geheimerath.
— Herr Friedrich Wilhelm Maler, Oberhofrath.
— Herr Dr. Cramer.
— Herr Johann Friedrich Schrickel jun.
— Herr Dr. Teufel, Medizinalrath.

Hofmedikus: Herr Dr. Carl Seubert.

Hofzahnarzt: Herr Loudet, Medizinalrath.

Leibchirurgus: Herr Gebhard.

Hofchirurgus: — Sievert.

Auswärts.

Herr Hofrath Groos in Bruchsal.
— Hofmedikus Hofrath Jung in Mannheim.

Großherzogliche Hofapotheke zu Carlsruhe.

Herr Carl Wilhelm Schrickel: Medizinalrath.

Hof-Geistlichkeit.

a. Zu Carlsruhe.

Oberhofprediger: Herr Johann Leonhard Walz, Kirchenrath.

Hofprediger: Herr Carl Philipp Bommer.

Zur Hofkirche gehören ferner;

Hoforganist: Herr Cramer.
Hofkantor: Herr Haag.
1 Hofmeßner.

b. Zu Mannheim.

Herr Hofprediger Katz.

c. Zu Rastatt.

Herr Hofprediger Johann Jakob Martini.

d. Zu Bruchsal.

Herr Hofprediger Ludwig Christian Sachs.

Hofbibliothek,
Münz- und Medaillen-Cabinet.

Direktor: Herr Johann Wilhelm Hemeling, Geheimehofrath.
Bibliothekar: Herr Friedrich Molter.
1 Bibliothekdiener.

Hofnaturalien-Cabinet.

Direktor: Herr Carl Christian Gmelin, Geheimehofrath.
1 Diener.

Physikalisches Cabinet.

Herr Hofrath Böckmann.

Gemählde= u. Kupferstich-Cabinet.

Galleriedirektor: Herr Philipp Jakob Becker,
Gallerieinspektor: Herr Sebastian Strassen in Mannheim.
2 Galleriediener.

Hofmahler: Herr Kunz.
— — Theodor Ivanoff.
Hofkupferstecher: Herr Haldenwang.

Sternwarte in Mannheim.

Astronom: Vacat.
Herr Professor Schuhmacher.

Hofexercitien = Meister.

Hoftanzmeister: Herr Carl Richard.
Hoffechtmeister: Vacat.
Ballmeister: Herr Zöller in Mannheim.

Hof= und Hoftheater = Musik.

Intendant: Herr Carl Freyherr von Ende. s. o.
Kapellmeister: Herr Danzi.
Musikdirektor: Herr Brandl.

Hofmusici

(in alphabetischer Ordnung.)

Violinisten.

Herr Feska, erster Geiger.
— Bönlein.
— Bucher.
Herr Ignaz Eichler.
— Gaßner, Acc.
— Gervais.
— Labes, s. u.

Herr Franz Picquot.
— Schall jun.
— Sulzer.
— Viala jun.
— Viller.
— Joh. Witzemann.

Altviolisten.

— Joh. Himmelheber.
— J. G. Kramer, f. o.
— Stemler, Acc.

Violoncellisten.

— Bils.
— Magni.

Contra-Bassisten.

— Antritter.
— Wilh. Schneeberger.

Flautraversisten.

— Hagedorn.
— Michael Haßlocher.

Oboisten.

Herr Jakob Erhard.
— Heinrich Satzger.
— Viala jun. f. o.

Klarinetisten.

— Beck.
— Raubold.

Fagotisten.

— Langendorf.
— Friedrich Stahl.

Hornisten.

— Joh. Christ. Engel.
— Kinnberger.
— König.
— Lindemann.

Trompeter.

— Käfer.
— Sturz.

Posaun.

— Würzinger.

Pauker: Herr Ludwig. Kalkant: Herr Bäuerle.

Hoftheater in Carlsruhe.

Hoftheater-Intendant: Herr Carl Freyherr von Ende. f. o.

Oekonomie-Controleur und Hauptkassen-Verwalter, Herr Rath Keller.

Regisseur: Herr Mittel.
Kapellmeister: Herr Danzi.
Musikdirektor: Herr Brandl.
Chordirektor: Herr Jäckel.

Hofschauspieler und Hofschauspielerinnen.

(nach alphabetischer Ordnung.)

Herr Eßlair.	Dem. Benda.
— Freund.	Mad. Ellmenreich.
— Haacke.	— Eßlair.
— Hartenstein.	— Gervais.
— Heil.	— Grimminger.
— Holbein.	— Hartenstein.
— Klostermeyer.	Dem. Haslocher.
— Labes.	Mad. Mayerhofer.
— Mayerhofer.	— Miller g. Leonhard.
— Miller.	— Mittel.
— Neumann.	— Renner.
— Pleißner.	— Schlanzofska.
— Schulz.	Dem. Schlanzofska.
— Sehring.	Mad. Schüler.
— Walter.	— Schulz.
Soufleur:	Dem. Seber.
— Leonhard.	Mad. Sehring.

Für Kinder-Rollen.

Katharine Leonhard.	Nanette Mayerhofer.
Emilie Schulz.	Minna Schulz.
14 Choristen.	12 Choristinnen.

Theatermahler: Herr Gaßner und Sohn.
Theatermeister: Herr Meßmer nebst 4 Gehülfen und 2 Handlanger.
Garderobier: Herr Haas nebst 1 Gehülfe.
Obergarderobiere: Mad. Grimminger. s. o.
Garderobiere: Dem. Rühl.
Cassier: Hr. Crecelius. Contrecassier: Hr. Dißler.
Friseur: Hr. Götz. Logenmeister: Hr. Kreutz.

1 Logendiener.	1 Theaterdiener.
2 Zeddelträger.	3 Luminaristen ꝛc.

Mannheimer Hof- und National-Theater.

Intendant: Se. Excellenz, Herr Friedrich Anton Freiherr von Venningen.

Großherzogliche Theater-Commissäre: Herr Haub, Kreisrath. — Herr Friedrich, Provinzial-Cassirer.

Regisseurs: Die Herren Müller, Mayer, Kaibel und Thürnagel, unter welchen die monatliche Regieverwaltung nach obiger Ordnung wechselt.

Mitglieder.

Herr Backhaus.
— Demmer.
— Gerl.
— Heck.
— Kaibel.
— Kaiser.
— Klengel.
— Lieber.
— Mayer.
— Müller.
— Reger.
— Richter.
— Singer.
— Thürnagel.
— Werner.
— Weygand.
— Würzbach.

Mad. Beck.
Mlle. Bessel.
Mad. Beil.
Mlle. Breyer.
— Demmer.
— Geyer.
— Gollmann.
— Kaibel.
— Klein.
Mad. Klengel.
— Müller.
— Nikola.
— Ritter.
— Werner.

Kinder-Rollen.

Maria Gengler. Sophia Müller. Karl Ritter. Carl Werner.

Soufleur: Hr. Beil.

Theater-Cassirer: Hr. Türk.

Geld-Empfänger: — Gallian.

Theatermahler: Herr Pohlmann.
Obergarderobier und Theaterschneider: Hr. Häuser.
Garderobiere: Mlle. Assmann.
Ankleider: Die Herren Brentano und Müller.
Logenmeister: Hr. Barochio.
Theaterfriseur: Hr. Keßler.
Theatermeister: Hr. Mann nebst 6 stehenden Gehülfen.
Theater-Diener: Hr. Fleischer und Hr. Fiskus.
Zettelträger: Die Familie Gaab.

Orchester.

Kapellmeister: Hr. Ritter.

Violinisten.
Herr Eichhorn (Vater.)
— Eisenmenger.
— Frey.
— Graf
— Hirsch.
— Marconi.
— Nicola.
— Ritter sen.
— Schmidt.
— Wendling.

Altviolisten.
Herr Friedl.
— Grua.
— Munz.

Violoncellisten.
Herr Brand.
— Ripfel.

Contra-Bassisten.
Herr Keil (Vater.)
— Keil (Sohn.)

Flautraversisten.
Herr Appold.
— Janson.

Oboisten.
Herr Maas.
— Nicola.

Klarinetisten.
Herr Ahl der jüngere.
— Eichhorn d. jüngere.

Fagotisten.
Herr Arnold.
— Hohenecker.

Hornisten.
Herr Ahl der ältere.
— Dickhut.

Trompeter.
Herr Eichhorn d. ältere.
— Wittmann.

Pauker: Hr. Abelshauser. Kalkant: Hr. Gülch.

Großherzogliche Garderobbe.

Kammerdiener: Herr Adam Stüber.
Kammerlaquais: — Etzler.
— — — C. F. Meles.
Garderobbelaquais: — Hausmann.
— — — Stempf.
— — — Helmle.
— — — Wolf.
— — — Vögele.

a. Großherzogliche Hoffouriers.

Kammerfourier: Herr Georg Michael Morstadt.
Hoffourier: Herr Jakob Koch.
— — Goßler.
— — Engel.

b. Hofoffizianten.

Herr Samhaber, Kammerdiener.
— Käser, Kammerdiener.
Hofoffiziant: Herr Johann Fischer.
— — — Jost.
— — — Grattinger.
— — — Kühnle.
— — — Pfeiffer.
— — — Stuhl.
— — — Moppay.
— — — Beck.
— — — Bauer.
— — — Boulle.

c. Hoftrompeter und Pauker.

Siehe Hofmusik.

d. Vier Großherzogliche Laufer.

e. Vier Heiducken.

f. Ein und dreysig Hoflaquayen.

g. Turnitz.

1 Wächter, 4 Knechte.

Hofökonomie-Verwaltung.

Hofökonomierath: Herr Johann Peter Mayer s. *.
Oberrevisor: Herr Wippermann.
Verwaltungsdiener: Glattacker.

Hauskammerey.

Hauskammerer: Herr Witzemann.
4 Schloßwächter.

Schloßverwaltungen und Hausmeistereyen.

a. Carlsruhe.

Schloßverwalter: Herr Johann Gottfried Richard.

1 Hofballier.
1 Kaminfeger.
4 Schloßknechte.

b. Carlsburg zu Durlach.

Hausmeister: Herr Ludwig.

c. Ettlingen.

Hausmeister: Herr Krettler.

d. Stutensee.

Hausmeister: Herr Friedrich Stüber, Gestüt-Inspektor.

e. Mannheim.

Schloßverwalter: Herr Ludwig Richard.
Oberschließerin: Jungfer Deimling, nebst übriger Bedienung.

f. Heidelberg.

Aufseher des dasigen herrschaftl. Hauses: Herr Geheime Sekretär Leeger.

g. Meersburg.

Schloßverwalter: Herr Hoffourier Hößle.

Beschließerey und Waschhäuser.

Oberbeschließerin: Jungfer Louise Hartmann.
Beschließerin: Jungfer Caroline Schall.
Leibwascherin: Jungfer Caroline Schweizer.
6 Hofwaschmägde.

Großherzogliche Hofküche.

Haushofmeister: Herr Hübschmann.
Küchenmeister: Herr Ferdinand Fritz.
Küchenschreiber: Herr C. G. Schmieder.
Backmeister: Herr Ernst Friedrich Kramer.
Mundköche: Herr Körber.
— — Stolz.
— — Carl Ludwig.
— — Gloßmann.
— — Bauer.
Hofköche: Herr Rupprecht.
— — Kühn.
— — Krutz, jun.
— — Höck.
— — Krutz, sen.
— — Raupp.
— — Krinn.
— — Müller.

6 Küchejungen.
2 Küchemägde.
5 Küchepoßler.
1 Bratenspicker.
1 Geflügel-Frau.

Hof-Conditorey.

Hof-Conditor: Herr Carl Friedrich Georg Schwarz.
— — Herr Damora.
— — Herr Zeller

1 Jung. 1 Confektmagd.

Hof = Caffeesiederey.

Hof-Caffeesieder: Herr Jung.

1 Caffeesiedereymagd.

Großherzogliche Hofsilber = Kammer.

Silberverwalter: Herr Jakob Friedrich Bratz.

Silberdiener: Herr Frech.

— — Leisinger.

4 Silberspülerinnen.

Großherzogl. Hofkellerey.

Hofkeller: Vacat.

Mundschenk: Herr Nast.

— — — Wagner.

Beischenk: — Eisele.

— — Nübling.

2 Hofkellereyknechte.

Hofgärtnereyen.

a. Carlsruhe.

Hofgärtner: Herr Johann Georg Müller.

Hof= und Küchengärtner: Herr Hartweg sen.

Hofgärtner des botanischen Gartens; Herr Hartweg jun.

b. Mannheim.

Hofgärtner: Herr Schneider.

c. Schwetzingen.

Gartenbau = Direktor: Herr Zeyher.

d. Favoritte und Rastatt.

Hofgärtner: Herr Enslin.

e. Durlach.

Hofgärtner: Herr Achilles Dreßler.

f. Bruchsal.

Hofgärtner: Herr Schedloch.

g. Ettlingen.

Hofgärtner: Herr Carl Hild.

h. Baden.

Hofgärtner: Herr Klehe.

Großherzoglicher Hofbanquier.

Herr Samuel Haber, israelitischer Oberrath.

Großherzoglicher Hoffactor.

Herr Hajum Levi, israelitischer Obervorsteher.
Herr Elkan Reutlinger.

Großherzoglicher Hofagent.

Herr Mayer Mastricht.

Hofkünstler und Hofprofessionisten.

Hofbuchdrucker: Herr Carl Friedrich Macklot Wtb. auch Hofbuchhändler.
— — — Christian Friedrich Müller.
— — — Joh. Jakob Sprinzing in Rastatt.
— — — Ferdinand Kaufmann in Mannheim auch Hofbuchhändler.

Hofbuchbinder: Herr Gerth.
— — — Philipp Friedrich Müller.
— — — Zeuner.
— — — Norbert Jung in Rastadt.
Hofbildhauer: Herr Marchand.
Hofbäcker: Herr Gerwig.
— — Johann Heinrich Lautenschläger in Schwetzingen.
Hofbürstenmacher: Herr Ziegel.
Hofbüchsenmacher: Herr Flittner.
— — — Lichtenfels.
Hofdreher: Herr Satzger.
Hofflascher: Herr Carl Lang in Rastatt.
Hofgoldsticker: Herr Emanuel Wolf.
Hoffriseur: Herr Friedrich Götz.
Hofglaser: — Bachmann.
— — Keller, Wittwe.
— — Schäfer in Mannheim.
— — Franz Hübinger in Schwetzingen
Hofgürtler: — Ernst Wermuth.
— — Johann Gotthelf Wiedhöft in Mannheim.
Hofjuwelier: Herr Carl Wilhelm Dreßler.
Hofkaminfeger: Herr Carl Bautz.
— — — Aloys Muck in Mannheim.
Hofinstrumentenmacher: Herr Stein.
— — — May in Mannheim.
Hofkürschner: Herr Hennig, Wittwe.
— — Keller.

Hofknopfmacher: Herr Kley, sen. in Mannheim.
Hoflakirer: Herr Jakob Geißler.
Hofmaurer: — Hofmann.
Hofmetzger: — Jakob Reuter, Wittwe.
— — Franz Katzenberger in Rastadt.
— — Pfeiffer in Schwetzingen.
Hofpaßamentier: Herr Heinrich Lang.
— — Ludwig Schierbaum in Mannheim.
Hof- und Leibschneider: Herr Frey.
— — — Carl Friedr. Wolf.
Hofsattler: Herr Heinrich Reiß.
— — Wermann.
— — Wöttle.
— — Jakob Schütz in Mannheim.
Hofsaifensieder: Herr Günther.
Kabinetsschlosser: Herr Brühlmann.
Hofschlosser: Herr Rau.
— — Johann Wentzler in Mannheim.
— — Anton Burg in Rastadt.
— — Johann Amberger in Rastadt.
Hofschmied: Herr Bock.
Hofschreiner: Herr Höfle.
— — Gams.
Hofschieferdecker: Herr Becker.
Hofseiler: Herr Groos.
— — Schönherr.
Hofsilberarbeiter: Herr Deimling.

Hofsilberarbeiter: Herr Ludwig Jung in Mannheim.
Hofsteinschleifer: Herr Walther.
Hofsporer: Herr Nagel.
— — Philipp Leidner in Rastadt.
Hofuhrenmacher: Herr Reinhold.
— — — Johann Jakob Schmidt.
— — — Franz Jakob Braun in Mannheim.
Hofvergolder: Herr Christian Schaaf, Wittwe.
Hofwagner: — Bohn.
— — Wagner.

Oberstallmeister-Staab.

a. Marstall zu Carlsruhe.

Oberstallmeister: Se. Excellenz Herr Carl Freyherr von Geusau. s. o.
Landoberstallmeister: Herr Friedrich Freyherr von Bühler.
Adelicher Stallmeister: Herr August Freyherr von Berbisdorf.

Stallmeister.

Herr Eberhard Wippermann (bey der Universitäts-Reitschule zu Heidelberg.)
— Jakob Hirthes.
— Philipp Ludwig Wenz.
— August Wippermann.
— Johann Adam Hormes.

Bereuter.

Herr Johann Friedrich Weiß.
— Wilhelm Wippermann.

Stallverwalter: Herr Carl Ludwig Dill.

Offizianten.

Hofroßarzt: Herr Georg Tscheulin.
Kurschmidt: Herr Jakob Müller.
— — — Jokob Füg.
Geschirrmeister: Herr Johann Weiß.
Sattelmeister: Herr Jakob Haug.
Stalloffiziant: — Carl Allemann.
Leibkutscher: Herr Friedrich Simon.
— — — Alexander Edel.
Leibreitknecht: Herr Gottfried Haupt.
Leibpostillion: — Georg Stüber.
Futtermeister: — Johann Wöhrer.
— — — Christoph Stein.
Habermesser: — Math. Hoffäß.
Heubinder: Herr Müller.
46 Stallbediente.

---

b. Haupt-Gestüt zu Stutensee.

Gestüt-Inspektor: Herr Friedrich Stüber.
3 Fohlen-Knechte.

c. Baufuhrstall zu Gottsaue.

Wagenmeister: Herr Michael Kostenbader.
12 Baufuhrknechte.

d. Zu Heidelberg
(bey der Universitäts = Reutschule.)

Stallmeister: Herr Eberhard Wippermann. s. o.
— — — Friedrich Lamine.
5 Stallbediente.

e. Zu Bruchsal.

Gestüt = Inspektor: Herr Georg Janzer.

Hofjägermeister = Staab.

Oberjägermeister: Vacat.
Hofoberjägermeister: Se. Excellenz Herr Clemens August Reichsgraf von Waldkirch. siehe oben.
Hofoberjägermeister: Freyherr von Adelsheim.
Landoberjägermeister: Herr von Kettner.
Hofoberforstmeister: Freyherr von Holzing.
Forstmeister: Hr. Carl Holz als Fasanenmeister.
Oberjäger: Herr August Nuding.
— — — Stilgenbauer.
Büchsenspanner: Herr Jahn.
Hofjäger: Herr Seidel.
— — — Böhringer.
— — — Meldter
nebst Unterpersonale.

General-Hofrechnungs-Direktion.

Herr Geheimerath Freyherr Christian Gayling von Altheim.

General-Hofkassier: Herr August Vierordt, Hofkammerrath.

Hofkammerrath: Herr Johann Philipp Jakob Umrath.

Controlleur und Hofzahlmeister: Herr Ernst Mattle.

2 Canzlisten.

1 Cassendiener.

Hof-Staat Ihrer K. Hoheit der regierenden Frau Großherzogin.

Oberhofmeisterin: Ihro Excellenz Frau Gräfin von Walsch.

Hofdame: Fräulein von Röder.

— Freyfrau von Holzing.

— Fräulein von Reck.

Oberhofmeister: Se. Excellenz Herr Ludwig Freyherr von Wöllwarth. s. o.

Aumonier: Herr Abbe Bauchetet.

Secrétaire de Commandement: Herr Benoist, Geheimehofrath.

Leibchirurgus: Herr Lafon.

Kammersängerin: Demoiselle Elisa Bahrensfeld.

Kammer-Bedienung.

Kammerfrau: Dlle. Adele Fequere.
— — — Rou.
Kammerdiener: Herr Rou.
— — — Scheidweiler.
— — — Frech.
2 Garderobbe-Mädchen.
Kammerlaquais: Herr Henniger.
— — — — Eisen. (Laufer)
2 Garderobbe-Laquaien.
Hr. Hancke und Hr Hofmann.

Großherzogl. Kindszimmer.

Aufseherin: Madame Büchler.
Kindsfrau: Madame Hölzer.
3 Garderobbe-Mädchen.
1 — Laquais.

Hofstaat der höchstseeligen regierenden Frau Markgräfin Caroline Louise.

Hofdame: Fräulin von Uexküll.

Hofstaat Ihro Hoheit der durchlauchtigsten Frau Markgräfin Amalie Friederike.

Oberhofmeister. Se. Excellenz Herr Eberhard Ludwig Maximilian Freyherr v. Stetten.
Kammerherr: Freyherr Ludwig von Bothmer.
Hofdame: Fräulein Caroline von Freistedt.
— Gräfin Nannette von Leiningen.
Kammerfrau: Jungfer Marie Eleonore Herzberg.
— — Dlle. Caroline Michaeli.
— — — Louise Holz.
Kammerdiener. Herr Johann Ludwig Seyfried.
— — — Friedrich Reusch.
Garderobmädchen: Elisabetha Leitnerin.
— — — Louise Helmlin.

Bedienung der Hofdamen.

Kammerjungfern: Jungfer Elisabetha Markonet.
— — — — Charlotte Berblinger.

1 Garderobbemädchen.
1 Laquais.
1 Waschmagd.

Fourier und Hofoffizianten.

Hofoffiziant: Herr Friedrich Reusch.
2 Laufer.
7 Laquaien.

Hofökonomie.

Hoföconomierath: Herr Franz Leske.

Hausmeisterey.

a. Carlsruhe.

Hausmeister: Herr Johann Georg Lattus.
Portier: Herr Jakob Lang.
3 Bodenwixer.

b. Rohrbach.

Schloßverwalter: Herr N. N. Schäfges.
1 Hausknecht.

Hofküche.

Haushofmeister: Herr Carl Heinrich Haas.
Mundkoch: Herr Johann Philipp Eisen.
— — August Steinbach.
— — Carl Conrad Eberle.
Beikoch: Herr Christian Guerillot.
1 Poßler.
2 Küchemägde.
2 Küchejungen.

Beschließerey.

Beschließerin: Jungfer Friederike Wippermann.
Leibwascherin: — Wilhelmine Weidnerin.
2 Waschmägde.

Conditorey und Caffeesiederey.

Conditor: Herr Carl Funk.
1 Confektmagd.

Silberkammer.

Silberdiener: Herr Andreas Hampel.
1 Silberspülerin.

Hofkellerey.

Mundschenk: Herr Joseph Reiß.
Küfer: Herr Franz Haf.

Gärtnerey Rohrbach.

Hofgärtner: Herr Daniel Esser.

Marstall.

Stallmeister: Vacat.
Offiziant: Herr Heinrich Schweitzer, Leibkutscher.
1 Reitknecht.
6 Stallbediente.
1 Gehülfe.

Hofstaat Ihro Hoheit der durchlauchtigsten Prinzessin Amalie v. Baden.

Kammerjungfer: Jungfer Anastasia Michailoff.
— — — Henriette Welper.
1 Garderobbe- und 1 Waschmagd.

Hofstaat und Dienerschaft Sr. Hoheit des Herrn Markgraf Friedrich und Höchstdero durchlauchtigsten Frau Gemahlin.

Hofdame: Fräulein Charlotte von Knebel.
Kammerjungfer: Jungfer Helene Wilhelmine Trömperin.
Der Hofdame Kammerjungfer: Jungfer Petersohn.
Beschließerin: Jungfer Wilhelmine Kreutterin.
Sekretär: Herr Ludwig Reichard Aulber.
Kammerdiener: Herr Nikolaus Vierordt.
Mundkoch: Herr Heinrich Hänselt.
Silberdiener: Herr Leistler.
4 Laquayen.
1 Kutscher.
5 Stallbediente.
1 Hausknecht.

1 Köchin.
2 Garderobe-Mädchen.
2 Waschmädchen.
1 Kuchenmagd.
1 Hausmagd.

Hofstaat und Dienerschaft Sr. Hoheit des Herrn Markgraf Ludwig Wilhelm August.

Kammerdiener: Herr Johann Jakob Lauer.
— — — Joh. Georg Sauerbeck.
Mundkoch: Herr Joh. Andreas Lendorf.
Gärtner: Herr Sperre.
1 Jäger.
2 Laquayen.

Stallbedienung.

Bereuter: Herr August Kerner.
1 Kutscher.
4 Stallbediente.
Beschließerin: Jungfer Berblinger.
1 Hausknecht.
1 Küchenmagd.
1 Hausmagd.

Hofstaat Ihro Erlaucht der Frau Louise Caroline, Gräfin von Hochberg, Wittwe des höchstseligen Großherzogs Carl Friedrichs.

Kammerjungfer: Jungfer Wilhelmine Dubois.
1 Garderobbe- und 1 Lauf-Mädchen.
1 Köchin, 1 Confektmädchen.
1 Hausmagd und 2 Waschmädchen.

Sekretär: Hr. Georg Philipp Hauck.
Kammerdiener: Hr. Anton Störk.
Hofgärtner: — Martin Hampel.
3 Laquaien, 1 Kutscher, 2 Stallbediente, 1 Hausknecht.

* * *

In Rothenfels Verwalter: Hr. J. Friedrich Müller.
In Bauschlott Verwalter: Hr. N. N. Gries.

Für Ihro Erlaucht Frau Amalie Christine Caroline Gräfin von Hochberg.

Gouvernantin: Dlle. Olivier.
Kammerjungfer: — Friderike Böckh.
1 Garderobbe-, 1 Laufmädchen.

Für Ihre Erlauchten die Herren Grafen von Hochberg.

Hr. Hofrath Ernst Ludwig Frey.
3 Laquaien, 1 Jäger, 1 Kutscher.
3 Stallbediente, 1 Hausknecht, 1 Köchin, 1 Hausmagd.

Civil-Staat.

Geheimes Cabinet.

Staats- und Geheime-Cabinetsrath Herr Ernst Siegmund Herzog.

Staats- und Geheime-Cabinetsrath Herr Friedrich August Wieland.

Staats- und Geheime-Cabinetsrath Herr Ernst Philipp Sensburg.

Geheimer Legationsrath Herr Carl Raimund Groos.

Geheimer Legationsrath Herr Carl Ludwig Ring.

Geheimer Cabinetssekretär Herr Wilhelm Franz Wei .

Geheimer Canzlist Herr Dambacher.

Canzleydiener Johann Kirchenbauer.

Staatsrath.

Ordentliche Mitglieder.

Staatsminister: Se. Excellenz Herr Georg Ludwig Freyherr von Edelsheim. (s. d. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten.)

Staats- und Justizminister: Se. Excellenz Herr Ludwig Freyherr von Hövel. (s. beim Justiz-Ministerium.)

Staatsminister: Se. Excellenz Herr Carl Christian Freyherr von Berckheim. (s. beim Ministerium des Innern.)

Staats- und Finanzminister: Se. Excellenz Herr Albrecht Freyherr von Seckendorf. (siehe beim Finanzministerium.)

Staatsrath: Herr Emanuel Meier. (s. beim Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten.)

Staats- und Geheimer Cabinetsrath: Herr Ernst Sigmund Herzog. (s. Geheimes Cabinet.)

Staatsrath: Herr Sigismund von Dawans.

Staatsrath: Herr Johann Friedrich Eichrodt. s. Ministerium des Innern.

Staats- und Geheimer Cabinetsrath. Herr Friedrich August Wieland. (s. Geheimes Cabinet.)

Staats- und Geheimer Cabinetsrath: Herr Ernst Philipp Sensburg. (s. Geheimes Cabinet.)

Ministerium

der auswärtigen Angelegenheiten.

Staatsminister: Se. Excellenz Herr Georg Ludwig Freyherr von Edelsheim.

Ministerial-Direktor: Herr Emanuel Meier, Staatsrath.

Staats und Geheimer Cabinetsrath: Herr Friedrich August Wieland. s. o.

Geheimerath: Herr Ludwig von Haynau. (s. als Polizeydirektor in Carlsruhe.)

Geheimer Legationsrath: Herr Carl Freyherr v. Ende. s. o.

Legationsrath: Herr Albert Friedrich.

Ministerialrath: Herr N. N. Kirn.

Ministerial-Sekretär: Herr Friedrich Eichrodt.

— — — Georg Römer.

Ministerial-Registrator: — Carl Friedrich Johann Crusius.

Ministerial-Expeditor: Herr Friedrich Jakob Krauth.

Ministerial-Canzlist: Herr Joseph Herbich, Canzley-Sekretär.

Ministerial-Canzlist. Herr Franz Barbiche.

— — — Peter Beck.

Canzleydiener: Ludwig Bauer.

Gesandtschaften

am K. K. Oestreichischen Hofe zu Wien.

Staatsminister ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister Se. Excellenz Herr Carl Freyherr von Hacke.

Legationsrath: Herr Carl Friedrich Bougine.

Legationsrath: Herr Andreas Heinrich von Fabrice.

Am Königl. Französischen Hofe zu Paris.

Staatsminister, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister: Se. Excellenz Herr von Ferrette.

Legationsrath: Herr Friedrich Gerstlacher.

Am Königl. Bayerschen Hofe zu München.

Ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister Se. Excellenz Herr Johann Philipp Reichsgraf v. Degenfeld-Schomburg.

Am K. Würtembergischen Hof zu Stuttgardt.

Staatsminister, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister S. Excellenz Herr Carl Wilhelm Freyh. Marschall v. Biberstein.

Legations-Sekretär: Freyherr von Blittersdorf.

Bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft.

Geheimerath: Herr N. N. v. Ittner.

Am Herzoglich Braunschweigischen Hof.

Ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister Herr Franz Carl von Kronfels, Kammerherr.

Anhängige Branche.

Oberpost-Direction.

Oberpost-Direktor: Herr Ludwig Friedrich Grub.

Oberpost-Direktionsrath: Herr Carl Braun.

Post-Inspektor: Herr Heinrich Eisele.

Erster Sekretär: Herr F. P. Ign. von Keller.
Erster Revisor: Herr Nepomuck Wöhrle.
Zweiter Revisor: — Theodor Kreglinger.
Revisions-Accessist: — Christian Friedr. Hölzer.
Canzlist: Herr Daniel Fieß.

General-Postkasse.

Oberpostmeister und General-Postkassier: Herr Carl Eberhard von Reinöl.

Justiz-Ministerium.

Staats- und Justizminister: Se. Excellenz Herr Ludwig Freyherr von Hövel.

Direktor: Staats- und Cabinetsrath Herr Ernst Sigismund Herzog. s. o.

Staatsrath: Herr Georg Friedrich Fein.
— — Joh. Friedrich Baumgärtner.
— — Joseph Carl Oehl.
— — Carl Ludwig Wielandt.
— — Daniel von Gulat.

Geheimer-Referendär: Herr Jakob v. Traitteur.

Ministerial-Sekretär: Herr Ernst Ludwig Uhrhan, Regierungsrath.
— — — Georg Adam Carl Walther.

Ministerial-Registrator: Herr Johann Martin Strohmeyer.

Ministerial-Expeditor: Hr. Chr. Leonhard Klein.

Ministerial-Canzlist: Herr Vitus Joseph Soliva.
— — — Philipp Gebhard Pixis.
— — — Ferdinand Baier.

Canzleydiener: Ludwig.

Ministerium des Innern.

Staatsminister: Se. Excellenz Herr Carl Christian Freyherr von Berckheim.

Erstes Departement.

Staats- und Cabinetsrath Herr Ernst Philipp Sensburg. s. o.

Staatsrath: Herr Philipp Rudolph Stößer.

— — Johann Anton Guignard.

Geheimer Referendär: Hr. Carl Bauer v. Eisenegg.

Geheimer Referendär: Hr. N. N. Freyherr von Fahnenberg.

Ministerialrath: Herr Caspar Dühmig.

Anhängige Branchen.

a. Sanitäts-Commission.

Ministerial-Commissär, geheimer Referendär: Herr Carl Bauer von Eisenegg.

Direktor: Herr Christian Ludwig Schweickhard, Oberhofrath.

Geheimer Hofrath: Herr Johann Jakob Conrad Flachsland.

Geheimer Hofrath: Herr Carl Christian Gmelin. s. o.

Hofrath: Herr Carl Wilhelm Böckmann.

Medizinalrath. Herr Johann Joseph Zandt.

— — Ernst Friedrich Herbst.

— — Herr N. N. Dr. Teufel. Leibmedikus s. o.

Medizinalrath und Hofapotheker: Herr Carl Wilhelm Schrickel. s. o.

b. Oekonomie-Commission.

Ministerial-Commissär: Herr Johann Anton Guignard, Staatsrath. s. o.

Finanzrath: Herr Friedrich Kaufmann.

— — Herr Philipp Jakob Weissinger.

Beysitzer: Herr N. N. von Kessel, Oberrevisor.

Hieran ist attachirt die General-Wittwen- und Brandkasse.

General-Cassier: Herr Daniel Friedrich Waag.

Controleur: Herr N. N. Backmeister.

---

c. Kriegs-Deputation.

Ministerial-Commissär: Herr Johann Anton Guignard, Staatsrath.

Regierungsrath: Herr Wilhelm Reinhard.

Finanzrath: Herr Friedrich Kaufmann s. o.

— — Carl Friedrich Oelenheinz.

Regierungsrath: Herr Daniel Ludwig Wundt.

Balley.

d. Sekretariat.

Erster Sekretär: Herr Carl Philipp Moßdorff, Kanzleyrath.

Departements = Sekretär: Carl Ludwig Theodor Wollschläger.

Departements = Sekreträr: Herr Michael Gußmann.

Departements = Sekretär: Herr Friedrich Christoph Becker.

Ministerial = Praktikant: Herr N. N. Pyrrh.

---

e. Registratur.

Erster Registrator: Herr Johann Peter Roll.

Departements = Registrator: Herr Paul Metzger.

Departements = Registrator: Herr Franz Anton Joseph Seitz.

Departements = Registrator: Herr Wilhelm Mangold.

---

f. Ober = Revision.

Ober = Revisor, Hr. Joseph von Kessel.

Revisor: — Gottlieb Engelhard Eisenlohr.

— — August Müller.

— — N. N. Zittel, für die Kriegs=Deputation.

g. Expeditorat.

Ministerial = Expeditor: Herr Johann Georg Knieße.

h. Schreibtisch.

Siehe unten die Schreibstube für das ganze Ministerium.

Zweites Departement.

Staatsrath: Herr Johann Friedrich Eichrodt.
Geheimer = Referendär: Herr Joseph Mallebrein.
— — — Carl Emanuel Fuchs.
Ministerialrath: Herr Michael Philipp Pfeiffer.
Kirchenrath: Herr Nicolaus Sander.
Kirchenrath: Herr Johann Ludwig Ewald.
Geistlicher Rath: Herr Philipp Joseph Brunner.
Geistlicher Rath: Herr Franz Schäfer.

Gemeinschaftliche Balley.

Expeditor: Herr Christoph Daniel Lepique.

Schreibtisch.

Siehe unten die Schreibstube für das ganze Ministerium.

Evangelische Sektion.

Staatsrath: Herr Joh. Friedr. Eichrodt.	s. oben d. zweiten Departement.
Geheimer Referendär: Herr C. E. Fuchs.	
Kirchenrath: Herr Nicolaus Sander.	
— — J. L. Ewald.	
— — Johann Peter Hebel.	

Ministerialrath: Herr N. N. Hoffmann.
— — Daniel Ludwig Wundt.

Anhängige Branche.

Prüfungs-Commission.

Ministerial-Commissär, geheimer Referendär: Herr C. E. Fuchs.

Dierektor: Herr Johann Leonhard Walz, Oberhofprediger.

Kirchenrath: Herr Nicolaus Sander, s. o.

Kirchenrath: Herr J. L. Ewald, s. o.

Kirchenrath: Herr Jakob Kühlenthal.

Kirchenrath: Herr J. P. Hebel.

— — Jakob Friedrich Theodor Zandt.

Balley.

Sektions-Sekretär: Herr Friedrich Chr. Wilhelmi.
— — — Johann Strauß.

Sektions-Registrator: Herr Christian Berthold.
— — — Christian Jak. Fasel.
— — — Johann Peter Wilhelmi.

Sektions - Revision.

Ober=Revisor: Herr Johann Michael Weber.
Revisor: Herr Adam Abraham Wilhelmi.
— — Benedikt Hecht.

Katholische Sektion.

Geheimer Referendär: Herr Joseph Mallebrein.
Ministerialrath: Herr M. Ph. Pfeiffer.
Geistlicher Rath: — Ph. Jos. Brunner.
— — — Franz Schäfer.
Ministerialrath: — N. N. Dreyer.
Geistlicher Rath: — N. N. Häberlin.
Ministerialrath: — N. N. Schorn.

Balley.

Sektions=Sekretär: Herr Philipp Franz Porta.
— — — Franz Simmler.
— — — Joseph Xaver Conrad Tobias von Hauser.
Sektions=Registrator: Herr Carl Faber.
— — — Franz Mart. Claus.
— — — Franz Xaver Brenk.
Registrator=Gehülfe: — N. N. Blattmann.
Ober=Revisor: Hr. Benedikt Jordan.
— — — Johann Baptist Hausel.
— — — Carl Christian Kirschbaum.
Revisor: Hr. Johann Nepomuk Söhnler.
— — Mathias Folz.
— — N. N. Bechmann.
Revisions=Gehülfe: Hr. N. N. Ripamonti.

Erstes und zweites Departement.

Schreibstube.

Geheimer Canzlist: Hr. Christian Conrad Dill, KanzleySekretär.

— — — Hr. Carl Philipp Beck, KanzleySekretär.

— — — Hr. Wilhelm Oesterlein.

Canzlist: Hr. Joseph Braunagel.

— — Christian Gottlieb Schmieder.

— — N. N. Stemmler.

— — N. N. Bischof.

— — N. N. Korn.

— — Johann Michael Köchlin.

— — Nepomuck Keßler.

Canzleydiener: N. N. Hofer.

— — Simon Knapp.

— — Samuel Elber.

Israelitischer Oberrath.

Ministerial-Commissär geheimer Referendär: Hr. Carl Heinrich Freyherr von Fahnenberg.

Ober-Vorsteher: Hr. Hayum Levi.

1. Oberrath: Hr. Seeligmann Ettlinger.
2. Oberrath: — Salomon Haber, Hofbanquier.

Bayerische Staatsbibliothek München

Anhängige Branche.

Haupt- und Landes-Archiv zu Carlsruhe.

Geheimer Archivrath: Herr Johann Friedrich Herbster.
Hofrath: Herr Justin Heinrich von Hillern.
Archivrath: Herr Johann Friedrich Molter.
Archiv-Assessor: Herr N. N. Dümge.
Geheimer Registrator: Herr Johann Jakob Helbing.
Archiv-Registrator: Herr Philipp Friedrich Helminger.
— — — Johann Adam Baader.
Archiv-Canzlist: — Georg Schmidt.
Archiv-Canzleydiener: Johann Jakob Schwab.

Archiv zu Freyburg.

Archivrath: Herr Johann Baptist von Kolb.
Archiv-Assessor: Herr N. N. Bob.
Archivdiener: N. N. Schmidt.

Archiv zu Mannheim.

Archivrath: Herr Johann Michael Bürger.
Archiv-Assessor: Herr Carl Mezger, auch Kreis-Registrator.

[library stamp, illegible]

Ministerium der Finanzen.

1. Plenum.

FinanzMinister: Se. Excellenz Herr Albrecht Freyherr von Seckendorf.

Herr Staats- und geheime Cabinetsrath Ernst Philipp Sensburg, s. o.

— Staatsrath Johann Christoph Volz.

— Landoberjägermeister und Oberforstdirektor Johann Franz von Kettner, s. o.

Geheime Referendarien.

Herr Carl Christian Klose.

— N. N. von Stöcklern.

— Carl Volz.

— N. N. Ludwig.

Räthe.

Herr Christoph Friedrich Jeremias Bernhardt, geheimer Finanzrath.

— Johann Georg Holzmann, Finanzrath.

— Christian Friedrich Böckh, Finanzrath.

— Wilhelm Reinhard sen., Regierungsrath.

— Johann Adam Haas, Finanzrath.

— Carl Friedrich Oelenheinz, Finanzrath.

Herr Ignaz Dutle, Finanzrath.
— Franz Dietz, Finanzrath.
— Carl Daniel Roth, Finanzrath.
— Johann Conrad Ludwig Hofmann, Finanzrath.
— Carl Ernst Friedrich Nebenius, Finanzrath.

2. Oberforst-Commission.

Oberforstdirektor: Herr Landoberjägermeister Johann Franz von Kettner. s. o.
Oberforsträthe: Herr Oberforstmeister Freyherr Carl Kuno v. Wallbrunn.
— — N. N. Laurop.
Forstrath: Herr N. N. Fischer.
Forstpraktikant: Herr Friedrich Flachsland.
Registrator: Herr Carl Christian Thill.
Expeditor: — Carl Christian Clemens Kempff.
Canzlist: — Christian Heinrich Zittel.
— — Carl Ludwig Schlittenhardt.
— — Friedrich Wilhelm Kerler.
Canzleidiener Adam Lehmann.

3. Cassen-Commission.

Direktor und Ministerialcommissär: Herr geheimer Referendär Carl Christian Klose.
Finanzräthe: Herr Carl Friedrich Oelenheinz.
— — Joh. Conr. Ludw. Hofmann.
— — Carl Daniel Roth.

4. Bau-Commission.

Oberbaudirektor: Herr Johann Jakob Friedrich Weinbrenner.
Kreislandbaumeister: Herr Wilhelm Frommel.
Hofbaumeister: Herr N. N. Fischer.
Residenzbaumeister: Herr Christoph Arnold.
Actuar: Herr N. N. Künster.

5. Bergwerks-Commission.

Ministerial-Commissär: Herr Geheimereferendär N. N. von Stöcklern.
Direktor: Herr Carl Volz, Geheimereferendär.
Herr Carl Christian Gmelin, Geheimer Hofrath.
Chemiker. Herr Carl Friedrich Salzer.

correspondirende Mitglieder

Herr Oberbergrath Selb in Wolfach.
— — Kümmich in Candern.

---

6. Ingenieurfach.

Ministerial-Commissär: Herr Geheimereferendär N. N. von Stöcklern. s. o.

OberLandesIngenieur: Herr Obristlieutnant J. G. Tulla.
Kreis = Ober = Ingenieur: Herr N. N. Gerhard.
Ingenieur: Herr Wilhelm Schwenck.

7. Straßenbau = Commission.

Ministerial = Commissär: Herr Geheimereferendär N. N. von Stöcklern, s. o.
Herr Obristlieutnant J. G. Tulla, s. o.

8. Fiskalat.

Ministerial=Commissär: Herr Wilhelm Reinhard sen., Regierungsrath.
Finanzrath: Herr Johann Adam Haas.
Ministerialrath: Herr Carl Friedrich Reinhard jun.
Rechtspraktikant: Herr N. N. Walz.
— — N. N. Hummel.
Fiskalatprokurator: Herr Georg Joseph Kinzinger (Hofgerichtsadvokat.)

* * *

Hierher sind noch zu bemerken die Fiscalat-Prokuratoren:
für das Hofgericht am See: Herr Hofgerichtsadvokat N. N. Hall;
— — — zu Freiburg: Hr. Hofgerichtsadvokat Dr. N. N. Haagen;
— — — zu Rastadt: Hr. Hofgerichtsadvokat N. N. Gochnat;
für das Oberhofgericht und das Hofgericht zu Mannheim: Hr. Oberhofgerichtsadvokat N. N. Einsmann sen.

9. Commun-Entschädigungs-Commission.

1ter Commissär: Herr Geheimereferendär Ferdinand von Lamezan.
2ter — — Finanzrath Kaufmann. s. o.
3ter — — Finanzrath Ign. Dutle.

10. Landescassen-Schulden-Commission.

1ter Commissär: Herr Geheimereferendär Ferdinand v. Lamezan s. o.
2ter — — Finanzrath Ign. Dutle s. o.
3ter — — Finanzrath Franz Dietz s. o.

11. Oberrechnungs-Kammer oder Rechnungs-Ober-Revision.

Inspizirender Rath: Herr Finanzrath Carl Daniel Roth.

Oberrevisoren:

Herr Carl Alexander Bauer, Kammerrath.
— Ernst Ludwig Walther, Kammerrath.
— Carl Christian Gebhard, RechnungsRath.
— Carl Theodor Salzer, R. R.
— Christoph Friedrich Bodemer, R. R.
— Christoph Heinr. Eisenlohr, R. R.
— Carl Gustav Friedrich Hofmann, R. R.
— Georg Jakob Krieger.
— Johann Buchholz.

Revisoren:

Herr Carl Heinrich Lang, Rechnungsrath.
— Philipp Heinrich Baurittel.
— Christian Friedrich Jakob Wenckebach.
— Friedrich Gottlob Irion.
— Ludwig Pfeiffer.
— Gottlieb Jakob Ludwig.
— Friedrich Hoyer.
— Friedrich Wilhelm Fritz.
— Isaak Dörflinger.
— Ernst Friedrich Gyßer.

Hieher sind die sämmtlichen bei den Kreisdirectorien aufgeführten OberrevisionsAbtheilungen attachirt.

---

12. Controll=Kammer.

Direktor: Herr Geheimereferendär N. N. von Theobald.
Buchhalter: Herr Joh. Theod. Fridr. Kreglinger.
— — Conrad Ludwig Harscher.

Revisoren:

Herr Siegmund Friedrich Gehres.
— Wilhelm Philipp Goßweiler.
— Ernst Ludwig Walz.
— Franz Joseph Lumpp.
Canzlist: Herr Bernhard Götz.
— — Franz Xaver Merkel.
Praktikant: Herr Leopold Friedrich Schober.
— — Johann Nepomuck v. Holzing.
— — N. N. Achenbach.

* * *

Schreibmaterialien=Verwaltung.

Verwalter: Herr Carl Fernand.

13. Secretariat.

KanzleyVerwalter, oder Inspicient des Secretariats, der Registratur, des Expeditorats und der Schreibstube: Herr Daniel Reinhard Heidenreich, Kanzleyrath.

Herr Johann Gottfried Obermüller, Kanzleyrath.
— Joseph Christian Goll, Kanzleyrath.
— Heinrich von Rittmann (Praktikant.)
— Joseph Ludwig Strehle —
— Jos. Ludwig Herrmann —
— Gustav Wilhelm Hugo —
— Gustav Hummel —
— Gustav Bernauer —

14. Registratur.

Registrator: Herr Franz Anton Segel.
— — Ernst Hofmann

Registratur- und Secretariats-Gehülfe: Herr Carl Friedrich Heidenreich.

Archivpraktikant und Registratur-Gehülfe: Herr Ernst Julius Leichtlen.

15. Expeditorat und Schreibstube.

Expeditor: Herr Carl Anton Heunisch, Secretär.

Canzlisten:

Herr Georg Philipp Mayer.
— Ernst Christian Groos.

Herr Ludwig Friedrich Gebhardt.
— Heinrich Christian Metz.
— Carl Friedrich Sutter.
— Anton Joseph Scherner.
— Johann Philipp Castorph.

Canzleydiener: N. N. Nothardt.
— Emanuel Pfann
— Michael Merkel.
— Michael Moch.
Canzleyboten: Jakob Friedrich Wagner.
— Adam Lehmann.

Hier werden aufgeführt:

Die Hauptcassen.

a. General-Staatscasse.

Generalstaatscassier: Herr Carl Friedrich Waag.
Generalstaatscasse-Controleur: Herr Carl Ludwig Kistner.
Generalstaatscasse-Zahlmeister: Hr. Kraft Schrott.
Buchhalter: Herr Jakob Christian Kieffer.
Cassendiener: Christian Leonhardt Bürge.

b. Amortisations-Casse.

Cassecommissär, geheime Referendär: Herr Ferdinand von Lamezan, s. d. FinanzMinist.
Director: Herr Heinrich Vierordt, Markgr. Bad. Finanzdirector.

Generalcassier: Herr Friedrich Sievert.
Buchhalter: Herr Heinrich Fellmeth.
Commis: Herr Carl Neck.
— — Wilhelm Deimling.
— — Wilhelm Großmüller.
Cassendiener: Adam Wendel Süß.

c. Depositalcasse in Freyburg.

Cassier: Herr Casimir Buisson, zugleich Ober-Einnehmer.
Cassier-Amtscanzlist: Herr Joseph Kürzel.
Cassendiener: Ignaz Hagenbuch.

d. Depositalcasse in Mannheim.

Cassier: Herr Peter Friedrich.
Canzlist und Buchhalter: Herr N. N. Schnell.
Cassendiener: N. N. Kärcher.

Kriegs-Ministerium.

Se. Excellenz Herr GeneralLieutenant und Kriegs-Ministerialpräsident N. N. von Schäffer.
Generalmajor: Herr Joseph Freyherr Stockhorner von Starein.
— — Carl Friedrich Herrmann Frhr. von Freistedt, auch GeneralAdjudant.
— — Carl Herrmann von Franken, auch GeneralAdjudant.

Obrist: Herr Carl Wilhelm Eugen Freyherr v. Freydorf.

Geheimer Kriegsrath: Herr Christoph Wilhelm Reich.

Geheimer Kriegsrath und GeneralAuditor: Hr. August Fröhlich.

Major und Montirungs-Commissär: Hr. Alois Merk.

KriegsMinisterialAssessor: Hr. Gustav Friedrich Wielandt.

Sekretariat.

Geheimer Sekretär: Herr Jos. Heinrich Brieff.

KriegsMinisterialSekretär: Hr. Franz Sebastian Ekert.

KriegsMinisterialSekretär: Hr. Georg Christian Buch.

Kriegs-Comissariat.

KriegsCommissär: Hr. Gotthold Hauer.

— — — August Obermüller.

Kriegszahlmeister: Hr. Carl Mozer.

KriegscasseControlleur: Hr. Ernst Aug. Schmidt.

KriegsCommissär: Hr. Friedrich Hüttenschmidt.

Registratur.

KriegsMinisterialRegistrator: Hr. Carl Emanuel Dobel.

KriegsMinisterialRegistrator: Hr. Eduard v. Pfeiffer.

RegistraturAdjunkt: Hr. Gustav Peterson.

Kriegs-Rechnungs-Revision.

KriegsCommissär: Hr. Gotthold Hauer, s. o.
Revisor: Hr. August Sievert.
— — Friedrich Liborius Müller.
— — Carl Wilhelm Bauer.
FeldkriegsZahlmeister: Hr. Carl Ferdinand Koch.

Schreibstube.

CanzleySekretär: Herr Theodor Schmiz.
Canzlist: Herr Carl Gerstlacher.
— — August Heinrich Deimling.
— — Ludwig Wagner.
— — Franz Reibelt.
— — Gustav Schmidt.
— — Jakob Friedrich Ungerer.
— — Joseph Heinrich Rupp.
— — August Friedrich Frohmüller.
— — Carl Scholl
— — Carl Wilhelm Friedrich Wielandt.
— — Adam Ignaz Valentin Heunisch.
Canzleydiener: Carl Mez.
— Georg Sauter.
— Valentin Rüttinger.

General-Adjudantur.

Generalmajor und GeneralAdjudant: Herr Carl Herrmann Frhr. von Freystedt, s. o.

Generalmajor und GeneralAdjudant: Herr Carl Herrmann von Franken.

Obristlieutnant und Flügeladjudant: Herr Theodor August von Seutter.

Major und Flügeladjudant: Herr Leopold Frhr. von Holzing.

Major und Inspect. Adjudant: Herr Carl Alexander von Calenberg.

Feldjäger.

Feldjägerlieutnant: Herr Heinrich Hennenhofer

Feldjäger:	Herr	N. N. Bickel.
—	—	N. N. Großholz.
—	—	N. N. Hoffmann.
—	—	N. N. Vacano.
—	—	N. N. Fischer.
—	—	N. N. Stölzel.
—	—	N. N. Gmehlin.

Oberhofgericht.

Oberhofrichter: Se. Excellenz Hr. Carl Wilhelm Ludwig Friedrich Frhr. Drais v. Sauerbronn.
Erster Canzler: Hr. Bernhard Siegel.
Zweiter Canzler: Hr. N. N. von Hohenhorst.
Geheimer Justizrath: Hr. Christian Friedrich Walz.
Geheimer Justizrath: Hr. N. N. Lauckhardt.
Oberhofgerichtsrath: — Ernst Freyherr von Stengel.
Oberhofgerichtsrath: Hr. N. N. Gentil.
— — C. Krippendorf.
— — Wilhelm Gaum.
— — N. N. Schmieg.
— — Gottlob Heinr. Maier.
— — N. N. Wedekind.
Canzley-Verwalter: Hr. Caspar Joseph Schott, Hofrath.
Erster Sekretär: Hr. Franz Carl Schwarz, Kanzleyrath.
Zweiter Sekretär: Hr. Philipp Gottwald, Kanzleyrath.
Registrator: Hr. Benedikt Bode.
Protocollist: Hr. N. N. Mayer, Sekretär.
Canzlist: Hr. Bernhard Betz.
— — Joseph Rapparini.
— — N. N. Warneck.

Prokurator=Fisci: Hr. N. N. Einsmann, sen. Advokat.

Canzleydiener: Martin Zeller.
— Christoph Retzer.

Hofgericht der Provinz am See zu Meersburg.

Hofrichter: Hr. Joseph Frhr. Kleiser v. Kleisheim.
Hofgerichtsrath: Hr. N. N. Frhr. v. Gleichenstein.
— — Johann Baptist Sebastian Freyherr von Sonnenthal.
— Hr. Aloys Schanz.
— — N. N. Preis.
Hofgerichts=Assessor: Hr. N. N. Wollmann.
Sekretär: Hr. Johann Christoph Huffschmid.
— — Joseph Bosch.
Registrator: — Baptist Guttenberger.
Canzlist: — Johann Martin Straub.
— — N. N. Frey.
Prokurator=Fisci: Hr. N. N. Hall, Advokat.
Canzleydiener: Johann Joos.

Hofgericht der Provinz am Oberrhein zu Freyburg.

Hofrichter: Se. Excellenz Hr. Conrad Carl Friedr. Frhr. von Andlaw = Birseck, Staatsminister.
Direktor: Hr. Friedrich August Hartmann.
Hofgerichtsrath: Hr. N. N. Freyherr Rinck v. Baldenstein.
Hofgerichtsrath: Hr. N. N. Graf von Hennin.
— — N. N. Baumgartner.
— — N. N. Kupferschmidt.
— — N. N. Hägelin.
— — N. N. Tröndlin.
— — N. N. Fetzer.
— — N. N. von Mohr.
— — N. N. Neumann.
— — N. N. Frhr. v. Brandenstein.
— — N. N. Frhr. v. Roggenbach.
— — N. N. Bauer.
Medicinal=Referent: Hr. N. N. Dr. Schmiederer.
Hofgerichts=Assessor: Hr. N. N. Hollermann.
Hofgerichts=Sekretär: Hr. N. N. Glyckherr.
Hofgerichts=Registrator: Hr. N. Partenschlager.
Expeditor: Hr. N. N. Gampp.
Protokollist: Hr. N. N. Werrenwag.
Hofgerichts=Canzlist: Hr. N. N. Merklin.
— — — N. N. Metzger.
Canzlist=Praktikant: — N. N. Hägelin.
Criminalgerichts=Aktuar: Hr. N. N. Stolz.
Prokurator=Fisci: Hr. N. N. Dr. Hagen, Advokat.
Canzleydiener: N. N. Schneider.

Hofgericht der Provinz am Mittelrhein zu Rastadt.

Hofrichter: Herr Geheimer-Rath Freyherr N. N. von Neurath.
Direktor: Herr Matheus Bůchold.
Hofgerichtsrath: Herr Bernhard Kah.
— — August Welper.
— — Bernhard Simon Walther.
— — Johann Friedrich Pecher.
— — Jakob Jung.
— — Christian Philipp Gottlieb.
— — N. N. Frech.
— — Johann Vonderbank.
— — N. N. Frhr. von Stetten.
Medicinalrath; Herr N. N. Herrmann.
HofgerichtsSecretår: Herr Christ. Friedr. Huber.
— — — Anton Riblinger.
— — — N. N. Montanus.
— — — N. N. v. Dürrheimb.
Registrator: Herr Joseph Leonhardt Krieger.
Canzlist: Herr Adam Förderer.
— — Franz Lorenz.
— — Fidelis Anton Troll.
ProcuratorFisci: Herr Advokat N. N. Gochnat.
Canzleydiener: N. N. Ståb.

Hofgericht der Provinz am Unterrhein zu Mannheim.

Hofrichter: Herr Carl Philipp Frhr. v. Zyllenhardt.
Geheimer Justizrath: Herr Gabriel Wolf.
Hofgerichtsrath: Herr Georg Frhr. von Weiler.
— — N. N. Müller.
— — Conrad von Heiligenstein.
— — Philipp von Hertling.
— — Franz Janson.
— — N. N. von Dawans.
— — N. N. von Adelsheim.
— — N. N. von Perglaß.
— — Friedrich Pistorius.
— — N. N. Mördes.
— — N. N. Siegel.
— — N. N. Ziegler.
— — N. N. Heim.
— — N. N. Weber.
HofgerichtsAssessor: Herr N. N. Schachleiter.
Medicinalrath: Herr Johann Schuler.
Secretär: Herr Mathias Dietz.
— — Georg Heinrich von Stein.
— — Heinrich Weller.
— — N. N. von Saint Georgen.
— — Joseph Reuter.
Registrator: Herr Carl August Brummer.
— — Heinrich Höch.
Expeditor: Herr Wilhelm Kobel.
— — Joseph Fries.
Canzlist: Hr. N. N. Petitjean, Canzleysekretär.
— — Aegid Arnold.

Canzlist: Hr. N. N. Heeser.
— — Erhard Neuhof.
— — N. N. Fischer, Canzley-Sekretär.
Prokurator-Fisci: Hr. N. N. Einsmann, sen.
Hofgerichts-Advokat: Hr. N. N. Dachert, als Criminal-Referent.
Canzleydiener: Ignaz Klein.
— N. N. Träger.
Canzleybote: Franz Paul.

Bischöffliches GeneralVikariat in Constanz.

Herr Ignaz Heinrich Freyherr von Wessenberg, vorhin Domkapitular zu Constanz, Bischöfl. GeneralVikar und geistlicher RathsPräsident.

Bischöfflich geistliche Räthe:

Herr Joseph Anton Labhart, Doktor der Theologie, und ehevor Chorherr an der Kollegiatkirche St. Stephan in Constanz.

Herr Hermann v. Vikari, beider Rechte Doktor, und ehemaliger Chorherr an der Kollegiatkirche St Johann in Constanz.

Herr Anton Reininger, Doktor der Theologie und bischöfflicher Fiskal.

Herr Joseph Willibald Strasser, zugleich landesherrlicher Dekan und Dompfarrer in Constanz.

VikariatsKanzleyDirector und geistl. RathsSekretär: Herr Raymund Premauer.

Bischöfliches GeneralVikariat in Bruchsal.

Geheimer Referendär und Kirchenrath: Herr Friedrich Ludwig Rothensee.
Geistlicher Rath: Herr Ludwig Molitor.
Geistlicher Rath: Herr Joh. Nepomuck Heinzmann.
Pfarrer: Herr Anton Haaf.
Assessor und Secretär: Herr Heller.
Registrator: Herr Hepp.
Expeditor: Herr Bresle.
Kanzlist: Herr Keppler.
Pedell: Herr Doll.

I. Seekreis-Direktorium.

Kreisdirektor: Hr. Baptist Hofer, Staatsrath.
Kreisrath: Hr. Georg Joseph v. Chrismar.
— — Franz Carl Leuthin.
— — Ferdinand Würz.
Assessor: Hr. Stephan von Mayrn.
— — Georg Friedrich Leo von Mollenbec.
Sekretär: Hr. Johann Nepomuck Jäck.
Registrator: Hr. Johann Baptist Messy.
Revisor: Hr. Anton Geigis.
— — Christoph Flatt.
Steuer-Revisor: Hr. N. N. Copin.
Canzlist: Hr. Christian Reischbacher.
— — Anton Dießenhofer.
— — Anton Schrotz.
Canzleydiener: N. N. Arnold.

Rechnungs-Oberrevision.

Revisor: Hr. Markus Speri, Rechnungsrath.
— — A. Feyerle.

II. Donaukreis-Direktorium.

Kreisdirektor: Hr. Franz von Haimb.
Kreisrath: Hr. N. N von Spenner.
— — N. N. Faller.
Assessor: Hr. N. N. Hug.
— — Alexander von Dusch.
Sekretär: — N. Gall.
— — N. N. Magon.
Registrator: Hr. N. N. Dreyer.
Revisor: Hr. N. N. Uttiger.
— — N. N. Lamprecht.
Steuer-Revisor: Hr. Carl Rosenfeldt.
Canzlist: Hr. Meinrad Götte.
— — N. N. Riggler.
Canzleydiener: N. N. Bücheler.

Rechnungs-Oberrevision.

Revisor: Hr. Joseph Franz.
— — Weigenmajer.

III. Wiesenkreis-Direktorium.

Kreisdirektor: Herr August Freyherr von Kalm, Staatsrath.

Kreisrath: Hr. Carl Friedrich Deimling.
— — N. N. Villinger.

Assessor und Steuer-Revisor: Hr. Wilhelm Ludwig Dietz.

Assessor und Sekretär: Hr. Vinzenz Eckstein.

Sekretär: Hr. Johann Joseph Edel.
— — N. N. Weber.
— — N. N. von Weinzierl.
— — Joseph Blaß.

Registrator: Hr. Carl Friedrich Ziegler.
— — Joseph Einhardt.

Revisor: Hr. Fridolin Streiff, Rechnungsrath.
— — J. F. Ludwig Beck.

Canzlist: Hr. Christian Gerwig.
— — Fridolin Elg.
— — Johann Nepomuck Cajetan Lerch.
— — N. N. Frey.

Canzleydiener: Jakob Klein.

Rechnungs-Oberrevision.

Hr. Samuel Müller, Rechnungsrath.

IV. Treysamkreis-Direktorium.

Kreisdirektor: Hr. Johann Freyherr v. Türckheim.

Kreisrath: Hr. Joseph von Thaler.
— — N. N. Hensler.
— — N. N. Jäger.
— — Dominikus Gräfle.
— — Wilhelm Carl Christian Bausch.
— — Joseph Carl Kern.

Kammerrath: Hr. N. N, Schindler, als Quiescent zur Aushülfe.

Sekretär: Hr. Joseph Schindler.
— — Xaver Caluri.
— — Martin Hug.
— — Nepomuck Wieser.

Registrator: Hr. Casimir Buisson.
— — N. N. v. Rotteck, als Quiescent zur Aushülfe.

Rechnungsrath: Hr. Johann Friedrich Schäffer.
— — — Joseph Holderitter.

Revisor: Hr. Joseph von Buckeisen.
— — Georg Riggler.

Steuer-Revisor: Hr. N. N. Heß.

Revisorats-Gehülfe: Hr N. N. von Riedmüller.

Praktikant: Hr. Johann Baptist Glatz.

Canzlist: Hr. Aloys Gillmann.
— — Aloys Fischer der jüngere.

Canzleydiener: Georg Nißle.
— Paul Straub.

Bey der vormaligen Breisgauischen Landes-Kasse zur Vorbereitung ihrer Auflösung provisorisch belassen.

Revisor: Hr. Philipp Beutter, Rechnungsrath.
— — Sinesius Gemple.
— — Ulrich Manz.

Rechnungs-Oberrevision.

Oberrevisor: Hr. Franz Joseph Mayer, Rechnungsrath.

Revisor: Hr. Franz Joseph Grafmüller, Rechnungsrath.

Revisorats-Adjunkt: Hr. N. N. Gerster.

V. Kinzigkreis-Direktorium.

Kreisdirektor: Hr. Philipp Heinrich Holzmann, Staatsrath.

Kreisrath: Hr. Carl August Gyßer.
— — N. N. Cassinone.
— — C. Philipp L. Seltzam.

Sekretär: Hr. Friedrich Wilhelm Exter.
— — Carl Ludwig Gyßer.
— — N. N. Wohnlich.

Registrator: — Ignaz Baur.
— — Johann Nikolaus Wollschläger.

Registratur-Gehülfe: Hr. Ludwig Maistre.
Revisor: Hr. Johann Hegner.
— — Achilles Gottfried Bischof.
Steuer-Revisor: Hr. N. N. Bürcklin.
Revisorats-Adjunkt: Hr. Joseph Will.
Revisorats-Gehülfe: — A. Renatus Hurtault.
Sekretariats-Gehülfe und Canzlist: Hr. Seraphim Buckeisen.
Canzlist: Hr. N. N. Wieser.
— — Aegidius Fischinger.
— — Joseph Anton Valiere.
Decopist: Johann Michael Moser.
Canzleydiener: Michael Metzger.
— — Andreas Holzwart.

Rechnungs-Oberrevision.

Rechnungsrath: Hr. Johann Christian Hahn.

VI. Murgkreis-Direktorium.

Kreisdirektor: Hr. Joseph Freyherr v. Lasollaye, Staatsrath.
Kreisrath: Hr. Daniel Anton Schmuck.
— — Georg Alexander von Schweickhardt.
Kreisrath: Hr. Carl Fischer.
Sekretär: — Heinrich Lang.
— — Johann Baptist Dollhofen.
— — Carl August Wilhelm Kieffer.
Registrator: Hr. Thomas Reichard.
Revisor: Hr. Eduard Frommel.
— — Carl Ernst Winter.
Steuer-Revisor: Hr. N. N. Gläs.
Canzlist: Hr. Anton Guerdan.
— — Jakob Agudi.
— — Ludwig Moll.
Canzleydiener: Christian Wolff.

Rechnungs-Oberrevision.

Wird noch zur Zeit von der Centralstelle in Carlsruhe besorgt.

VII. Pfinz- und Enzkreis-Direktorium.

Kreisdirektor: Hr. Carl August Ferdinand Freyherr von Wechmar, Staatsrath.
Kreisrath: Hr. Johann Friedrich Blum.
— — Carl Wilhelm Friedrich Fein.
— — Franz Frhr. Rüdt v. Collenberg.
— — Johann Lambert Büchler.
Sekretär: Hr. Michael Metzger.
— — Heinrich Martin Eberstein.
— — Johannes Rost.
— — Joseph Blenkner.
Registrator: Hr. N. N. Diemer.
Revisor: Hr. Joh. Christian Lacoste.
Steuer-Revisor: Hr. Ludwig Fecht.
Canzlist: Hr. Carl Neff.
— — Laurenz Cron.
— — Johann Georg Fay.
— — Jakob Manera.
— — Ludwig Tischbein.
— — Johann Peter Weyrich.
Canzleydiener: N. N. Reif.

Rechnungs-Oberrevision.

Revisor: Hr. Carl Ludwig Sold, R. R.
— — Carl Schweickhardt.

VIII. Neckarkreis-Direktorium.

Kreisdirektor: Hr. Joseph Freyherr von Stengel.
Geheimer Referendär: Herr Wilhelm Friedrich Adolph Freyherr von Baumbach.
Kreisrath: Hr. Sebastian Haub.
— — Franz Jakob von Dawans.
— — Theodor Hartleben.
— — N. N. Dahmen.
— — Joh. Elias Heinrich Ehrmann.
Assessor: Hr. Franz Micheroux.
Sekretär: Hr. Joseph Keßler, Kanzleyrath.
— — Johann Andreas Karg, Kanzleyrath.
— — Joseph Joachim.
— — Franz Ulmicher.
— — Friedrich Achenbach.
— — Johann Jakob Stutzmann.
Registrator: Hr. Wilhelm Barazetti.
— — Carl Metzger, auch Archiv-Assessor.
Rechnungsrath: Hr. Joseph Olinger.
— — Carl Hertzberger.
— — Georg Müller.
Revisor: Hr. Friedrich Walz.
Steuer-Revisor: Hr. Edmund Bürger.
Praktikant: Hr. Simon Thaddäus Walther.
Rechnungsrath: Hr. Joseph Anton Kladt, als Stempelverwalter.

Schreibmaterialien-Verwalter: Hr. N. N. Bingner.
Canzlist: Hr. Alexander Brenck.
— — Carl Rock.
— — Franz Wilhelm Hartmann.
— — Fr. Albert Lisignolo.
— — Carl Anton Leopold Vollmuth.
— — Georg Frank.
— — Friedrich Facteur.
Canzley-Accessist: Hr. Aegidius Bingner.
Canzleydiener: G. Kunzmann.
— — J. Schreiber.
Canzleybote: Philipp Hegenwald.
— Georg Habermeyer.

Rechnungs-Oberrevision.

Ober-Revisor: Hr. Johann Philipp Wahl, R. R.
— — — Joh. Nepomuck Neydeck, R. R.
— — — Georg Heinrich Joseph Vowinkel, R. R.
Revisor: Hr. Wilhelm Strunz.

IX. Main- und Tauberkreis-Direktorium.

Kreis-Direktor: Hr. Carl Friedrich Fischer, Staatsrath.

Kreisrath: Hr. N. N. von Müßig.

— — Maximilian Freyherr von Berlichingen.

— — Franz Georg Junghanns.

Assessor und Secretär: Hr. Dominikus Molitor.

Assessor und Revisor: Hr. Mathias Eckardt, auch Kreis und ChausseeCassenVerrechner.

Registrator: Hr. Georg Michael Kämmer.

Revisor: Hr. Joseph Sartorius.

— — Wendelin Hack.

Steuer-Revisor: Hr. Joseph Kamm.

Canzlist: Hr. N. N. Reuter.

— — Friedrich Müller.

— — N. N. Huband.

— — N. N. Schenk.

Canzleydiener: Benjamin Joseph Krüger.

Landesherrliche Oberforstämter, Forstämter und Forst-Inspektionen.

Im Seekreis.

Forstinspektion Hegne: Forstinspektor Hr. Luschka.

Forstinspektion Ueberlingen: Forstmeister Hr. Eberstein.

Im Wiesenkreis.

Oberforstamt St. Blasien: Oberforstmeister Hr. Gehrer.

Forstinspektion allda: Forstmeister Hr. Carl Ludwig Georg Freyherr Gayling von Altheim.

Forstinspektion Berau: Forstinspektor Hr. Belten.

— — Kleinlaufenburg: Forstinspektor Hr. Dörn.

Oberforstamt Kandern: Oberforstmeister Hr. Carl Ludwig Magnus Freyherr v. Stetten.

Forstmeister: Hr. Friedrich Freyherr von Stetten, zur Aushülfe beim Oberforstamt.

Forstinspektion Kandern: Forstinspektor Herr Reinhard.

Forstinspektion Schopfheim: Forstinspektor Herr Schweickhardt.

Im Treysamkreis.

Oberforstamt Freyburg: Oberforstmeister Freyherr Drais von Sauerbrunn.

Forstrath: Hr. N. N. Wannemacher, für die Städtische Forstadministration und die Floßholz-Verrechnung.

Forstmeister: Hr. N. N. Keller, zur Aushülfe bei den Oberforstamtlichen Kanzley Geschäften.

Forstinspektion Heitersheim: Forstinspektor Hr. Fischer.

Forstinspektion Kenzingen: Forstinspektor Hr. Hosp.

— — Oberried: — Hr. Kunkel.

— — Waldkirch: — — Montanus.

Im Kinzigkreis.

Oberforstamt Schuttern: Oberforstmeister Herr Carl Ludwig Freyherr Schilling von Canstatt.

Forstinspektion Offenburg: Forstmeister Freyherr von Neveu.

Forstinspektion Lahr: Forstmeister Hr. Fabricius.

— — Bischofsheim: Forstinspektor Hr. Gebhardt.

Im Murgkreis.

Forstinspection Achern: Forstmeister Hr. Schrickel.

Oberforstamt Rastadt: Oberforstmeister Hr. Christian Friedrich Freyherr von Degenfeld, zu Gernsbach.

Forstinspektion Rastadt: Forstinspektor Hr. Nast.

— — Baden: Forstmeister Hr. Grosholz.

Forstamt Gernsbach: Oberforstrath Jägerschmidt, als Forstmeister, zu Rastadt.

Im Pfinz- und Enzkreis.

Oberforstamt Carlsruhe: Oberforstmeister Freyherr von Wallbrunn.

Forstinspektion Carlsruhe: Forstmeister Herr Ludwig Eichrodt.

Forstinspektion Ettlingen: Hofoberforstmeister Freyherr von Holzing.

Forstinspektion Pforzheim: Forstmeister Herr Carl Freyherr von Blittersdorf.

Oberforstamt Bruchsal: Oberforstmeister Herr Christoph Freyherr von Ehrenberg.

Forstinspektion Gondelsheim: Forstinspektor Hr. Häußer.

Forstinspektion Odenheim: Forstinspektor Hr. Wahl.

Forstamt Bretten: Forstmeister Hr. Friedrich August Freiherr von Münzesheim.

Im Neckarkreis.

Oberforstamt Schwetzingen: Oberforstmeister Hr. Friedrich Ernst Freyherr von Neubrunn.

Forstamt Heidelberg: Forstmeister Hr. Carl Frhr. von Ehrenberg.

Forstamt Neckargmünd: Forstmeister Hr. Friedrich Freyherr von Truchses.

Forstamt Mosbach: Forstmeister Hr. Hector Wilhelm Freyherr von Günderode.

Im Main- und Tauberkreis.

Forstamt Bischofsheim an der Tauber: Forstmeister Hr. Stauch.

Forstamt Mudau: Forstmeister Hr. Haffen.

Großherzogliche Bezirks-Aemter.

I. Im Seekreis.

(89,604 Einwohner.)

Die Ziffern bei den Aemtern bedeuten die Seelenzahl.

Criminal- und Bezirksamt Ueberlingen 9733.

Oberamtmann: Herr Johann Baptist von Ehren.
Amtmann: Herr N. N. von Ittner.
Amtsrevisor: Herr N. N. Hummel.

Bezirksamt Constanz 10,557.

Amtmann: Herr Johann Ignaz Georg Hütlin.
Amtmann und Amtsrevisor: Herr N. N. v. Kraft.

Bezirksamt Meersburg 8753.

Obervogt: Herr Georg Leopold Schlemmer.
Stadtschreiber: Herr N. N. Roth, (prov. Amts-Revisor.)

Bezirksamt Pfullendorf 7111.

Hofrath und Amtmann: Herr N. N. Mors.
Amtsrevisor: Herr N. N. von Seethal, (prov.)

Bezirksamt Salem 4349.

Oberamtmann: Herr N. N. Seyfried.
Amtsrevisor: Herr N. N. Felder.

Criminal- und Bezirksamt Stockach 12,889.

Regierungsrath und Oberamtmann: Herr Carl Müller.
Amtmann: Hr. Johann Nepomuck Fauler.
Amtsrevisor: Hr. N. N. von Schach.

Bezirksamt Blumenfeld 6910.

Amtmann: Hr. Carl Leopold von Haubert.
Amtsrevisor: Herr N. N. Wagner.

Bezirksamt Engen 8923.

Amtmann: Hr. N. N. Eckhardt.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Rebstein.

Bezirksamt Mößkirch 9940.

Amtmann: Hr. N. N. Schwab.
— — N. N. Bleibimhaus.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Schwab.

Bezirksamt Radolfzell 10,439.

Oberamtmann: Hr. Casimir Walchner.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Haager

II. Im Donaukreis.

(72,735 Einwohner.)

Criminal- und Bezirksamt Hüfingen 10,057.

Oberamtmann: Hr. N. N. Baur.
Amtmann: Hr. N. N. Meeßhergen.
Amtsrevisor: Hr, N. N. Reichlin.

Bezirksamt Bonndorf 8959.

Oberamtmann: Hr. N. N. Wiedmann.
Amtmann: Hr. Joseph Böttlin.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Brugger, zugleich für das Bezirksamt Stühlingen.

Bezirksamt Donaueschingen 8204.

Amtmann: Hr. N. N. Wirth.
Amtsrevisor: Hr. N. N. von Belli.

Bezirksamt Stühlingen 4590.

Amtmann: Hr. N. N. Merk.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Brugger. s. o. bei Bonndorf.

Criminal- und Bezirksamt Villingen 12,925.

Oberamtmann: Hr. N. N. Gäßler.
2ter Amtmann: Hr. N. N. Oberkircher.
Amtmann und Amtsrevisor: Hr. N. N. Handmann.

Bezirksamt Hornberg 7660.

Amtmann: Hr. Gustav Friedrich Jägerschmidt.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Krapf.
Revisor: Hr. N. N. Dietrich zu St. Georgen.

Bezirksamt Neustadt 10,923.

Amtmann: Hr. N. N. Willi.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Mors.

Bezirksamt Tryberg 9417.

Obervogt: Hr. N. N. Huber.
Assessor und Amtsrevisor: Hr. Franz Anton Ernst.

III. Im Wiesenkreis.
(116,606 Einwohner.)

Criminal- und Bezirksamt Waldshut 10,951.

Oberamtmann: Hr. N. N. Föhrenbach.
Amtmann: Hr. N. N. Schilling.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Scheef.

Staabsamt Jestetten 5126.

Amtmann: Hr. N. N. Teufel.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Spenner.

Bezirksamt Kleinlaufenburg 9236.

Amtmann: Hr. N. N. Burstert.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Engelberger.

Bezirksamt Säckingen 12,477.

Oberamtmann: Hr. Alois Bossi.
2ter Amtmann: Hr. Aloys Baur.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Leo.

Bezirksamt St. Blasien 8266.

Amtmann: Hr. N. N. Wetzel.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Heinrich Poinsignon.

Bezirksamt Thiengen 7819.

Amtmann: Hr. N. N. Martin.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Spenner.

Criminal- und Bezirksamt Müllheim 12,832.

Oberamtmann: Hr. Johann Jakob Wagner.
2ter Amtmann: Hr. N. N. Biry.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Pfeiffer.

Bezirksamt Candern 11,985.

Amtmann: Hr. Wilhelm Deurer.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Fink.

Bezirksamt Lörrach 14,283.

Amtmann: Hr. N. N. Baumüller.
Amtsrevisor: Hr. Johann Georg Klein.

Bezirksamt Schönau 12,258.

Amtmann: Hr. Franz Schütt.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Riegel.

Bezirksamt Schopfheim 11,373.

Amtmann: Hr. Carl Friedrich Lindemann.
Amtsrevisor: Hr. Jakob Ernst Klein.

IV. Im Treysamkreis.
(125,867 Einwohner.)

Criminal- und Stadtamt Freyburg 14,170.

Stadtdirector: Hr. Ludwig Pfister.
Stadtamtmann: Hr. N. N. Schnetzler.
— — N. N. Meyer.
Amtmann: Hr. N. N. Schuech.
Amtsrevisor: Vacat.

Erstes Landamt Freyburg 10,413.

Oberamtmann: Hr. N. N. Wundt.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Barbo.

Zweites Landamt Freyburg 11,875.

Oberamtmann: Hr. N. N. Molitor.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Wolfinger.

Bezirksamt Breysach 12,758.

Oberamtmann: Hr. N. N. Finweg.
Amtsrevisor: Hr. Carl Roys.

Bezirksamt Heitersheim 8148.

Amtmann: Hr. N. N. Gerhardt.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Sartori.

Bezirksamt St. Peter 5573.

Amtmann: Hr. N. N. Leo.

Bezirksamt Staufen 9607.

Oberamtmann: Hr. N. N. Duttlinger.
Assessor und Amtsrevisor: Hr. N. N. Höfle.

Criminal- und Bezirksamt Emmendingen 17,066.

Geheimerath und Obervogt: Hr. Friedrich August Roth.
Amtmann: Hr. N. N. Bark.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Gottreu.

Bezirksamt Elzach 6995.

Amtmann: Hr. N. N. Berolla.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Dobel.

Bezirksamt Endingen 10,605.

Amtmann: Hr. N. N. Kapferer.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Scharnberger.

Bezirksamt Kenzingen 11,490.

Amtmann: Hr. N. N. Wetzel.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Farenschon.

Bezirksamt Waldkirch 7167.

Oberamtmann: Hr. N. N. Kreberer.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Bildhäuser.

V. Im Kinzigkreis.

(117,640 Einwohner.)

Bezirksamt Gengenbach 11,525.

Oberamtmann: Hr. N. N. Bordollo.
Amtmann: Hr. N. N. Siedler.
Amtsrevisor: Hr. Joh. Baptist Anich.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Bruder.

Criminal- und Bezirksamt Ettenheim 15,459.

Oberamtmann: Hr. Christian Donsbach.
Amtmann: Hr. N. N. Simonaire.
Practikant: Hr. N. N. Heddäus.
Amtsrevisor: Hr. Carl Leopold Szuhany.

Bezirksamt Haßlach 7223.

Amtmann: Hr. N. N. Wölfle.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Fischer.

Bezirksamt Lahr 14,487.

Oberamtmann: Hr. August Frhr. von Liebenstein.
Amtsrevisor: Hr. Friedrich Ludwig Greiffenberg.

Bezirksamt Wolfach 9977.

Amtmann: Hr. N. N. Knupfer.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Kreutzer.

Criminal- und Bezirksamt Offenburg 18,192.

Regierungsrath und Oberamtmann: Hr. Ernst Joseph Sensburg.
2ter Amtmann: Hr. N. N. Meister.
Amtsrevisor: Hr. Joseph Barth.

Bezirksamt Appenweyer 10,063.

Amtmann: Hr. Franz Rüttinger.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Brutschin.

Bezirksamt Bischofsheim am Rhein 9195.

Regierungsrath und Oberamtmann: Hr. Gottfried Stößer.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Mann.

Bezirksamt Kork 9269.

Amtmann: Hr. Conrad Nettig.
Amtsrevisor: Hr. Ludwig Nestler.

Bezirksamt Oberkirch 12,250.

OberAmtmann: Hr. N. N. Ackermann.
Amtsrevisor: Hr. Carl Friedrich Bougine.

VI. Im Murgkreis.

(84,507 Einwohner.)

Criminal- Stadt- und 1tes Landamt Rastadt 10,623.

Obervogt: Hr. Joseph Benedict Spinner.
Amtmann: Hr. N. N. Schmidt.
Amtmann: Hr. Jacob Alois Baur.
Amtsrevisor: Hr. Ludwig Lumpp, s. u.

Zweytes Landamt Rastadt 10,347.

Oberamtmann: Hr. Joh. Baptist Schafheitlin.
Amtsrevisor: Hr. Ludwig Lumpp, s. o.

Bezirksamt Achern 12,859.

Oberamtmann: Hr. Joh. Thaddeus Minderer.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Fabert.

Bezirksamt Bühl 14,035.

Regierungsrath und Oberamtmann: Hr. Carl Frhr. von Beust.
Assessor: Hr. Carl Dietz.
Amtsrevisor: Hr. Georg Will.

Bezirksamt Steinbach 7021.

OberAmtmann: Hr. Michael Gartner.
Amtsrevisor: Hr. Joseph Anton Link.

Criminal- und Bezirksamt Ettlingen 11,770.

Geheimerath und Obervogt: Hr. Joseph Odenwald.
Practikant: Hr. N. N. Stößer.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Hink.

Bezirksamt Baden 7126.

Oberamtmann: Hr. N. N. Schnetzler.
Amtmann: Hr. Jakob Bürkle.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Rößler.

Bezirksamt Gernsbach 10,789.

Oberamtmann: Hr. N. N. Hinterfad.
Amtsrevisor: Hr. Georg Ludwig Hoßner.

VII. Im Pfinz- und Enzkreis.

(131,518 Einwohner.)

Criminal- und Bezirksamt Durlach 12,626.

Regierungsrath und Oberamtmann: Hr. Johann Carl Müller.
Assessor: Hr. Carl Baumgärtner.
Amtsrevisor: Hr. Johann Ringer.

Residenzstadt Carlsruhe.

a) Polizey-Direktion.

Polizey-Direkter: Hr. Ludwig Frhr. v. Haynau, Geheimer Rath. s. o.

Polizey-Amtmann: Hr. Georg Friedrich Brieff.
Polizey-Assessor: Hr. Siegfried Fischer.
Polizey-Commissär: Hr. Friedrich Johann Christoph Eccardt.
Polizey-Commissär: Hr. Joh. Fried. Zöller.
— — — Mauritius von Rady.
— — — Johannes Scholl.
Polizey-Inspektor: Hr. Vitus Schrickel.
Polizey-Registrator: Hr. Wilhelm Hofmann.
Polizey-Aktuar. Hr. Friedrich Pfeilsticker.
— — — N. N. Zipse.
— — — N. N. Duperat.
Polizey-Wachtmeister: Hr. N. N. Dietz.
Polizey-Sergeant: Hr. N. N. Grießinger.
— — — N. N. Jacob.
Achtzehn Polizey-Diener.
Thorschreiber: Walz. (Durlacher Thor)
— Schucker. (Rüppurrer Thor)
— Stadtmüller. (Ettlinger Thor)
— — Denny. (Mühlburger Thor)
— — Volk. (Linkenheimer Thor)

b) Stadtamt Carlsruhe 13,727.

Obervogt: Hr. Franz Adam Betz.
Amtmann: Hr. Friedrich Baumgärtner.
Assessor: Joseph Häfelin.
Amtsrevisor: Hr. Theodor Obermüller.

Landamt Carlsruhe 12,502.

Oberamtmann: Hr. N. N. Eisenlohr.
Amtsrevisor: Hr. Carl Ludwig Theodor Rheinländer.

Stadt- und 1tes Landamt Pforzheim 14,303.

Geheimerrath und Obervogt: Hr. Benjamin Heinrich Roth.
2ter Amtmann: Hr. Ernst Roth.
Amtsrevisor: Hr. Engelhard Seufert.

Zweites Landamt Pforzheim 9291.

Oberamtmann: Hr. Carl Autenrieth.
Amtsrevisor: Hr. Engelhard Seufert, und
Revisor: Hr. N. N. Thiery für das von Gemmingische Gebiet.

Bezirksamt Stein 11726.

Oberamtmann: Ernst August Sold.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Mittenmayer.

Criminal-Stadt- und erstes Landamt Bruchsal 14542.

Oberamtmann: Hr. Joseph Guhmann.
Amtmann: Hr. Jakob Friedrich Erbs.
Assessor: Hr. N. N. Gemehl.

Amtsrevisor: Hr. Joseph Fränzinger.
Stadtschreiber: Hr. Hehl.

Zweites Landamt Bruchsal 13594.

Amtmann: Hr. Caspar Ignaz Machauer.
— — Georg Beckert.
Amtsrevisor: Hr. Herrmann Joseph Duprée.
— — — N. N. Wengler.

Bezirksamt Bretten 14959.

OberAmtmann: Hr. Carl Rettig.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Hofmann.

Bezirksamt Eppingen 14248.

Amtmann: Hr. Joh. Peter Wilkens.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Vogt.
Stadtschreiber: Hr. N. N. Grimmer.

VIII. Im Neckarkreis.

(166,818 Einwohner.)

Criminal- und Stadtamt Mannheim 18213.

Stadtdirektor: Hr. N. N. von Jagemann.
Amtmann: Hr. N. N. Söldner.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Leers.
Stadtamtmann: Hr. N. N. Bettinger.
Polizeirath: Hr. N. N. Stark.
Amtmann: Hr. N. N. Houth.
Amtmann: Hr. N. N. Hofmeister.

Bezirksamt Ladenburg 11021.

Oberamtmann: Hr. N. N. Nestler.
Accessist: Hr. N. N. Müller, als Mitbeamter.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Haag.

Bezirksamt Philippsburg 8341.

Amtmann: Hr. N. N. Hüber.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Zopf.
Amtskommissär: Hr. N. N. Sartorius.

Bezirksamt Schwetzingen 11545.

Oberamtmann: Hr. N. N. Itzstein.
Amtsrevisor: Hr. Wilhelm Frey.

Stadtamt Heidelberg 18181.

Stadtdirektor: Hr. Ludwig Winter.
Amtmann: Hr. Heinrich Frey.
— — Jakob Pötz.
Amtmann und Amtsrevisor: Hr. Michael Weber.
Stadtschreiber: Hr. N. N. Huber.

Landamt Heidelberg 10442.

Amtmann: Hr. Caspar Schneck.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Steinwarz.

Bezirksamt Neckargmünd 11443.

Oberamtmann: Hr. N. N. Reidel.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Traub.

Bezirksamt Sinsheim 13276.

Amtmann: Hr. N. N. Bäuerle.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Dümge.

Bezirksamt Weinheim 10860.

Oberamtmann: Hr. N. N. Beithorn.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Thilo.

Bezirksamt Wiesloch 11033.

Amtmann: Hr. N. N. Lang.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Seitz.

Criminal- Stadt und 1tes Landamt Moßbach 11739.

Obervogt: Hr. N. N. Hennemann.
Amtmann: Hr. N. N. Reichard.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Hagel,

Zweites Landamt Moßbach 12566.

Amtmann: Hr. N. N. Faber.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Herrmann.

Bezirksamt Eberbach 7198.

Amtmann: Hr. N. N. Beeck.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Fürstenwerth.

Bezirksamt Waibstadt 10960.

Amtmann: Hr. N. N. Wild.
Amtsrevisor: Hr. N. N: Wagner.

IX. Im Main- und Tauberkreis.

(95382. Einwohner)

Criminal- und Bezirksamt Boxberg 16444.

Amtmann. Hr. N. N. Ortallo.
Zweiter Amtmann: Hr. N. N. Hofmann.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Emmert.

Bezirksamt Gerlachsheim 10356.

Amtmann: Hr. N. N. Keller.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Bernhard.

Bezirksamt Osterburken 10773.

Amtmann: Hr. N. N. Schippel.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Herrmann.

Criminal- und Bezirksamt Bischofsheim an der Tauber 15152.

Erster Amtmann: Hr. N. N. Dölling.
Zweiter Amtmann: Hr. N. N. Weber.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Faulhaber.

Bezirksamt Buchen 12067.

Amtmann: Hr. N. N. Röck.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Scheuermann.

Bezirksamt Walldürn 10683.

Amtmann: Hr. N. N. Wolf.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Schnupp.

Stadt- und Landamt Wertheim 9770.

Oberamtmann: Hr. N. N. von Berg.
Zweiter Amtmann: Hr. N. N: Gerber.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Vogelmann, zugleich beim zweiten Landamt.

Zweites Landamt Wertheim 10137.

Amtmann: Hr. N. N. Keller.
Amtsrevisor: Hr. N. N. Vogelmann, s. o.

Physikate.

Im Seekreis.

Kreis-Medizinalreferent: Hr. Dr. Waldmann. Medizinalrath.

Kreis-Oberhebarzt: Hr. Dr. Rugel.

Physikat Constanz.

Stadtphysikus: Hr. Dr. Sauter, Medizinalrath.
Assistenzarzt: Hr. Dr. Braunegger.
Stadtchirurgus: Hr. Haaf.
Landchirugus: Hr. Rees zu Allensbach.

Physikat Meersburg.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Waldmann, Medizinalrath. s. o.
Staabsphysikus: Hr. Dr. Keil in Markdorf.
Landchirurgus: Hr. Maurer.

Physikat Ueberlingen.

Stadtphysikus: Hr. Dr. Enroth.
Zweiter Physikus und Landchirurg: Hr. Dr. Rugel. s. o.

Physikat Salem.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Reiner, Hofrath.
Landchirurgus: Hr. Wagner.

Physikat Pfullendorf.

Staabsphysikus: Hr. Dr. Rohrwasser.
Staabschirurg: Hr. Eberle. provis.

Physikat Mößkirch.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Müller.
Staabschirurg: Hr. Heiling.

Physikat Stockach.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Merck.
Landchirurg: Hr. Brix.

Physikat Engen.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Meister.
Landchirurg: Hr. Gier.

Physikat Radolphzell.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Harder.
Erster Staabschirurg: Hr. Grüner.
Zweiter Staabschirurg: Vacat.

Physikat Blumenfeld.

Staabsphysikus: Hr. Reichle in Hilzingen.
Staabschirurg: Hr. Mayer in Watterdingen, prov.

Im Donaukreis.

Kreis-Medizinal-Referent: Hr. Dr. Rehmann, Geheimer Hofrath.
Kreis-Oberhebarzt: Hr. von Bank.

Physikat Donaueschingen.

Amtsphysikus: Hr. Dr. von Engelberg.
Landchirurg: Hr. von Bank. s. u.
Land-Thierarzt: Hr. Stöhr.

Physikat Hüfingen.

Amtsphysikus: Hr. Vacat.
Landchirurg: — von Bank. s. o.
Landchirurgus-Assistent: Hr. Revellio.

Physikat Bonndorf.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Bleicher.
Staabschirurg: — Gleichauf in Fützen.

Physikat Stühlingen.

Staabsphysikus: Hr. Dr. Stark.
Staabschirurgus: Vacat.

Physikat Neustadt.

Amtsphysikus: Hr. Doktor Fähndrich.
Staabschirurgus: Hr. Scherer in Neustadt.
— — — Stegerer in Föhrenbach.

Physikat Tryberg.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Ketterer.
Landchirurgus: Hr. Kreutzer in Furthwangen.

Physikat Hornberg.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Canz.
Staabschirurgus: Hr. Maier.

Physikat Villingen.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Hummel.
Assistenzarzt: Hr. Dr. Wittum.
Landchirurgus: Hr. Ummenhoffer.

Im Wiesenkreis.

Kreis-Medizinal-Referent: Hr. Dr. Böckh.
Kreis-Oberhebarzt: Hr. Iselin, Oberlandchirurgus.

Physikat Thiengen.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Weitzenegger.
Landchirurgus: — Rutschmann.

Physikat Waldshut.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Handmann.
Staabschirurgus: Hr. Straubhaar.

Physikat St. Blasien.

Amtsphysikus: Vacat.
Landchirurgus: Hr. Gruni.

Physikat Kleinlaufenburg.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Schmidt.
Staabschirurgus: Hr. Faller in Hochsall.

Physikat Säckingen.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Keller.
Staabschirurgus: Hr. Ruckmich in Säckingen.
— — — Feldmann in Rückenbach.

Physikat Schönau.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Bürckle.
Erster Staabschirurgus: Hr. Fünfgeld in Zell.
Zweiter — — Hr. Schlotterbeck in Todtnau.

Physikat Schopfheim.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Reinhard.
Landchirurgus: Vacat.

Physikat Lörrach.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Böckh. s. o.
Landchirurgus: — Kaiser.

Physikat Candern.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Brodhag, Medizinalrath.
Staabschirurgus: Hr. Gramp in Feldberg.
— — — Schröder in Liel.

Physikat Müllheim.

Amtsphysikus: Hr. Gebhard.
Oberlandchirurgus: Hr. Iselin. s. o.
Staabschirurgus: Hr. Gramp, s. Candern.
Städtischer Chirurgus: Hr. Kiefer in Neuburg.

Im Treisamkreis.

Kreis-Medizinal-Referent: Hr. Ecker, Geheimer Hofrath und Professor.
Kreis-Oberhebarzt: Hr. Karl, Professor.

Physikat Staufen.

Amtsphysikus: Vacat.
Landchirurgus: Hr. Möhrle.

Physikat Heitersheim.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Schwärzlin.
Landchirurgus: Vacat.

Physikat St. Peter.

Staabsphysikus: Hr. Johann Mees.

Physikat des Stadtamts Freiburg.

Stadtphysikus: Hr. Dr. von Wenker.
Stadt- und Zuchthauschirurgus: Hr. Huber.

Physikat des ersten Landamts Freiburg.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Rieggerdt.
Landchirurgus und Impfarzt: Hr. Wocher.

Physikat des zweiten Landamts Freiburg.

Landphysikus: Hr. Dr. Krieg.
Landchirurgus: — Poppele.

Physikat Breisach.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Ummenhofer.
Landchirurgus: — Jäger in Burckheim.

Physikat Emmendingen.

Amtsphysikus: Hr. Gaupp.
Ober-Landchirurgus: Hr. Reinberger in Eichstätten.
Landchirurg: Hr. Krumm in Emmendingen.

Physikat Endingen.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Küchlin.
Landchirurgus: — Gallbrunner.

Physikat Kenzingen.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Würth.
Staabschirurgus: Hr. Frey.

Physikat Waldkirch.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Guerin.
Staabschirurgus: Hr. Nopper.

Physikat Elzach.

Amtsphysikus: Vacat.
Staabschirurgus: Hr. Kreutzer.

Im Kinzigkris.

Kreis=Medizinal=Referent: Hr. Dr. Ludwig, Medizinalrath.
Kreis=Oberhebarzt: Hr. Erhardt.

Physikat Ettenheim.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Schlecht.
Ober=Landchirurgus: Hr. Erhardt. s. o.
Landchirurgus: Hr. Kopp in Kippenheim.

Physikat Lahr.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Mylius, Medizinalrath.
Assistenzarzt: — Dr. Schmidt.
Landchirurgus: — Walther.

Physikat Wolfach.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Duttlinger.
Staatschirurgus: Vacat.

Physikat Haßlach.

Amtsphysikus: Hr. Dr. v. Engelberg.
Bezirkschirurgus: Hr. Demmler in Hausach.

Physikat Gengenbach.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Panther.
Staabschirurgus: Hr. Burger in Gengenbach.
— — — Sohler zu Zell a. H.

Physikat Offenburg.

Staabs- und Amtsphysikus: Hr. Dr. Thümmel.
Zweiter Physikus: Hr. Dr. Jeßle.
Staabschirurgus: — Finck in Griesheim.
— — — Streit in Ortenberg.

Physikat Kork.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Ludwig, Medizinalrath. s. o.
Landchirurgus: — Kurz in Bodersweier.

Physikat Rheinbischofsheim.

Amtsphysikus: Hr. Held.
Landchirurgus: — Gauß in Lichtenau.

Physikat Appenweier.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Jeßle. s. Offenburg.
Staabschirurgus: Hr. Eckel in Durbach.

Physikat Oberkirch.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Bauhöfer.
Landchirurgus: — Maier in Oberkirch.
Staabs- und Badchirurgus: Hr. Silberrad in Oppenau. provis.

Im Murgkreis.

Kreis-Medizinal-Referent: Hr. Herrmann, Medizinalrath.
Kreis-Oberhebarzt: Hr. Zandt, Medizinalrath.

Physikat Achern.

Amtsphysikus: Hr. Mees.
Landchirurgus: — Fink.

Physikat Bühl.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Schütz.
Landchirurgus: — Hischmann.

Physikat Steinbach.

Amtsphysikus: Hr. Szuhani.
Staabchirurgus: Vacat.

Physikat des Stadt und ersten Landamts Rastadt.

Stadt- und Amtsphysikus: Hr. Herrmann, Medizinalrath. s. o.
Landchirurgus: Hr. Zwiefelhofer. s. u.

Physikat des zweiten Landamts Rastadt.

Landphysikus: Hr. Dr. Haug, Medizinalrath.
Landchirurgus: — Zwiefelhofer s. o.

Physikat Baden.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Krapf, Hofrath.
Zweiter Physikus: Hr. Dr. Maier.
Landchirurgus: Hr. Rodrian.

Physikat Gernsbach.

Amtsphysikus: Hr. Birnstiel.
Landchirurgus: — Haldenwang.

Physikat Ettlingen.

Amtsphysikus: Hr. Göring.
Amtschirurgus: — Seyther.
Hebarzt: Hr. Stark.

Im Pfinz- und Enzkreis.

Kreis-Medizinal-Referent: Hr. Bär, Medizinalrath.
Kreis-Oberhebärzte: Hr. Zandt, Medizinalrath, und Hr. Dr. Hirsch, Hofrath.

Physikat des Stadtamts Carlsruhe.

Stadtphysikus: Hr. Dr. Schweickhardt, Sanitäts-Commissions-Direktor und Oberhofrath.
Assistenzart. Hr. Dr. Seubert, Hofmedikus.
Assistenz- und Polizeyarzt: Hr. Kölreuter.
Landoberhebarzt: Hr. Zandt, Medizinalrath.

Landchirurgus: Hr. Herbst, Medizinalrath.
Hebärztl. Assistent: Hr. Dr. Bils.
Wundärztl. Assistent: Vacat.

Physikat des Landamts Carlsruhe.

Landphysikus: Hr. Dr. Flachsland, Geheimer Hofrath.
Landheb- und Landwundarzt s. Stadtphysikat.

Physikat Durlach.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Bär, Medizinalrath.
Landchirurgus: Vacat.

Physikat Stein.

Amtsphysikus: Hr. Hitzig.
Amtschirurgus: — Huf, auch Thierarzt.
— — — Pittius in Wilferdingen.

Physikat des Stadt und ersten Landamts Pforzheim.

Stadt-Amtsphysikus: Vacat.
Irrenhaus-Physikus: Hr. Dr. Groos, Hof-Medikus.
Landchirurgus: Hr. Bergmann.
Irrenhaus-Chirurgus: Hr. Osiander.

Physikat des zweiten Landamts Pforzheim.

Landphysikus: Hr. Dr. Wenz.
Landchirurgus: Hr. Dieterle in Langensteinbach.

Physikat Eppingen.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Chr. Bauer.
Landchirurgus: — Dauth.

Physikat Bretten.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Eisenlohr.
Staabschirurgus: Hr. Blattner.
— — — Ebert in Gochsheim.

Physikat des Stadt und ersten Landamts Bruchsal.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Hirsch, Hofrath.
Landchirurgus: — Schweickhard.
Staabschirurgus: Hr. Kratz in Liedolsheim.

Physikat des zweiten Landamts Bruchsal.

Landphysikus: Hr. Dr. Siegel, Hofrath.
Landchirurgus: — Schweickhard s. o.
Staabschirurgus: Hr. Heinrich in Odenheim.

Im Neckarkreis.

Kreis = Medizinal = Referent: Vacat.
Kreis=Oberhebarzt: Hr. Professor Nägele in Heidelberg.

Physikat Philippsburg.

Amtsphysikus: Vacat.
Staabschirurgus: Hr. Burckhard.

Physikat Schwetzingen.

Amtsphysikus: Hr. Vacat.
Landchirurgus: — Schwindt.

Physikat des Stadtamts Mannheim.

Stadtphysikus: Hr. Dr. Schuler, Hofrath.
Assistenzarzt: Hr. Dr. Wedekind.
Stadtchirurgus: Hr. Dr. Bäuerle.
— — — Hafner.
Chirurgischer Assistent: Hr. Fröhlich.
Zuchthaus=Chirurgus: — Aulenbach.

Physikat Ladenburg.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Roussy.
Landchirurgus: — Rothensee.
Thierarzt: Hr. Vogert.

Physikat Weinheim.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Falck.
Landchirurgus: — Nusser.

Stadt- und Bezirks-Physikat Heidelberg.

Stadtphysikus. Hr. Dr. Wolff.
Assistenzarzt: Hr. Dr. Succow.
Stadtchirurgus: Hr. Winter, Prosektor.

Landphysikats-Bezirk Heidelberg.

Landphysikus: Hr. Dr. Schwarz.
Landchirurgus: Hr. Steiger.
— — — Käfer in Schönau.
Thierarzt: Hr. Widmann.
— — Lösch.

Physikat Wiesloch.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Sartori.
Landchirurgus: — Eglau.

Physikat Sinsheim.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Grieselich.
Staabschirurgus: Hr. Hartmann.

Physikat Neckargmünd.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Wundt.
Landchirurgus: — Briem.
— — — Himmelseher in Neckarschwarzach.

Physikat Neckar = Bischoffsheim.

Amsphysikus. Vacat.
Staabschirurgus: Hr. Sohler in Waibstadt.
— — — Staatsmann in Rappenau.

Physikat Eberbach.

Staabsphysikus. Hr. Dr. Henninger.
Staabschirurgus: — Moscherosch.

Physikat des Stadt und ersten Landamts Mosbach.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Gruber.
Landchirurgus: — Schwarz.

Physikat des zweiten Landamts Mosbach.

Landphysikus: Vacat.
Landchirurgus: Hr. Brechter in Neudenau.

Im Main- und Tauberkreis.

Kreis-Medizinal-Referent: Hr. Dr. Steimmig.
Kreis-Oberhebarzt: Hr. Dr. Zipp.

Physikat Osterburken.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Loog.
Landchirurgus: — Münch.

Physikat Borberg.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Hospe.
Landchirurgus: Vacat.

Physikat Lauda.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Köberlein.
Landchirurgus: — Grünwald in Grünsfeld.

Physikat Tauberbischoffsheim.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Stomeyer.
Landchirurgus: — Dr. Väth in Külsheim.

Physikat des Stadt und ersten Landamts Wertheim.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Steimmig. s. o.
Landchirurgus: Vacat.

Physikat des zweiten Landamts Wertheim.

Landphysikus: Vacat.
Staabschirurgus: Hr. Schumann in Karrbach.

Physikat Walldürn.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Krauth.
Landchirurgus: Hr. Johann Valentin Goos, in Hardheim.

Physikat Buchen.

Amtsphysikus: Hr. Dr. Zipp, s. o.
Landchirurgus: Hr. Sebastian Heilig

Domänen = Verwaltungen
verbunden mit den
Forst = Verwaltungen.

1. Im Seekreis.

Domänen=Verwaltung Constanz: Domänen=Verwalter Hr. Germann.

Domänen=Verwaltung Meersburg: Domänen=Verwalter Hr. Krafft.

Domänen=Verwaltung Meinau: (Wird provisorisch versehen durch den Buchhalter Herr Deimling.)

Domänen=Verwaltung Pfullendorf: Domänen=Verwalter Hr. Schmid.

Domänen=Verwaltung Radolphzell: Domänen=Verwalter Hr. Klett.

Domänen=Verwaltung Stockach: Domänen=Verwalter Hr. K. Helff.

Domänen=Verwaltung Thengen: Vacat.

— — Ueberlingen: Domänen=Verwalter Hr. Allmayer.

* * *

Spitäle=Amts=Verrechnung Constanz: Verrechner Hr. Kreutle.

Gefäll=Verwaltung Hegne mit Reichenau: Verwalter Hr. Thumb.

Maximilianische milde Stiftungs=Fundi=Verrechnung: Verrechner Hr. Roll.

II. Im Donaukreis.

Domänen=Verwaltung Bettmaringen: Domänenter Hr. Vogel.

Domänen=Verwaltung St. Georgen: Domänen=Verwalter Hr. Beck.

Domänen=Verwaltung Villingen: Domänen=Verwalter Hr. Willmann.

III. Im Wiesenkreis.

Domänen=Verwaltung Beuggen: Domänen=Verwalter Hr. Schäffer.

Domänen = Verwaltung Lörrach: Domänen=Verwalter Hr. Lenz; Buchhalter Hr. Sevin.

Domänen=Verwaltung Müllheim: Domänen=Verwalter Hr. Ludwig.

Domänen = Verwaltung Säckingen: Domänen=Verwalter Hr. Freyberg. (provisorisch)

Domänen = Verwaltung St. Blasien: Domänen=Verwalter Hr. Herrmann.

Domänen=Verwaltung Schönau: Domönen=Verwalter Hr. Gockel, zugleich Ober=Einnehmer.

Domänen=Verwaltung Thiengen: Domänen=Verwalter Hr. Friedrich Korneli.

Domänen=Verwaltung Waldshut: Domänen=Verwalter Hr. Elgger.

IV. Im Treisamkreis.

Domänen-Verwaltung Emmendingen: Domänen-Verwalter Hr. Deimling.

Domänen-Verwaltung Endingen, zu Kichlinsbergen: Domänen-Verwalter Hr. Wever; Buchhalter Hr. Barbo.

Domänen-Verwaltung Freyburg: Domänen-Verwalter Hr. Johann Michael Mez.

Domänen-Verwaltung Kenzingen: Domänen-Verwalter Hr. Harscher.

Domänen-Verwaltung St. Peter: Domänen-Verwalter Hr. Wingler, zugleich Ober-Einnehmer.

Domänen-Verwaltung Staufen, zu Heitersheim: Domänen-Verwalter Hr. Ludwig.

Domänen-Verwaltung Waldkirch: Domänen-Verwalter Hr. Fähndrich.

Domänen-Verwaltung Wasenweiler, zu Altbreysach: Domänen-Verwalter Hr. Dorn.

V. Im Kinzigkreis.

Domänen-Verwaltung Ettenheim: Domänen-Verwalter Herr Stölker; Buchhalter Hr. Brückner.

Domänen-Verwaltung Gergenbach: Domänen-Verwalter Hr. Scheffel.

Domänen-Verwaltung Kork: Domänen-Verwalter Hr. Otto.

Domänen-Verwaltung Mahlberg: Domänen-Verwalter Herr Herbst; Buchhalter Herr Orthwein.

Domänen-Verwaltung Oberkirch: Domänen-Verwalter Hr. Goppelsröder.

Domänen-Verwaltung Offenburg: Domänen-Verwalter Hr. Stephan Abele.

Domänen-Verwaltung Schuttern zu Lahr: Domänen-Verwalter Hr. Schmidt.

VI. Im Murgkreis.

Domänen-Verwaltung Baden: Domänen-Verwalter Hr. Hugenest.

Domänen-Verwaltung Bühl: Domänen-Verwalter Hr. Rochlitz.

Domänen-Verwaltung Ettlingen: Domänen-Verwalter Hr. Eccardt.

Domänen=Verwaltung Gernsbach: (Wird provisorisch versehen durch den Buchhalter Herr Herrer.)

Domänen=Verwaltung Rastadt: Domänen=Verwalter Hr. Siegl.

VII. Im Pfinz= und Enzkreis.

Domänen=Verwaltung Bretten: Domänen=Verwalter Hr. Castorph.

Domänen=Verwaltung Bruchsal: Domänen=Verwalter Hr. Sold.

Forst=Verwaltung Bruchsal: Forst=Verwalter Hr. Giehne.

Domänen=Verwaltung Carlsruhe: Domänen=Verwalter Hr. Käsberg.

Domänen=Verwaltung Durlach: Domänen=Verwalter Hr. Banz.

Domänen=Verwaltung Gottsaue: Oekonomierath Hr. Hoyer.

Domänen=Verwaltung Kißlau: Domänen=Verwalter Hr. Warnkönig.

Domänen=Verwaltung Pforzheim: Domänen=Verwalter Hr. Crecelius.

Forst=Verwaltung Pforzheim: Forst=Verwalter Hr. Braunstein.

Domänen=Verwaltung Stein: Domänen=Verwalter Hr. Faber.

Domänen=Verwaltung Unteröwisheim: Domänen=Verwalter Hr. Häuser.

VIII. Im Neckarkreis.

Domänen=Verwaltung Heidelberg: Domänen=Verwalter Hr. Schmuck.

Domänen=Verwaltung Mannheim: Domänen=Verwalter Hr. Peter Danninger.

Domänen=Verwaltung Neckargemünd: Domänen=Verwalter Hr. Staaden.

Domänen=Verwaltung Schwetzingen: Domänen=Verwalter Hr. Verhas.

Domänen=Verwaltung Waghäusel, zu Philippsburg: Domänen=Verwalter Hr. Hund.

Domänen=Verwaltung Weinheim: Domänen=Verwalter Hr. Hügler.

* * *

Ober=Hoheits=Gefäll=Verwaltung Moßbach: Verwalter Hr. Haub, Kammerrath, zugleich Ober=Einnehmer.

Ober=Hoheits=Gefäll=Verwaltung Waibstadt: Verwalter Herr Wäcker.

IX. Im Main- und Tauberkreis.

Ober-Hoheits-Gefäll-Verwaltung Bischofsheim an der Tauber: Hr. Fr. Weber, zugleich Ober-Einnehmer.

Ober-Hoheits-Gefäll-Verwaltung Buchen: Verwalter Hr. Länger Kammerrath; zugleich Ober-Einnehmer; Buchhalter Hr. Limberger.

Ober = Einnehmereyen,

nebst Angabe

der Kreis = Oberzoll = und Accis = Inspektoren.

I. Im Seekreis.

Ober = Einnehmerey Constanz: Ober = Einnehmer Hr. Henzler.

— — Engen: Ober = Einnehmer: Hr. Kolb.

— — Meersburg: Ober = Einnehmer Hr. Schäfer.

— — Mößkirch: Ober=Einnehmer Hr. Schmidt.

— — Radolphzell: Ober = Einnehmer Hr. Kronacher.

— — Stockach: Ober=Einnehmer Hr. Weizel.

— — Ueberlingen: Ober=Einnehmer Hr. Ill.

Ober = Inspektor: Herr Hummel.

II. Im Donaukreis.

Ober-Einnehmerey Bettmaringen: Ober-Einnehmer Hr. Schwab.

— — Hornberg: Ober-Einnehmer Hr. Horn.

— — Hüfingen: Ober-Einnehmer Hr. Bodemüller.

— — Villingen: Ober-Einnehmer Hr. Breitenstein.

Ober-Inspektor: Hr. Ehrhardt.

III. Im Wiesenkreis.

Ober-Einnehmerey Müllheim: Ober-Einnehmer Hr. Herbster.

— — Röttelen bey Kaiserstuhl: Ober-Einnehmer Hr. Walther.

— — Säckingen: Ober-Einnehmer Hr. Streicher.

— — St. Blasien: Ober-Einnehmer Hr. Meister.

— — Schönau: Ober-Einnehmer Gockel, auch Domainen-Verwalter.

— — Schopfheim zu Lörrach: Ober-Einnehmer Hr. Rheinberger.

— — Waldshut zu Gurtweil: Ober-Einnehmer Hr. Rees.

Ober-Inspektor: Hr. von Reichenstein.

Dermalen bestehet auch noch:

Schatzungs-Einnehmerey Candern: Schatzungs-Einnehmer Hr. Carl Ludwig Pittius.

IV. Im Treysamkreis.

Ober-Einnehmerey Altbreysach: Ober-Einnehmer Hr. Obermeyer.

— — Emmendingen: Ober-Einnehmer Hr. Dietz.

— — Freyburg: Ober-Einnehmer Hr. Buisson, zugleich Deposital-Cassier.

— — St. Peter: Ober-Einnehmer Hr. Wingler, zugleich Domainen-Verwalter.

— — Staufen: Ober-Einnehmer Hr. von Khuon.

— — Waldkirch: Ober-Einnehmer Hr. Dietz.

Ober-Inspektor: Herr Diehl.

V. Im Kinzigkreis.

Ober-Einnehmerey Bischofsheim am Steg, oder am Rhein, zu Lichtenau: Ober-Einnehmer Herr Götz, Rath.

Ober-Einnehmerey Lahr: Ober-Einnehmer Herr Christian Sievert.

— — Offenburg: Ober-Einnehmer Hr. Grecht.

Ober-Inspektor: Herr Hartmann.

VI. Im Murgkreis.

Ober=Einnehmerey Rastadt: Ober=Einnehmer Hr. Theodor Sievert.

— — Steinbach: Ober=Einnehmer Hr. Enderlin.

Ober=Inspektor: Herr Schärr.

VII. Im Pfinz= und Enzkreis.

Ober=Einnehmerey Bretten: Ober=Einnehmer Hr. Freyberg.

— — Bruchsal: Ober=Einnehmer Hr. Schollmeyer.

— — Carlsruhe: Ober=Einnehmer Hr. Joh. Jakob Barthold, zugleich Schatzungs=Einnehmer von Durlach.

— — Pforzheim: Ober=Einnehmer Hr. Gerstner.

Ober=Inspektor: Herr Weizel.

Dermalen bestehen auch noch:

Schatzungs=Einnehmerey Carlsruhe: provisorisch versehen durch Hr. Friedrich Wilhelm Fritz, Revisor beym Finanz=Ministerium.

Schatzungs=Einnehmerey Durlach: Schatzungs=Einnehmer Hr. Jakob Barthold, auch Ober=Einnehmer in Carlsruhe.

Schatzungs=Einnehmerey Pforzheim: Schatzungs-Einnehmer Hr. Lump.

Schatzungs=Einnehmerey Stein: Schatzungs=Einnehmer Hr. Carl August Kölle.

VIII. Im Neckarkreis.

Ober=Einnehmerey Heidelberg: Ober=Einnehmer Hr. Vowinkel, jun.

— — Mannheim: Ober=Einnehmer Hr. Bachers.

— — Moßbach: Ober=Einnehmer Hr. Haub, Kammerrath, auch Oberhoheits=Gefäll=Verwalter.

— — Neckargemünd: Ober=Einnehmer Hr. Brentano.

— — Philippsburg: Ober=Einnehmer Hr. Renzler.

— — Sinsheim: Ober=Einnehmer Hr. Göbel.

— — Weinheim: Ober=Einnehmer Hr. Frey.

Ober=Inspektor: Hr. Henninger.

IX. Im Main- und Tauberkreis.

Ober-Einnehmerey Adelsheim: Ober-Einnehmer Hr. Riel.

— — Balbach: Ober-Einnehmer Hr. Schrodt.

— — Bischofsheim an der Tauber: Ober-Einnehmer Hr. Weber, auch Ober-Hoheits-Gefäll-Verwalter.

— — Boxberg: Ober-Einnehmer Hr. Edel.

— — Buchen: Ober-Einnehmer Hr. Länger, Kammerrath, auch Ober-Hoheits-Gefäll-Verwalter; Buchhalter Herr Limberger.

— — Freudenberg: Ober-Einnehmer Hr. Sartorius.

— — Hardheim: Vacat.

— — Steinfeld zu Pflochsbach: Ober-Einnehmer Hr. Dürr.

— — Wertheim: provisorisch versehen durch Praktikant Birnbacher.

Ober-Inspektor: Herr Grimmer.

Großherzoglich Badische

Ober- und Postämter, Postverwaltungen, Posthaltereyen und Postexpeditionen.

(Nach den Stationen alphabetisch geordnet.)

Achern, Posthalterey. Herr Huber.
Adelsheim, Posthalterey. Hr. Oettinger.
Appenweyer, Posthalterey. Hr. Werner.
Baden, Postexpedition. Hr. Zimmer.
Bischofsheim a. St., Posthalterey. Hr. Wetzel, Wttb.
Bischofsheim an der Taub., Postverwaltung. Hr. Steinam.
Blomberg, Posthalterey. Hr. Merk.
Boxberg, Posthalterey. Hr. Adelmann.
Breisach, Posthalterey. Hr. Christmann.
— Postexpedition. Hr. Knobloch.
Bretten, Posthalterey. Hr. Paravicini.
Bruchsal, Postverwaltung. Hr. Maier.
— PostwagenExpedition. Hr. Mees.
— Posthalterey. Hr. Beck.
Bühl, Posthalterey. Hr. Lichtenauer.
Buchen, Posthalterey. Hr. Herth.
Bondorf, RelaisPosthalterey. Hr. Thoma.

Carlsruhe, Oberpostamt.	Oberpostmeister: Herr von Reinöhl. Offizial: Hr. Gaß. — — Barth. — — Hortmann.

Carlsruhe, PostwagensExpedition. Hr. Fischer.
— Posthalterey. Hr. Kreglinger, Postverwalter.

Constanz, Postamt.	Postamtsverwalter: Hr. Betz. Offizial: Hr. Steinam.

Donaueschingen, Postverwaltung. Hr. Baur.
Durlach, Postexpedition. Hr. Orth.
Emmendingen, Posthalterey. Hr. Kreglinger.
Engen, Posthalterey. Hr. Roth.
Eppingen, Posthalterey. Hr. Rausmüller.
Ettlingen, Posthalterey. Hr. Kramer.

Freyburg, Postamt.	Hr. Berger. Offizial: Hr. Tridant.

Freyburg, Posthalterey. Hr. Paul Wetzel.
Friesenheim, Posthalterey. Hr. Vollmar.
Gengenbach, Postexpedition. Hr. Armbruster.
Graben, Posthalterey. Hr. Holz.
Geisingen, Posthalterey. Hr. Sautier.
Hardheim, Posthalterey. Hr. Burkard.
Haaslach, Postexpedition. Hr. Kleyle.
Hausach, Posthalterey. Hr. Nittinger.

Heidelberg, Postamt.	Postmeister: Hr. Becker. Offizial: Hr. von Bigage.

Heidelberg, PostwagensExpedition. Hr. Sattler.
— Posthalterey. Hr. Umbstätter.
Hilzingen, RelaisPosthalterey. Hr. Dietrich.
Hundheim, Posthalterey. Hr. Düll.
Hornberg, Posthalterey. Hr. Baumann.
Kaltenherberg, Posthalterey. Hr. Reinau.

Kehl, Oberpostamt.	OberpostMstr: Hr. Tridant. Offizial: Hr. Dilly. — — Berger

Kenzingen, Posthalterey. Hr. Wernwag.
Krummschiltach, Posthalterey. Hr. Heinzmann.
Krozingen, Posthalterey. Hr. Morgenstern.
Lahr, Postexpedition. Hr. Eberlin.
Lauchingen, Posthalterey. Hr. Würtemberger.
Lörrach, Posthalterey. Hr. Brödlin.
Lenzkirch, RelaisPosthalterey. Hr. Thoma.

Mannheim, Oberpostamt.	Oberpostmeister: Hr. von Ludwig, geheimer Rath. Offizial: Hr. Harweng. — — Rivola.

Mannheim, PostwagensExpedition. Hr. Mees.
— Posthalterey. Hr. Fröhlich.
Mauer, Posthalterey. Hr. Kißel.
Meersburg, Postverwaltung. Hr. Barth.
Möskirch, Postverwaltung. Hr. Gleitz.
Müllheim, Posthalterey. Hr. Heidenreich, Wttb.
Neckarelz, Posthalterey. Hr. Mösner,
Neustadt, Posthalterey. Hr. Fischer.
Oberscheflenz, Posthalterey. Hr. Hitzfeld.

Offenburg, Postamt.	Postverwalter: Hr. Sichler. Offizial: Hr. Schweis.

Offenburg, Posthalterey. Hr. Reif, Wttb.
Philippsburg, Postexpedition. Hr. Wieser.
Pforzheim, Posthalterey. Hr. Roth.
Pfullendorf, Posthalterey. Hr. Strobel.
Radolfzell, Postverwaltung. Hr. Bosch.

Rastadt, Postamt.	Postamtsverw.: Hr. Kramer. Offizial: Hr. Adelmann.

Rastadt, Posthalterey. Hr. Häuser.
Renchen, Postexpedition. Hr. Scheurer, Wttb.
Rheinheim, Posthalterey. Hr. Roder.
Salmansweil, Posthalterey. Hr. Räffle.
Schopfheim, Postexpedition. Hr. Steinhäusler.
Schröck, RelaisPosthalterey. Hr. Bietemeister.
Schwetzingen, Posthalterey. Hr. Fröhlich.
Seckingen, Postexpedition. Hr. Reif.
Singen, Posthalterey. Hr. Sandhaas.
Sinzheim, Posthalterey. Hr. Koch.
Stadel, Posthalterey. Hr. Merk.
Staufen, Postexpedition. Hr. Pfefferle.
Steig, Posthalterey. Hr. Häusler.
Stöcken, Posthalterey. Hr. Schweis.
Stockach, Postverwaltung. Hr. Menzinger, Wttb.
Stollhofen, Posthalterey. Hr. Görger.
Stühlingen, RelaisStation. Hr. Fechtig, Posthalter.
Ueberlingen, Postverwaltung. Hr. von Mader.

Unadingen, Posthalterey. Hr. Welte.
Villingen, Postverwaltung. Hr. Kammerer.
Waghäußel, Posthalterey. Hr Häusser, Wttb.
Waldshut, Posthalterey. Hr. von Kilian.
Weinheim, Postverwaltung. Hr. Hübsch.
Wiesloch, Posthalterey. Hr. Greiff.
Wilferdingen, Posthalterey. Hr. Ratzel.
Wimmersbach, Posthalterey. Hr. Böhringer.
Walldürn, Postexpedition. Hr. Schachleitner.
Wertheim, Posthalterey. Hr. Käfer.

Verzeichniß der evangelischen Dekanate in dem Großherzogthum Baden.

Im Donaukreis.

1. Hornberg. Dekan Herr Philipp Wilhelm Ludwig. r. l.

Im Wiesenkreis.

2. Candern. Dekanatsverweser Hr. Friedrich Wilhelm Hitzig, Dekan zu Schopfheim. r. l.
3. Lörrach. Dekan Hr. Laurentius Kray. r. l.
4. Müllheim. Dekan Hr. Georg Friedrich Oswald Dreuttel. r. l.
5. Schopfheim. Dekan Hr. Friedrich Wilhelm Hitzig. s. o., r. l.

Im Treisamkreis.

6. Emmendingen. Dekan Hr. Christian Friedrich Rink. r. l.
7. Endingen. Dekan Hr. Carl Friedrich Fecht, Pfarrer in Leiselheim. r. l.
8. Freyburg. Dekan Hr. Georg Wilhelm Fröhlich, Pfarrer zu Thiengen. r. l.

Im Kinzigkreis.

9. Kork. Dekan Hr. Gottlieb Bernhard Fecht. r. l.
10. Lahr. Dekan Hr. Johann Adam Koch. r. l.
11. Mahlberg. Dekan Hr. Sebastian Engler, Pfarrer zu Kippenheim. r. l.
12. Rheinbischofsheim. Dekan Hr. Ernst Christian Schulmeister, Pfarrer zu Freystett. r. l.

Im Pfinz- und Enzkreis.

13. Bretten. Dekan Hr. Philipp Nicolaus Miller, Pfarrer zu Eppingen, gemischt.
14. Carlsruhe. Dekan Hr. Gottlieb August Knittel. gemischt.
15. Durlach. Dekan Hr. Ludwig Sachs. gem.
16. Gochsheim. Dekan Hr. Ludwig Koch, Pfarrer zu Münzesheim. r. l.
17. Pforzheim. Dekan Hr. Ernst Philipp Holzhauer. r. l.
18. Stein. Dekan Hr. Friedrich Szuhani. r. l.

Im Neckarkreis.

19. Mosbach. Dekan Hr. Carl Reimold, gem.
20. Neckarbischofsheim. Dekan Hr. Gottlob Vinzens. r. l.
21. Neckargemünd. Dekan Hr. Friedrich Wittich, Pfarrer zu Mauer. gem.
22. Oberheidelberg. Dekan Hr. Leonhard Baier, Kirchenrath und 1ter Prediger zu St. Peter zu Heidelberg, gemischt.
23. Sinsheim. Dekan Hr. Carl Emil Flad, gemischt.

24. Unterheidelberg. Dekan Hr. Christian Theodor Wolf, Kirchenrath und 1ter evang. luth. Stadtpfarrer zu Heidelberg, gemischt.

Im Mayn- und Tauberkreis.

25. Adelsheim. Dekan Hr. Georg Christian Gräbner. r. l.
26. Boxberg. Dekan Hr. Carl Hepp, Pfarrer zu Schillingstadt, gem.
27. Wertheim. Dekan Hr. Christoph Friedrich Schmitt. r. l.

Verzeichniß
der
katholischen Dekanate
nach der neuen AemterEintheilung, und dem neuesten Edikt vom 12ten August 1814.

(Regierungsblatt 1814. Nro. 16. vom 8. September.)

Im Seekreis.

1. Constanz. Dekan der bischöffl. constanz. geistl. Rath und Dompfarrer Herr Straßer.
2. Meersburg. Dekan Herr Keller, zugleich bischöfflicher Commissär in den Seminarium zu Meersburg.
3. Ueberlingen. Dekan und Stadtpfarrer Herr Hofacker.
4. Salem. Dekan Herr Bell, Pfarrer zu Seefelden.
5. Pfullendorf. Dekan Herr Pfarrer Bauer zu Illmensee.
6. Möskirch. Dekan Herr Pfarrer Grecht zu Krumbach.
7. Stockach. Dekan Herr Herz, Pfarrer zu Espasingen.

8. Engen. Dekan Herr Stadtpfarrer Schlosser.
9. Radolphzell. Dekan Herr Brentano, geistl. Rath und Stadtpfarrer.
10. Blumenfeld. Dekan Herr Schayrer, Pfarrer zu Bißlingen.

Im Donaukreis.

11. Donaueschingen. Dekan Herr Keser, Pfarrer zu Sundhaußen.
12. Hüfingen. Dekan Herr Eitenbenz, Pfarrer zu Hausen vor Wald.
13. Bonndorf. Dekan Herr Ummenhofer, Pfarrer zu Bettmaringen.
14. Stühlingen. Dekan Herr Neeser.
15. Neustadt. Dekan Herr Stadtpfarrer Keller zu Vöhrenbach.
16. Tryberg. Dekan Herr Schweiß, Pfarrer zu Schönenbach.
17. Villingen. Dekan Herr Stadtpfarrer Wittum.

Im Wiesenkreis.

18. Thiengen. Dekan Herr Stadtpfarrer Trummer.
19. Jestetten. Dekan Herr Georg Müller.
20. Waldshut. Dekan Herr Stadtpfarrer Sohm.
21. St. Blasien. Dekan Herr Hipp.
22. Laufenburg. Dekan Herr Dietz, Pfarrer zu Hochsall.
23. Säckingen. Dekan Herr Stadtpfarrer Flad.
24. Schönau. Dekan Herr Stadtpfarrer Schumacher.
25. Candern. Dekan Herr Stadtpfarrer Martin zu Neuenburg.

Im Treisamkreis.

26. Staufen. Dekan Herr Jäck, Pfarrer zu Kirchhofen.
27. Heitersheim. Dekan Hr. Kramer.
28. St. Peter. Dekan Hr. Schmidt, Pfarrer zu Kirchzarten.
29. 1s Stadtdekanat Freyburg. Dekan Hr. Stadtpfarrer Boll.
30. 2s Stadtdekanat Freyburg. Dekan Hr. Galura, geistl. Rath und Stadtpfarrer.
31. Landdekanat Freyburg. Dekan Hr. Schmidt, Pfarrer zu Kirchzarten.
32. Breisach. Dekan Hr. Flamm, geistl. Rath.
33. Endingen. Dekan Hr. Gmeiner, Pfarrer zu Bötzingen.
34. Kenzingen. Dekan Hr. Stadtpfarrer Bueschle.
35. Elzach. Dekan Hr. Winterhalter, Pfarrer zu Oberwinden.
36. Waldkirch. Dekan Hr. Stadtpfarrer Siedler.

Im Kinzigkreis.

37. Ettenheim. Dekan Hr. Burg, bischöffl. constanzischer Commissär zu Kappel a. R.
38. Lahr. Dekan Hr. Kohler, Pfarrer zu Schuttern.
39. Wolfach. Dekan Hr. Hansjakob.
40. Haßlach, Dekan Hr. Schumacher.
41. Gengenbach. Dekan Hr. Prälat Bernhard Maria.

42. Offenburg. Dekan Hr. Klein, Pfarrer zu Zunsweiher.
43. Appenweier. Dekan Hr. Walter.
44. Oberkirch. Dekan Hr. Lenz, Pfarrer in Oppenau.

Im Murgkreis.

45. Achern. Dekan Hr. Müller, Stadtpfarrer.
46. Bühl. Dekan Hr. Gretter, Pfarrer in Otterswener.
47. Steinbach. Dekan Hr. Krieg.
48. Stadtdekanat Rastadt. Dekan Hr. Demeter, Stadtpfarrer.
49. 1s Landdekanat Rastadt. Dekan Hr. Frühe, Pfarrer zu Niederbühl.
50. 2s Landdekanat Rastadt. Dekan Hr. Koch, Pfarrer zu Oetigheim.
51. Baden. Dekan Hr. Lorenz, Stadtpfarrer.
52. Gernsbach. Dekan Hr. Clöß.
53. Ettlingen. Dekan Hr. Petzold, Pfarrer zu Bulach.

Im Pfinz- und Enzkreis.

54. Stadtdekanat Carlsruhe. Dekan Hr. Brunner, geistl. Ministerialrath.
55. Landdekanat Carlsruhe. Dekan Hr. Büchele, bischöffl. constanz. geistl. Rath und Stadtpfarrer.
56. Dekanat Pforzheim. Dekan Hr. Höfelmann, Pfarrer zu Ersingen.

57. Eppingen. Dekan Hr. Prior, Pfarrer zu Eichtersheim.
58. Bretten. Dekan Hr. Behr, bischöffl. speyersch. geistl. Rath.
59. Stadt- und 1tes Landdekanat Bruchsal. Dekan Hr. Haaf, bisch. speyersch. geistl. Rath und Pfarrer zu St. Peter in Bruchsal.
60. 2s Landdekanat Bruchsal. Dekan Hr. Holdermann, Pfarrer zu St. Paul in Bruchsal.

Im Neckarkreis.

61. Philippsburg. Dekan Hr. Brechtel, Pfarrer zu Kronau.
62. Schwetzingen. Dekan Hr. Zerdurstinger.
63. Stadtdekanat Mannheim. Dekan Hr. Kirch, Stadtpfarrer.
64. Ladenburg. Dekan Hr. Baumgärtner, Stadtpfarrer.
65. Weinheim. Dekan Hr. Ambach, Stadtpfarrer.
66. Stadtdekanat Heidelberg. Dekan Hr. Günther, Stadtpfarrer.
67. Landdekanat Heidelberg. Dekan Hr. Brunner, Pfarrer zu Handschuchsheim.
68. Wiesloch. Dekan Hr. Prior, Pfarrer zu Eichtersheim. s. o.
69. Sinsheim. Dekan Hr. Nießer, Stadtpfarrer.
70. Neckargemünd. Dekan Hr. Joh. Beyhöfer.
71. Neckarbischofsheim. Dekan Hr. Schaarvogel, Pfarrer zu Waibstadt.
72. Eberbach. Dekan Hr. Volz, Stadtpfarrer.
73. Dekanat Mosbach. Dekan Hr. Margeth, Stadtpfarrer.

Im Mayn- und Tauberkreis.

74. Boxberg. Dekan Hr. Spang.
75. Gerlachsheim. Dekan Hr. Breitenbach, Pfarrer zu Grünsfeld.
76. Bischofsheim a. d. T. Dekan Hr. Kunkel, Stadtpfarrer.
77. 1s Landdekanat Wertheim. Dekan Hr. Klett, Pfarrer zu Hundheim.
78. 2s Landdekanat Wertheim. Dekan Hr. Bachmann, Pfarrer zu Steinfeld.
79. Walldürn. Dekan Hr. Speer, Pfarrer zu Külsheim.
80. Buchen. Dekan Hr. Krebs, Stadtpfarrer.

General-Studium
des
Großherzogthums Baden.

A.) Universität zu Heidelberg.

Rectorat.

Se. Königl. Hoheit der Großherzog.

Obercuratel.

Die Besorgung der Oberaufsicht über die beiden Universitäten ist dem Großh. Ministerium des Innern anvertraut, s. Org. Edikt vom 26. Nov. 1809. 2te Auflage von 1813. S. 143. gg. Na.

Prorectorat.

Herr Kirchenrath und Professor Paulus.

Lehrer der kirchlichen Section.

Herr Eberhard Gottlob Paulus, Th. Dr. Großh. Bad. geheimer Kirchenrath, O. L. — L.
— Carl Daub, Th. Dr. Großh. Bad. geheimer Kirchenrath, O. L. — R.
— Friedrich Heinrich Christian Schwarz, Th. Dr. Großh. Bad. Kirchenrath, O. L. — L.
— Gottfried Christian Lauter, Ph. Dr. (alternirender Director des Gymnasiums) Privatlehrer.
— N. N. Lewald, Dr. Privatlehrer.

Lehrer der staatsrechtlichen Section.

Herr Johann Ludwig Klüber, J. U. Dr. Großh. Bad. Staatsrath, O. L. —
— Franz Wilhelm Gambsjäger, J. U. Dr. G. Bad. Oberhofgerichtsrath, O. L. — K.
— Anton Friedrich Justus Thibaut, J. U. Dr. Hofrath, O. L. —
— Carl Salamo Zachariä, J. U. et Ph. Dr. Großh. Bad. Hofrath, O. L. — L.
— Christoph Reinhard Dietrich Martin, J. U. Dr. Justizrath, O. L. — L.
— Georg Friedrich Walch, J. U. Dr. auß. L. —
— N. N. Cropp, Dr. Privatlehrer.
— Johann Ludwig Erb, Dr. Hofrath desgl.

* * *

Syndicus und Rechner: Hr. Damian von Kleudgen, Hofgerichtsrath.
Bibliotheks-Secretär: Hr. Carl Philipp Kayser, Dr. (Lehrer am Gymnasium.)
Amtmann: Hr. Isaak Jolly.
Actuar: Hr. N. N. Maurer.

Lehrer der ärztlichen Section.

Herr Jakob Fidelis Ackermann, M. Dr. Großh. Bad. geheimer Hofrath, O. L.
— Franz Xaver Moser, M. et Ch. Dr. O. L.
— Franz Joseph Schelver, M. Dr. O. L.
— Franz Carl Nägele, M. Dr. O. L.
— Wilhelm Mai, auß. L.
— N. N. Sebastian, auß. L.
— N. N. Gmelin, Dr. auß. L.

Lehrer der staatswirthschaftlichen Section.

Herr Christoph Wilhelm Jacob Gatterer, Ph. Dr. Großh. Bad. Oberforstrath, O. L.
— Tobias Engelbert, O. L.
— Georg August Reinhard, O. L.
— Carl Friedrich Graf von Sponeck, Ph. Dr. Großh. Bad. Oberforstrath, O. L.
— Heinrich Eschenmayer, O. L.
— Johann Ludwig Erb, J. U. et Ph. Dr. Hofrath, Privatlehrer, s. o.
— Ludwig Hout, Privatlehrer.

Lehrer der allgemeinen Section.

Herr Anton Sax, Th. et Ph. Dr. O. L.
— Carl Christian Langsdorf, Groß. Bad. geheimer Hofrath, O. L.
— Georg Friedrich Creuzer, Ph. Dr. Großh. Bad. Hofrath, O. L.
— Ferdinand Christoph Weise, J. U. et Ph. Dr. O. L.
— Jakob Friedrich Fries, Ph. et M. Dr. O. L.
— Friedrich Wilken, Th. Dr. O. L.
— Heinrich Voß, Ph. Dr. O. L.
— Ferdinand Schweins, Ph. Dr. auß. L.
— Johann Georg Wagemann, Ph. Dr. auß. L.
— Carl Philipp Kayser, Ph. Dr. Privatlehrer (Lehrer am Gymnasium) s. o.
— Joh. Jakob Wagner, Ph. Dr. Privatlehrer.
— Thomas Alfried Leger, Ph. Dr. Priv. L.

Bildende Section.

Sprachen: Englisch, Französisch, Italienisch; Herr Heinrich Hofmeister.

Exercitien: Reiten; Herr Eberhard Wippermann und Herr Carl Lamine, Stallmeister.
Fechten; Herr N. N. Kastrop, Fechtmeister.
Tanzen; Herr N. N. Edeling, Tanzmeister.
Schreiben; Herr N. N. Feyh, Schreibmeister.
Zeichnen; Herr N. N. Rottmann, Zeichnungslehrer.

Offizianten und Diener.

UniversitätsGärtner: Herr Metzger; botanischer Gärtner: Herr Winkler; 2 Bibliothekdiener; 1 Anatomiediener; 3 Pedellen; 10 UnterPedellen; 5 Reitknechte.

B.) Universität zu Freyburg.

1. Theologische Facultät.

Herr Professor Franz Xaver Werk.
— Professor und geistl. Rath Schinzinger.
— — — — Hug.
— — — — Schnappinger.
— — — — Wanker.

2. Juridische Facultät.

Herr Hofrath und Professor Weisseneck.
— — — — Ruef.
— — — — Mertens.
— — — — Sauter.
— — — — Lugo.

3. Medizinische Facultät.

Herr Hofrath und Professor Menzinger.
— Professor Ruefer.
— Dr. Pfost.
— Professor Dr. Moser.
— Medizinalrath und Professor Schmiderer.
— Dr. Braun.
— Professor Karl.
— Geheimerhofrath und Professor Ecker.
— Hofrath und Professor Schaffroth.

4. Philosophische Facultät.

Herr geistl. Rath und Professor Schmitt.
— — — — Wanker.
— Dr. Moser.
— Professor von Rottek.
— — Weisseneck.
— — Seipel.
— — Rinderle.
— — von Ittner.
— — Wucherer.
— — Arnold.
— geistl. Rath und Professor Hug.

Neuere Sprachen und Exercitien.

Herr Professor Sontag, französische Sprache.
— — Weisseneck über englische Dichter ꝛc.
— Lector Bär in der italienischen Sprache.
Tanzen und Fechten: Hr. Exercitienmeister Schönwald.
Zeichnen und Mahlen: Hr. Universitätsmahler Sauer.

Herr Universitätsmechanikus Link.

Beamte und Offizianten.

Syndikus: Herr Leiner.
Schaffner: Herr Bruderhofer.
Bibliothekscustos: Herr Baggati.
Canzlist: Herr Dietz.
Katalogist: Herr Bücheler.
Pedell: Herr Schaur.

Botanischer Gärtner: Herr Künzler.
1 Chemischer Laborant. 1 Anatomiediener. 1 Hausdiener. 1 Sacristan.

---

* * *

Der Herausgeber wollte hier noch den Bestand der Lyceen, der Pädagogien, der lateinischen Schulen, und dann den Status der Geistlichkeit der drey christlichen Confessioen folgen lassen; die vorhandenen desfallsigen Materialien sind noch nicht vollständig beisammen und deren Vervollständigung erfordert noch wenigstens einen Monat Zeit; so lange konnte die Herausgabe dieses Werkchens nicht verschoben werden; der Herausgeber hat sich daher entschlossen, lieber hier eine Lücke zu lassen, als etwas unrichtiges zu liefern, oder das Erscheinen noch länger aufzuschieben.

Carlsruhe den 8. November 1814.

Namen-Register.

Abele, Stephan 170.
Abelshauser 66.
Achenbach, Fr. 104. 125.
Ackermann, Jak. Fidelis 139. 195.
Adelmann 180. 183.
Adelsheim, v. Carl Leopold 54. 58. 77. 115.
Agudi, Jakob 123.
Ahl, sen. 66.
Ahl, jun. 66.
Allemann, Carl 76.
Allmayer 167.
Ambach 192.
Amberger, Johann 74.
Andlaw, v. Conrad Carl Friedrich 113.
St. André, v. Carl 58.
Anich, Joh. Bapt. 138.
Antritter, 63.
Appold 66.
Armbruster 181.
Arnold, Aegid 115.
Arnold, Christoph 101.
Arnold 66. 117. 198.
Aßmann 66.
Auffenberg, v. 56.
Aulber, Ludw. Reichard 83.
Aulenbach 162.
Autenrieth, Carl 143.

Baader, J. Adam 98.
Bach, v. 59.
Bachers 178.
Bachhaus 65.
Bachmann 73. 193.
Backmeister 92.
Bär 159. 160. 199.
Bäuerle 63. 146. 162.
Baggati 199.
Bahrensfeld, Elisa 78.
Baier, Ferdinand 90.
Baier, Leonhard 186.
Bank, v. 150. 151. 151.
Banz 171.
Barazetti, Wilh. 125.
Barbiche, Franz 88.
Barbo 136. 169.
Bark 137.
Barochio 66.
Barth 181. 182.
Barth, Joseph 139.
Barthold, Joh. Jak 177. 177.
Bauchetet 78.
Bauer, Carl Alex. 103.
Bauer, Christian 161.
Bauer, Ludwig 88.
Bauer 67. 70. 113. 181. 188.
Bauer, Carl Wilh. 109.
Bauhöfer 157.

Baumann 182.
Baumbach, v. Fr. 55.
Baumbach, v. 59.
Baumbach, v. Wilh.
Friedr. Adolph 125.
Baumgartner 113.
Baumgärtner, Joh.
Friedrich 90.
Baumgärtner, Carl 141.
Baumgärtner, Fr, 143.
Baumgärtner 192.
Baumüller 135.
Baur, Aloys 135.
Baur, v. Carl 56. 91. 91.
Baur, Jak Aloys 240.
Baur, Ignaz 121.
Baur 133.
Baurittel, Ph. Hnr. 104.
Bausch, Wilh. Carl
Christian 120.
Bautz, Carl 73.
Bechmann 96.
Beck, v. Carl Ludw. 58.
Beck, Carl Philipp 97.
Beck, J. F. Ludw. 119.
Beck, Peter 88.
Beck 63. 65. 67. 168.
180.
Becker, Fr. Christ. 93.
Becker, Phili. Jak. 62.
Becker 74. 181.
Beckert, Georg 144.
Beeck 147
Behr 192.
Beil 65. 65.
Beithorn 146.
Bell 188.
Belli, v. 133.
Benda, Dlle. 64.
Benoist 78.
Benzel Sternau,
Graf Carl 55.
Benzel Sternau,
Graf Gottfried 54.
Berbisdorf v., August 55. 75.
Berblinger, Charl. 80.
Berblinger, Jgf. 84.
Berckheim v., Carl
Christian 91.
Berckheim v. 87.
Berg v. 148.
Berger 181. 182.
Berglaß, v. Carl Th. 58.
Bergmann 160.
Berlichingen v., Maximilian 57. 127.
Bernauer, Gustav 105.
Bernhard, Friedrich
Jeremias 99.
Bernhard 148.
Berolla 137.
Bessel 65.
Berstett v. 54.
Bettinger 145.
Betz, Bernhard 111.
Betz, Franz Ad. 143.
Betz 181.
Beust, v. Carl 56. 140.
Beust v. 55.
Beutter, Philipp 121.
Beyhöfer 192.
Bickel 110.
Biedenfeld v., Ferd.
Friedrich 54.
Bietenmeister 183.
Bigage v. 181.
Bildhäuser 138.

Bils 63. 160.
Bingner, Aegidius 126.
Bingner 126.
Birg 135.
Birnbacher 179.
Birnstiel 159.
Bischof, Achilles Gottfried 122.
Bischof 97.
Blaß, Joseph 119.
Blattmann 96.
Blattner 161.
Bleibimhaus 132.
Bleicher 151.
Blenkner, Jos. 124.
Blittersdorf v., C. 130.
Blittersdorf v., Fr. 58.
Blittersdorf v. 89.
Blum, Joh. Fr. 124.
Bob 98.
Bock 74.
Bode, Benedikt 111.
Bodemer, Chr. Fr. 103.
Bodemüller 175.
Bodmann v., Paul 57.
Böckh, Chr. Friedr. 99.
Böckh 152. 153.
Böckh Dlle., Friederike 85.
Böckmann, Carl W. 91.
Böckmann 61.
Böhringer 77. 184.
Bönlein 62.
Böttlin, Joseph 133.
Bogert 162.
Bohn 75.
Boll 190.
Bolschweil v. 56.
Bommer, Carl Ph. 60.
Bordollo 138.
Bösch, Joseph 112.
Bösch 183.
Bossi, Aloys 135.
Bothmer v., Frhr. Carl Ludwig 56.
Bothmer v., Ludw. 80.
Bothmer v. 58.
Bouginé, Carl Fr. 88.
Bouginé, August 139.
Boulle 67.
Branca v. 56.
Brandenstein v. 113.
Brandl 62. 63.
Brand 66.
Brandt v., Heinr. 55.
Bratz, Jak. Fr. 71.
Braun, Franz Jak. 75.
Braun, Carl 89.
Braun 198.
Braunagel, Jos. 97.
Braunegger 149.
Braunstein 171
Brechtel 192.
Brechter 164.
Breitenbach 192.
Breitenstein 175.
Brenck, Alexand. 126.
Brenk, Franz X. 96.
Brentano 66. 178. 189.
Bresle 117.
Breyer 65.
Brieff, Georg Fr. 142.
Brieff, Jos. Heinr. 108.
Briem 163.
Brix 150.
Brodhag 153.

Broussel, Graf v. Alexander 58.
Bröblin 182.
Bruder 138.
Bruderhofer 199.
Brückner 170.
Brüder 59.
Brühlmann 74.
Brügger 133. 133.
Brummer, C. A. 115.
Brunner, Ph. Jos. 94. 96. 191.
Brunner 192.
Brutschin 139.
Buch, Georg Chr. 108.
Bucher 62.
Buchholz, Joh. 103.
Buckeisen v., Jos. 120.
Buckeisen, Gr. Seraphim 122.
Bueschle 190.
Buisson, C. 107. 120.
Buisson 176.
Burg, Anton 74.
Burg 190.
Burger 156.
Burkard 181.
Burckhard 162.
Burstert 134.
Büchele 191.
Bücheler 118. 199.
Büchler, Joh. Lambert 124.
Büchler, Mdm. 79.
Büchold, Math. 114.
Bühler v., Friedr. 75.
Bürcklin 122.
Bürge, Christ. Leonhardt 105.
Bürger, Edmund 125.
Bürger, Joh. Mich. 98.
Bürckle 153.
Bürkle, Jakob 141.

Calenberg v., Carl Alexander 110.
Caluri, Xaver 120.
Canz 151.
Cassinone 121.
Castorph, Johann Philipp 106.
Castorph 171.
Chrismar v., Georg Joseph 117.
Christmann 180.
Clauß, Franz Martin 96.
Copin 117.
Crailsheim v., Fried. Sigm. Albrecht 54.
Cramer 60. 61.
Crecelius 64. 171.
Creuzer, Georg Fr. 196.
Cron, Laurenz 124.
Cropp 195.
Crusius, Carl Fried. Johann 88.

Dachert 116.
Dahmen 125.
Dalberg v., Emich 55.
Dambacher 86.

Damorar 70.
Danninger, Peter 172.
Danzi 62. 63.
Daub, Carl 194.
Dauth 161.
Dawans v. 115.
Dawans v., Franz Jakob 125.
Dawans v., Sigismund 87.
Degenfeld v., Wilh. Fr. Bernh. Eberh. 55.
Degenfeld v., Christ. Friedrich 55. 129.
Degenfeld v., Joh. Philipp 89.
Deimling, August Heinrich 109.
Deimling, Wilh. 107.
Deimling, Carl Fr. 119.
Deimling 69. 74. 167. 169.
Demeter 191.
Demmer 65. 65.
Demmler 156.
Denny 142.
Deurer, Wilhelm 135.
Dickhut 66.
Diehl 176.
Diemar v., Georg 56.
Diemer 124.
Dieterle 160.
Dietrich 182. 134.
Dietz, Franz 100.
Dietz, Wilh. Ludw. 119.
Dietz, Mathias 115.
Dietz, Franz 103.
Dietz 199.
Dietz, Carl 140.
Dietz 142. 176. 176. 189.
Dill, Carl Ludw. 76.
Dill, Chr. Conrad 97.
Dilly 182.
Dießenhofer, Aot. 117.
Dißler 64.
Dobel 137.
Dobel, Carl Em. 108.
Doll 58. 117.
Dollhofen, Johann Baptist 123.
Donsbach, Christ. 138.
Dorn 169.
Dölling 148.
Dörflinger, Isaak 104.
Dörn 128.
Drais v., Carl 57.
Drais v., Carl Wilh. Ludwig Friedr. 111.
Drais v. 128.
Dreßler, Carl Wilhelm 73.
Dreßler, Achilles 72.
Dreuttel, Georg Fr. Oswald 185.
Dreyer 96. 118.
Dubois, Wilhelmine 85.
Duperat 142.
Duprée, Herrmann Joseph 144.
Dusch v., Alexand. 118.
Dutle, Ignaz 100.
Dutle 103. 103.
Duttlinger 137. 156.

Dühmig, Caspar 91.
Dühmig 59.
Düll 182.
Dümge 98. 146.
Dürr 179.
Dürrheimb v. 114.

Eberle, Carl Conr. 81.
Eberle 150.
Eberlin 182.
Eberstein 128.
Eberstein, Heinrich Martin 124.
Ebert 161.
Eccardt, Fr. Joh. 142.
Eccardt 170.
Eckel 157.
Ecker 154. 198.
Eckardt, Mathias 127.
Eckhardt 132.
Eckstein, Vinzenz 119.
Edel, Alexander 76.
Edel, Joh. Jos. 119.
Edel 179.
Edeling 197.
Edelsheim v., Georg Ludwig 86. 87.
Edelsheim v., Wilhelm 53. 59.
Eglau 163.
Egloffstein v., Wilhelm 56.
Ehren v, Johann Baptist 131.
Ehrenberg v., Carl 56. 130.
Ehrenberg v., Christoph 55. 130.
Ehrhardt 175.
Ehrmann, Johann Elias Heinrich 125.
Eib v., Ludw. Heinr. Wilhelm 54.
Eichhorn, jun. 66.
Eichhorn, sen. 66.
Eichhorn, Vater 66.
Eichler, Ignaz 62.
Eichrodt, Ludwig 129.
Eichrodt, Friedr. 88.
Eichrodt, Johann Friedr. 87. 94. 95.
Einhardt, Joseph 119.
Einsmann, sen. 102. 112. 116.
Eisele, Heinrich 89.
Eisele 71.
Eisen, Joh. Ph. 81.
Eisen 79.
Eisenlohr, Gottlieb Engelhard 93.
Eisenlohr, Christoph Heinrich 103.
Eisenlohr 143. 161.
Eisenmenger 66.
Eitenbenz 189.
Eckert, Franz Sebastian 108.
Elber, Samuel 97.
Elg, Fridolin 119.
Elgger 168.
Ellmenreich 64.
Emmert 147.
Ende, v. Carl 54. 54. 56. 59. 62. 63. 88.

Enderlin 177.
Engel, Joh. Christ. 63.
Engel 67.
Engelbert, Tobias 196.
Engelberg v. 151. 156.
Engelberger 134.
Engler, Sebastian 186.
Enroth 149.
Enslin 71.
Erb, Joh. L. 195. 196.
Erbs, Jak. Friedr. 144.
Erhard, Jakob 63.
Erhardt 156. 156.
Ernst, Franz. Ant. 134.
Eschenmayer, Heinr. 196.
Esser, Daniel 82.
Eßlair 64. 64.
Ettlinger, Seeligmann 97.
Etzdorf v., C. Wilh. 55.
Etzler 67.
Ewald, J. L. 94. 95. 95.
Exter, Fr. Wilh. 121.

Faber, Carl 96. 147. 172.
Fabert 140.
Fabrice v., A. H. 88.
Fabricius 129.
Facteur, Friedr. 126.
Fahnenberg, v. Carl Heinr. 56. 91. 97.
Fahnenberg v., jun. Friedrich 57.
Falck 163.
Falkenstein v., Franz Anton 55.
Faller 118. 152.
Farenschon 137.
Fauler, J. Nep. 132.
Faulhaber 148.
Fay, Joh Georg 124.
Fähndrich 151. 169.
Fecht, Ludwig 124.
Fecht, Gottl. Bernhard 186.
Fecht, Carl Friedr. 185.
Fechtig 183.
Fein, Georg Friedr. 90.
Fein, Carl Wilhelm Friedrich 124.
Felder 131.
Feldmann 152.
Fellmeth, Heinr. 107.
Fequere, Adele 79.
Fernand, Carl 104.
Bailli de Ferette v. (Pfürdt) 89.
Fesca 62.
Fetzer 113.
Feyh 197.
Feyerle, A. 118.
Fieß, Daniel 90.
Fink 135. 157. 158.
Finweg 136.
Fischer, Carl Friedrich 127.
Fischer, Siegfried 142.
Fischer, Johann 67.
Fischer, Carl 123.
Fischer, Aloys jun. 120.
Fischer 100. 101. 110. 116. 129. 138. 181. 182.
Fischinger, Aegid. 122.
Fiskus 66.
Flachsland, Fried. 100.

Flachsland, J. Jak. Conrad 91.
Flachsland 160.
Flad, Carl Emil 186.
Flad 189.
Flamm 190.
Flatt, Christoph 117.
Fleischer 66.
Flittner 73.
Folz, Mathias 96.
Föhrenbach 134.
Förderer, Adam 114.
Frank, Georg 126.
Franken v., Carl Herrmann 107. 110.
Franz, Joseph 118.
Frayß v. 56.
Fränzinger, Jos. 144.
Frech 71. 79. 114.
Freund 64.
Frey, Heinrich 146.
Frey, Wilhelm 145.
Frey, Ernst Ludw. 85.
Frey 66. 74. 112. 119. 155. 178.
Freyberg 168. 177.
Freydorf v., C. Wilh. Eugen 108.
Freistedt v., C. Fr. Herrmann 107.
Freystedt v., Carol. 80.
Freystedt v., Carl Herrmann 110.
Friedl 66.
Friedrich 65.
Friedrich, Albert 88.
Friedrich, Peter 107.
Fries, Jak. Friedr. 196.
Fries, Joseph 115.
Fritz, Fr. W. 104. 177.
Fritz, Ferdinand 70.
Frohmüller, August Friedrich 109.
Frommel, Wilh. 101.
Frommel, Eduard 123.
Fröhlich, G. Wilh. 185.
Fröhlich, August 108.
Fröhlich 162. 182. 183.
Frühe 191.
Fuchs, C. Em. 94. 95. 95.
Funk, Carl 82.
Füg, Jakob 76.
Fürstenwerth 147.

G

Gaab 66.
Gall 118.
Gallbrunner 155.
Gallian 65.
Galura 190.
Gambsjäger 195.
Gampp 113.
Gams 74.
Gartner, Michael 140.
Gaß 181.
Gaßner 62. 64.
Gatterer, Christoph Wilhelm Jakob 196.
Gaum, Wilhelm 111.
Gaupp 155.
Gauß 157.
Gayling, v. Carl Ludwig Georg 58. 128.
Gayling, v. Carl 54. 54. 56. 59.
Gayling, v. Christian 78.
Gäßler 133.

Gebhard, Ludw. Fr. 106.
Gebhard, Carl Chr. 103.
Gebhard 60. 129. 153.
Gehrer 128.
Gehres, Siegm. Fr. 104.
Geigis, Anton 117.
Geißler. Jakob 74.
Gemehl 144.
Gemmingen, v. Ludw. 54.
Gemmingen, v. Aug. Franz Johann 57.
Gemmingen, v. Carl 55.
Gemmingen, v. Jul. 55.
Gemmingen, v. Ludw. 57.
Gemmingen, v. Wilh. Friedr. Ludwig 57.
Gemmingen, v. 56.
Gemple, Sinesius 121.
Gengler, Maria 65.
Gentil 111.
Gerber 148.
Gerhard 102.
Gerhardt 137.
Gerl 65.
Germann 167.
Gerster 121.
Gerth 73.
Gerstlacher, Carl 109.
Gerstlacher, Friedrich 89.
Gerstner 177.
Gervais 62.
Gervais, Mad. 64.
Gerwig, Christian 119.
Gerwig 73.
Geusau, v. Carl 53. 53. 75.
Geyer 65.
Giehne 171.
Gier 150.
Gillmann, Aloys 120.
Glattacker 68.
Glatz, Joh. Baptist 120.
Gläs 123.
Gleichauf 151.
Gleichenstein, v. 112.
Gleitz 182.
Gloßmann 70.
Glöß 191.
Glyckherr 113.
Gmehlin 110.
Gmeiner 190.
Gmelin, Carl Chr. 61. 91. 101.
Gmelin 195.
Gochnat 102.
Gochnat 114.
Gockel 175. 168.
Goll, Jos. Chr. 105.
Gollmann 65.
Goos 166.
Goppelsröder 170.
Goßler 67.
Goßweiler, Wilh. Phil. 104.
Gottlieb, Chr. Phil. 114.
Gottreu 137.
Gottwald, Phil. 111.
Göbel 178.
Göler, v. Franz 56.
Görger 183.
Göring 159.
Götte, Meinrad 118.
Götz, Friedrich 73.
Götz, Bernhard 104.
Götz 64. 176.
Graf 66.

Grafmüller, Franz Joseph 121.
Gramp 153. 153.
Gräbner, G. Chr. 187.
Gräfle, Dominik. 120.
Grattinger 67.
Grecht 176. 188.
Greiff 184.
Greiffenberg, Friedr. Ludwig 138.
Grrtter 191.
Gries 85.
Grießinger 142.
Grimmer 144. 179.
Grimminger 64. 64.
Grieselich 163.
Groos, C. Raimund 86.
Groos, Ernst Chr. 105.
Groos 60. 74. 160.
Großholz 110. 129.
Großmüller, Wilh. 107.
Grua 66.
Grub, Ludw. Fr. 89.
Gruber 164.
Gruni 152.
Grüner 150.
Grünwald 165.
Guerdan, Anton 123.
Guerillot, Christ. 81.
Guerin 155.
Guhmann, Joseph 144.
Guignard, Johann Anton 91. 92. 92.
Gulat, v. Daniel 90.
Gußman, Michael 93.
Guttenberger, Bapt. 112.
Gülch 66.
Gültling v., C. A. 55.
Günderode v., Hektor Wilhelm 57. 130.
Günther 74. 192.
Gyßer, C. Ludw. 121.
Gyßer, C. August 121.
Gyßer, Ernst Fr. 104.

H

Haacke 64.
Haaf, Anton 117.
Haaf 49. 192.
Haag 61. 145.
Haagen 102.
Haager 132.
Haas, C. Heinr. 81.
Haas, Joh. Ad. 99. 102.
Haas 64.
Haber, Salomon 97.
Haber Samuel 72.
Habermeyer, Georg 126.
Hacke v., Carl 88.
Hack, Wendelin 127.
Haf, Franz 82.
Haffen 130.
Hafner 162.
Hagedorn 63.
Hagel 147.
Hagen 113.
Hagenbuch, Ignaz 107.
Hahn, Joh. Chrst. 122.
Haimb v., Franz 118.
Haldenwang 62. 159.
Hall 102. 112.
Hampel. Andreas 82.
Hampel, Martin 85.
Hancke 79.
Handmann 133. 152.
Hansjakob 190.

Harder 150.
Harscher, Conr. Ludwig 104. 169.
Hartenstein 64.
Hartleben, Theodor 125
Hartlieb v., L. Wilh. 55
Hartmann, Fr. W. 126.
Hartmann, Louise 69.
Hartmann, Fr. A. 113
Hartenstein 64.
Hartmann 163. 176.
Hartweg sen. 71.
Hartweg jun. 71.
Harweng 182.
Haßlocher, Michael 63.
Haslocher 64.
Haub, Sebastian 125.
Haub 65. 172. 178.
Hauer, Gotthold 108.
Haubert v., C. Leop. 132.
Hauock, G. Phil. 85.
Hauer, Gotthold 109.
Haug, Jakob 76.
Haug 158.
Haupt, Gottfried 76.
Hausel, Joh. Bapt. 96.
Hauser v., Jos. Xav. Conrad Tobias 96.
Hausmann 67.
Haynau v., L. 88. 142.
Häberlin 96.
Häfele, Joseph 143.
Hägelin 113. 113.
Hänselt, Heinr. 83.
Häusler 183.
Häuser 66. 130. 172. 183.
Häuser, Wttb. 184.
Hebel, Joh. Pet. 95. 95.
Hecht, Benedikt 96.
Heck 65.
Heddäus 138.
Heddesdorf v. 56.
Heeser 116.
Hegenwald, Phil. 126.
Hegner, Johann 122.
Hehl 144.
Heidenreich, C. Fr. 105.
Heidenreich, Daniel Reinhard 105.
Heidenreich, Wttb. 182.
Heil 64.
Heilig, Sebastian 166.
Heiligenstein von, Conrad 115.
Heim 115.
Heiling 150.
Heinrich 161.
Heinzmann, Johann Nepomuck 117.
Heintzmann 182.
Helbing, J. Jak. 98.
Held 157.
Helff, K. 167.
Heller 117.
Helminger, Phil. Fr. 98.
Helmle 67.
Helmlin, Louise 80.
Helmstedt v., August 55.
Hemeling, J. Wilh. 61.
Hennenhofer, H. 110.
Hennemann 147.
Hennig, Wttb. 73.
Henniger 79.
Henninger 164. 17[illegible].
Hennin, Graf, Peter 55.

Hennin v., Graf 113.
Hensler 120.
Henzler 174.
Hepp 117.
Hepp, Carl 187.
Herbich, Joseph 88.
Herbst, Ernst Friedr. 91.
Herbst 160. 170.
Herbster, Joh. Fr. 98.
Herbster 175.
Herrmann, Jos. L. 105.
Herrmann 114. 147. 148.
158. 158. 168.
Herrer 171.
Herth 180.
Hertling v., Phil. 115.
Herz 188.
Herzberg, Mar. Eleonora 80.
Hertzberger, Carl 125.
Herzog, Ernst Siegm. 86.
87. 90.
Heß 120.
Heunisch, C. Ant. 105.
Heunisch, Ad. Ignaz Valentin 109.
Hild, Carl 72.
Hillern v., Justin Heinrich 98.
Himmelheber, Joh. 63.
Himmelseher 163.
Hink 141.
Hinterfad 141.
Hipp 189.
Hirsch 66. 159. 161.
Hirthes, Jak. 75.
Hischmann 158.
Hitzfeld 182.
Hitzig, Fr. W. 185. 185.
Hitzig 160.
Hofacker 188.
Hofer, Bapt. 117.
Hofer 97.
Hoffmann 100. 110.
Hofmann, Carl Aug. Friedrich 103.
Hofmann, J. Conr. Ludwig 100.
Hofmann, Wilh. 142.
Hofmann 74. 79.
Hofmann, Ernst 105.
Hofmann 95. 144. 147.
Hofmeister, Heinr. 197.
Hofmeister 145.
Hoffätz, Matth. 76.
Hohenecker 66.
Hohenhorst v. 111.
Holbein 64.
Holderitter, Jos. 120.
Holdermann 192.
Hollermann 113.
Holz, Carl 77.
Holz, Louise 80.
Holz 181.
Holzhauer, C. Ph. 186.
Holzing v., J. N. 104.
Holzinz v., Leop. 110.
Holzing v. 77. 78. 130.
Holzmann, Philipp Heinrich 121.
Holzmann, Joh G. 99.
Holzwart, Andreas 120.
Horben v., Franz 56.
Hormes, Joh. Ad. 75.
Horn 175.
Hortmann 181.

Hosp 129.
Hospe Dr. 165.
Hoßner, G. Ludw. 141.
Hout, Ludwig 196.
Houth 145.
Hoyer, Friedr. 104.
Hoyer 171.
Höch, Heinrich 115.
Höck 70
Höfelmann 191.
Höfle 74. 137.
Hölzer, Chr. Fr. 90.
Hölzer. Mad. 79.
Hößle 69.
Hövel v., Ludwig 87. 90.
Huband 127.
Huber, Chr, Fr. 114.
Huber 134. 146. 154. 180.
Huf 160.
Huffschmid, J. Chr. 112.
Hug 118 197. 198.
Hug, Martin 120.
Hugenest 170.
Hugo, Gust. W. 105.
Hummel, Gustav 105.
Hummel 102. 131. 152. 174.
Hund 172.
Hundheim v., Jos. 55.
Hurtault, A. Ren. 122.
Hüber 145.
Hübinger, Franz 73.
Hübsch 184.
Hübschmann 70.
Hüggler 172.
Hüttenschmidt, Fr. 108.
Hütlin, J. Jg. G. 131.

Jacob 142.
Jagemann, v. 145.
Jahn 77.
Janson, Franz 115.
Janson 66.
Janzer, Georg 77.
Jäck, Joh. Nep. 117.
Jäck 190.
Jäckel 63.
Jäger 120. 155.
Jägerschmidt, Gustav Friedrich 134.
Jägerschmidt 129.
Jeßle 157. 157.
Ill 174.
Joachim, Joseph 125.
Jolly, Isaack 195.
Joos, Johann 112.
Jordan, Benedict 96.
Jost 67.
Irion, Fr. Gottl. 104.
Iselin 152. 153.
Ittner v. 89. 131. 198.
Itzstein 145.
Jung, Jakob 114.
Jung, Ludwig 75.
Jung, Norbert 73.
Jung 60. 71.
Junghanns, Franz Georg 127.
Ivanoff, Feodor 62.

Kageneck Graf v., Philipp 57.
Kah, Bernhard 114.
Kaibel 65. 65. 65.

Dühmig, Casp
Dühmig
Düll
Dümge
Dürr
Dürrheimb v.

Eberle, Carl E
Eberle
Eberlin
Eberstein
Eberstein, He
Martin
Ebert
Eccardt, Fr.
Eccardt
Eckel
Ecker
Eckardt, Mat
Eckhardt
Eckstein, Vin
Edel, Alexan
Edel, Joh. J
Edel
Edeling
Edelsheim v.,
Ludwig
Edelsheim v.
helm
Eglau
Egloffstein v.
helm
Ehren v.,
Baptist
Ehrenberg v

Hennin v., Graf 113.
Hensler 120.
Henzler 174.
Hepp 117.
Hepp, Carl 187.
Herbich, Joseph 88.
Herbst, Ernst Friedr. 91.
Herbst 160. 170.
Herbster, Joh. Fr. 98.
Herdster 175.
Herrmann, Jos. L. 105.
Herrmann 114. 147. 148.
158. 158. 168.
Herter 171.
Herth 180.
Hertling v., Phil. 115.
Herz 188.
Herzberg, Mar. Eleonora 80.
Herzberger, Carl 125.
Herzog, Ernst Siegm. 86.
87. 90.
Heß 120.
Heunisch, C. Ant. 105.
Heunisch, Ad. Ignaz
Valentin 109.
Hild, Carl 72.
Hillern v., Justin
Heinrich 98.
Himmelheber, Joh. 63.
Himmelseher 163.
Hink 141.
Hinterlad 141.
Hipp 189.
Hirsch 66. 159. 161.
Hirthes, Jak. 75.
Hischmann 158.
Hitzfeld 182.

Hitzig, Fr. W. 185. 186.
Hitzig 160.
Hofacker 188.
Hofer, Bapt. 117.
Hofer 97.
Hoffmann 100. 110.
Hofmann, Carl Aug.
Friedrich 103.
Hofmann, J. Conr.
Ludwig 100.
Hofmann, Wilh. 142.
Hofmann 74. 79.
Hofmann, Ernst 105.
Hofmann 95. 144. 147.
Hofmeister, Heinr. 197.
Hofmeister 145.
Hoffäß, Matth. 76.
Hohenecker 66.
Hohenhorst v. 114.
Holbein 64.
Holderitter, Jos. 120.
Holdermann 192.
Hollermann 113.
Holz, Carl 77.
Holz, Louise 80.
Holz 181.
Holzhauer, C. Ph. 186.
Holzing v., F. M. 104.
Holzinz v., Leop. 110.
Holzing v. 77. 78. 130.
Holzmann, Philipp
Heinrich 121.
Holzmann, Joh G. 99.
Holzwart, Andreas 142.
Horben v., Franz 56.
Hormes, Joh. Ad. 75.
Horn 175.
Hörtmann 181.

○ Nicht Scannbar

Details

☐ Ausfaltseiten/nicht scannbares Material im Buch

☐ Enger Bundsteg

☐ Text im Bundsteg

☐ Keine Metadaten

☐ Spiralgebunden

Die Scan-Fachkraft informiert den Leiter, wenn sie eingerissene Seiten vorfindet oder versehentlich eine Seite eingerissen hat.

EINGERISSENE SEITEN: ____________

ND-LEITER INITIALEN: _____

142.
145.
77.
115.
66.
77.
117.
190.
63.
). 155.
Ju=
134.
129.
7. 157.
174.
) 125.
195.
112.
t 96.
67.
l. 104.
2. 153.
1. 198.
145.
114.
75.
73.
60. 71.
anz
127.
r 62.
v.,
57.
114.
65. 65.

Kaiser 65. 153.
Kalm v., August 119.
Kamm, Joseph 127.
Kammerer 184.
Kapferer 137.
Karg, Joh. Andr. 125.
Karl 154. 198.
Kastrop 197.
Katz 61.
Katzenberger, Franz 74.
Kaufmann, Friedrich 92. 92.
Kaufmann, Ferdin. 72.
Kaufmann 103.
Kayser, Carl Ph. 195. 196.
Käfer 67. 163.
Kämmer, Georg Michael 127.
Kärcher 58. 106.
Käsberg 171.
Käser 63. 184.
Keil, (Vater) 66.
Keil, (Sohn) 66.
Keil 149.
Keller v., F. P. Ign. 90.
Keller 63. 73. 128. 148. 148. 152. 188. 189.
Kempff, Carl Christian Clemens 100
Keppler 117.
Kerler, Fr. Wilh. 100.
Kern, Jos. Carl 120.
Kerner, August 84.
Keser 189.
Kessel v., Joseph 93.
Kessel v. 92.
Keßler, Nepomuck 97.
Keßler, Joseph 125.
Keßler 66.
Ketterer 151.
Kettner v., Johann Franz 99. 100.
Kettner v. 77.
Khuon 176.
Kiefer 153.
Kieffer, Jak. Christ. 106.
Kieffer, Carl August Wilhelm 123.
Kilian v. 184.
Kinnberger 63.
Kinzinger, Georg Joseph 102.
Kirch 192.
Kirchenbauer, Joh. 86.
Kirn 88.
Kirschbaum, Carl Christian 96.
Kißel 182.
Kistner, Carl Ludw. 106.
Kladt, Jos. Ant. 125.
Klehe 72.
Klein, Ignaz 116.
Klein, Jak. Ernst 136.
Klein, Jakob 119.
Klein, Joh. Georg 135.
Klein, Chr. Leonh. 90.
Klein 65. 191.
Kleiser v., Joseph 112.
Klengel 65. 65.
Klett 167. 193.
Kleudgen v., Damian 195.
Kley, sen. 74.

Kleyle 181.
Klose, Carl Christian 99. 100.
Klostermeyer 64.
Klüber, Joh. Ludw. 195.
Knapp, Simon 97.
Knebel v., Charlotte 83.
Knieße, Joh. Georg 94.
Kniestedt v., Carl 58.
Knittel, Gottlieb August 186.
Knobloch 180.
Knupfer 139.
Kobel, Wilhelm 115.
Koch, Carl Ferdin. 109.
Koch, Ludwig 186.
Koch, Jakob 67.
Koch, Joh. Adam 186.
Koch 183. 191.
Kohler 190.
Kolb v., Johann Baptist 98.
Kolb 174.
Kopp 156.
Korn 97.
Korneli, Friedrich 168.
Kostenbader, Mich. 76.
Köberlein 165.
Köchlin, Johann Michael 97.
Kölle, Carl Aug. 178.
König 63.
Körber 70.
Krafft 167.
Kraft v. 131.
Kramer, Ernst Fr. 70.
Kramer, J. G. 63.
Krauth, Fr. Jak. 88.
Kramer 181. 183. 190.
Krapf 134. 159.
Kratz 161.
Krauth Dr., 166.
Kray, Laurentius 185.
Krebs 193.
Krederer 138.
Kreglinger, Theod. 90.
Kreglinger, Johann Theod. Friedr. 104.
Kreglinger 181. 181.
Krettler 69.
Kreutle 167.
Kreutterin, Wilhelmine 83.
Kreutz 64.
Kreutzer 139. 151. 155.
Krieg 155. 191.
Krieger, G. Jak. 103.
Krieger, J. Leonh. 114.
Krinn 70.
Krippendorf, C. 111.
Kronacher 174.
Kronfels v., Franz Carl 56. 89.
Krumm 155.
Krutz, sen. 70.
Krutz, jun. 70.
Krüger, Benjamin Joseph 127.
Kunkel 129. 192.
Kunz 62.
Kunzmann, G. 126.
Kupferschmidt 113.
Kurz 157.
Küchlin 155.

Kühlenthal, Jakob 95.
Kühn 70.
Kühnle 67.
Kümmich 101.
Künsberg v., Friedr. Carl Julius 54.
Künster 101.
Küntzler 199.
Kürzel, Jos. 107.

Labes 62. 64.
Labhart, Jos. Ant. 116.
Lacoste, Joh. Chr. 124.
Lafon 78.
Lamezan v., Ferdinand 103. 103. 106.
Lamine, Friedrich 77.
Lamine, Carl 197.
Lamprecht 118.
Lang, Carl Heinr. 104.
Lang, Jakob 81.
Lang, Heinrich 74. 123.
Lang, Karl 73.
Lang 146.
Langendorf 63.
Langsdorf, Carl Chr. 196.
Laroche, Lud. Fr. 57.
Laroche, Franz du Jarrys 56.
Lasollaye, v. Joseph 123.
Laßberg, v. 56.
Lattus, Joh. Georg. 81.
Lauckhardt 111.
Lauer, Joh. Jak. 84.
Laurop 100.
Lautenschläger, Joh. Heinrich 73.
Lauter, Gottf. Chr. 194.
Länger 173. 179.
Leeger. 69.
Leers 145.
Leger, Thom. Alfr. 196.
Lehmann, Adam 100. 106.
Leichtlen, Ernst. Jul. 105.
Leidner, Philipp 75.
Leiner 199.
Leiningen, v. Nanette 80.
Leisinger 71.
Leistler 83.
Leitnerin, Elisabetha 80.
Lendorf, Joh. Andr. 84.
Lenz 168. 191.
Leo 135. 137.
Leonhard, Kath. 64.
Leonhard 64.
Leonrodt, v. Carl Ludwig 54.
Lepique, Chr. Dan. 94.
Lerch, Joh. Nepomuck Cajetan 119.
Leske, Franz 81.
Leuthin, Franz Carl 117.
Leutrum, v. Carl Ludwig Friedrich 56.
Levi, Hajum 72. 97.
Lewald 194.
Leykam, v. Ambrosius 56.
Leykam, v. Ignatz 57.
Leykam, v. Wernher 56.
Lichtenauer 186.
Lichtenfels 73.
Liebenstein, v. August 57. 138.

Lieber 65.
Limberger 173. 179.
Lindemann, Carl Fr. 136.
Lindemann 63.
Lindenfels, v. Carl 54.
Link, Joseph Ant. 140.
Link 199.
Lissignolo, Fr. Albert 126.
Looz 165.
Lorenz 191.
Loubert 60.
Lösch 163.
Ludwig, Gottlieb Jakob 104.
Ludwig, Philipp Wilhelm 185.
Ludwig, Carl 70.
Ludwig 63. 69. 90. 99. 156. 157. 168. 169.
Ludwig, v. 182.
Lugo 198.
Lump 178.
Lumpp, Franz Jos. 104.
Lumpp, Ludwig 140. 140.
Luschka 128.

Maas 66.
Machauer, Caspar Ignaz 144.
Macklot, Carl Friedrich, Wittwe 72.
Mader, v. 183.
Magni 63.
Magon 118.
Mahlsburg, von der, Ferdinand 54.
Mai, Wilhelm 195.
Maier, Gottl. Heinrich 111.
Maier 151. 157. 159. 180.
Maistre, Ludwig 122.
Maler, Fr. Wilh. 60.
Mallebrein, Jos. 94. 96.
Manera, Jakob 124.
Mangold, Wilhelm 93.
Mann 66. 139.
Manz, Ulrich 121.
Marchand 73.
Marconii 66.
Margeth 192.
Maria, Bernhard 190.
Markonet, Elisabetha 80.
Marschall, v. von Biberstein, C. Wilh. 89.
Martin, Christoph Reinh. Dietrich 195.
Martin 135. 189.
Martini, Joh. Jak. 61.
Mattle, Ernst 78.
Maurer 149. 195.
May 73.
Mayer, Franz Jos. 121.
Mayer, Joh. Pet. 59. 68.
Mayer, Georg Ph. 105.
Mayer 65. 65. 111. 150.
Mayer Salomon, gen. Mastricht, 72.
Mayerhofer 64.
Mayerhofer, Mad. 64.
Mayerhofer, Nanette 64.
Mayrn, v. Stephan 117.
Mees, Johann 154.

Mees 158. 180. 182.
Meeßhergen 133
Meier, Emanuel 87. 87.
Meister 139. 150. 175.
Meldter 77.
Meles, C. F. 67.
Menzingen, v. Ernst 57.
Menzinger, Wittwe 183.
Menzinger 198.
Merk, Alois 108
Merk 133. 150. 180. 183.
Merkel, Michael 106.
Merkel, Fr. Xaver 104.
Merklin 113.
Mertens 198.
Meßmer 64.
Meßy, Joh. Bapt. 117.
Mettenmayer 143.
Metzger, Mich. 122. 124.
Metzger, Paul 93.
Metzger, Carl 125.
Metzger 113. 197.
Meyer 136.
Mez, Joh. Michael 169.
Mez, Heinr. Chr. 106.
Mez, Carl 209.
Mezger, Carl 98.
Michaeli, Caroline 80.
Michailoff, Anastasia 83.
Micheroux, Franz 125.
Milchling, v. Lud. Friedr. Schutzbar 54.
Miller, Phil. Nikol. 186.
Miller 64.
Miller, Mad. 64.
Minderer, Joh. Thaddäus 140.
Mittel 63. 64.
Moch, Michael 106.
Mohr, v. 113.
Molitor, Dominik. 127.
Molitor, Ludwig 117.
Molitor 136.
Moll, Ludwig 113.
Mollenbeck, v. Georg Friedr. Leo 117.
Molter, Joh. Fr. 98.
Molter, Friedrich 61.
Montanus 114. 129.
Montperny, v. Camille 53.
Moppay 67.
Morgenstern 182
Mors 131. 134.
Morstadt, Georg Michael 67.
Moscherosch 164.
Moser, Joh. Mich. 122.
Moser, Franz Xav. 195.
Moser 198. 198.
Moßdorf, Carl Phil. 93.
Mozer, Carl 108.
Möhrle 154.
Mördes 115.
Mösner 182.
Muck, Aloys 73.
Munz 66.
Müllenheim, v. Lud. Ferdinand 56.
Müllenheim v., Lud. Maria 58.
Müller, Joh. Carl 141.
Müller, Phil. Fr. 73.
Müller, August 93.
Müller, Carl 132.

Müller, Christian Friedrich 72.
Müller, Friedrich 127.
Müller, Fr. Liborius 109.
Müller, Georg 125. 189.
Müller, J. Fr. 85.
Müller, Joh. Georg 71.
Müller, Jakob 76.
Müller, Samuel 119.
Müller, Sophie 65.
Müller 59. 65. 65 65. 66. 70. 76. 115. 150. 191.
Münch 165.
Münchingen, v. Lud. Wilhelm 55.
Münzesheim, v. Fr. August 55. 130.
Müßig. v. 127.
Müuer 145.
Mylius 156.

Nagel 75.
Nast 71. 129.
Nägele, Franz Carl 195.
Nägele 162.
Nebenius, Carl Ernst Friedrich 100.
Neck, Carl 107.
Neeser 189.
Neff, Carl 124.
Nestler, Ludwig 139.
Nestler 145.
Neubrunn, v. Fried. Ernst 54. 130.
Neubrunn, v. Ludw. August 55.
Neuhof, Erhard 116.
Neumann 64 113.
Neurath, v. 114.
Neveu, v. Joseph 56.
Neveu, v. Anton 56.
Neuveu, v. 129.
Neydeck, Joh. Nep. 126.
Nicola 66. 66.
Nießer 192.
Nikola 65.
Nißle, Georg 120.
Nittinger 181
Nopper 155.
Nothardt 106.
Nubling 71.
Nuding, August 77.
Nuefer 198.
Nußer 163.

Odenwald, Joseph 141.
Obermeyer 176.
Obermüller, August 108.
Obermüller, Joh. Gottfried 105.
Obermüller 143.
Oberkirch, v. 58.
Oberkircher 133.
Oehl, Joseph Carl 90.
Oelenheinz, Carl Friedrich 92. 99. 100.
Oesterlein, Wilhelm 97.
Oettinger 180.
Olinger, Joseph 125.
Olivier, Olle. 85.
Ortallo 147.
Orth 181
Orthwein 170.

Osiander 160.
Otto 170.

Panther 156.
Paravicini 180.
Partenschlager 113.
Paul, Franz 116.
Paulus, Eberhard Gottlob 194. 194.
Pecher, Joh. Fr. 114.
Perglaß, v. 115.
Peterson, Igf. 83.
Peterson, Gustav 108.
Petitjean 115.
Petzold 191.
Pfann, Emanuel 106.
Pfefferle 183.
Pfeifer, Michael Phil. 94.
Pfeiffer, v. Eduard 108.
Pfeiffer, Ludwig 104.
Pfeiffer, M. Ph. 96.
Pfeiffer 67. 74. 135.
Pfeilsticker, Fr. 142.
Pfister, Lud. 136.
Pfost 198.
Picquot, Franz 63.
Pistorius, Fr. 115.
Pittius, Carl Lud. 175.
Pittius 160.
Pixis, Phil. Gebh. 90.
Pleißner 64.
Plittersdorf, v. Carl 57.
Pohlmann 66.
Poinsignon, Heinr. 135.
Poppele 155.
Porbeck, v. 58.
Porta, Philipp Frz. 96.
Pötz, Jakob 146.
Preis 112.
Premauer, Raimund 116
Pren, v. Aug. Claus 55.
Prior 192. 192.
Pyrrh 93.

Rady v., Maur. 142.
Rapparini, Jos. 111.
Ratzel 184.
Rau 74.
Raubold 63.
Raupp 70.
Rausmüller 181.
Räffle 183.
Rebstein 132.
Reck v., Friedrich 57.
Reck v. 78.
Rees 149. 175.
Reger 65.
Reymann 150.
Reibelt, Franz 109.
Reich, Chr. Wilh. 108.
Reicharda, Thom. 123.
Reichard 147.
Reichenstein v. 175.
Reichle 150.
Reichlin 133.
Reidel 146.
Reif 124. 183.
Reif, Wttb. 182.
Reimold, Carl 186.
Reinau 182.
Reinberger 155.
Reiner 149.

Reinhard, G. Aug. 196.
Reinhard, Wilhelm sen. 99.
Reinhard, Carl Fr. jun. 102.
Reinhard, Wilhelm sen. 102.
Reinhard, Wilhelm 92.
Reinhard 128. 153.
Reinhold 75.
Reininger, Anton 116.
Reinöl, v. Carl Eberhard 90. 181.
Reischbacher, Chr. 117.
Reiß, Heinrich 74.
Reiß, Joseph 82.
Renner, Mad. 64.
Renzler 178.
Rettig, Carl 144.
Rettig, Konrad 139.
Retzer, Christoph 112.
Reusch, Friedrich 80. 81.
Reuter, Joseph 115.
Reuter, Jakob Wittwe 74.
Reuter 127.
Reutlinger, Elkan 72.
Revellio 151.
Rheinberger 175.
Rheinländer, Carl Ludw. Theodor 143.
Riblinger, Anton 114.
Richard, Carl 62.
Richard, Johann Gottfried 68.
Richard, Ludwig 69.
Richter 65.
Riedmüller, v. 120.
Riegel 135.
Rieggerdt 154.
Riel 179
Riggler, Georg 120.
Riggler 118.
Rinderle 198.
Ring, Carl Ludw. 86.
Ringer, Johann 141.
Rink, Chr. Friedrich 185.
Rink v. 113.
Ripamonti 96.
Ripfel 66
Ritter, Carl 65.
Ritter, sen. 66.
Ritter 65. 66.
Rittmann v, Heinrich 105.
Ritz v., August 58.
Rivola 182.
Rochlitz 170.
Rock, Carl 126.
Roder 183.
Rodrian 159.
Roggenbach, v. Jos. 58.
Roggenbach, v. 113.
Rohrwasser 150.
Roll, Joh. Peter 93.
Roll 167.
Rosenfeldt, Carl 118.
Rost, Johannes 124.
Roth, Benjamin Heinrich 143.

Roth, Carl Daniel 100. 100. 103.
Roth, Ernst 143.
Roth, Fr. August 137.
Roth 131. 181. 183.
Rotteck, v. 120.
Rothensee, Fr. Lud. 117.
Rothensee 162.
Rottek, v. 198.
Rottmann 197.
Rou 79. 79.
Roussy 162.
Roys, Carl 136.
Röck 148.
Röder, v. 78.
Römer, Georg 88.
Rößler 141.
Ruckmich 152.
Ruef 198.
Rugel 149. 149.
Rupp, Jos. Heinr. 109.
Rupprecht 70.
Rutschmann 152.
Rüdt, v. Franz 124.
Rüdt, v. Fr. 55.
Rüdt, v. Louis 55.
Rühl 64.
Rüttinger, Valentin 109.
Rüttinger, Franz 139.

Sachs, Ludw. Chr. 61.
Sachs, Ludwig 186.
Salis Graf Bapt. 54.
Salzer, C. Fr. 101.
Salzer, C. Theodor 103.
Samhaber 67.
St. Georgen v. 115.
Santzer, Nikol. 94. 95.
Sandhaas 183.
Sar, Anton 196.
Sartori 137. 163.
Sartorius, Jos. 127.
Sartorius 145. 179.
Sattler 182.
Satzger, Heinrich 63.
Satzger 73.
Sauer 199.
Sauerbeck, Joh. G. 84.
Sauler 198.
Sauter, Georg 109.
Sauter 149.
Sautier 181.
Schaaf, Christian Wittb. 75.
Schaarvogel 192.
Schach v. 132.
Schachleiter 115.
Schachleitner 184.
Schaffroth 198.
Schafheitlin, Joh. Baptist 140.
Schall, Caroline 69.
Schall, jun. 63.
Schanz, Aloys 112.
Scharnberger 137.
Schaur 199.
Schayrer 189.
Schäffer, Joh. Fr. 120.
Schäffer v. 107.
Schäffer 168.
Schäfer, Franz 94. 96.
Schäfer 73. 174.
Schäfges 81.
Schärr 177.

Schedloch 72.
Scheef 134.
Scheffel 170.
Scheidweiler 79.
Schelver, Fr. Jos. 195.
Schenk 127.
Scherner, Ant. Jos. 106.
Scherer 151.
Scheuermann 148.
Scheurer, Wttb. 183.
Schierbaum, Ludw. 74.
Schilling v., Carl Ludwig 54. 129.
Schilling v. 58.
Schilling 134.
Schindler, Jos. 120.
Schindler 120.
Schinzinger 197.
Schippel 148.
Schlanzofska, Mad. 64.
Schlanzofska, Dem. 64.
Schlecht 156.
Schlemmer, G. Leopold 131.
Schlittenhardt, Carl Ludwig 100.
Schlosser 189.
Schlotterbeck 153.
Schmid 167.
Schmieder, Christian Gottlieb 70. 97.
Schmiderer 198.
Schmiederer 113.
Schmieg 111.
Schmidt, C. August 108.
Schmidt, Georg 98.
Schmidt, Gustav 109.
Schmidt 66. 98. 140. 152. 156. 170. 174. 190. 190.
Schmidt, Joh. Jak. 75.
Schmitt, Christ Fr. 187.
Schmitt 198.
Schmitz v., Edm. 56.
Schmiz, Theodor 109.
Schmuck, Dan. A. 123.
Schmuck 172.
Schmuck, Caspar 146.
Schnappinger 197.
Schneeberger, Wilh. 63.
Schneider 71. 113.
Schnell 107.
Schnetzler 136. 141.
Schnupp 148.
Schober, Leop. Fr. 104.
Scholl, Carl 109.
Scholl, Johannes 142.
Schollmeyer 177.
Schorn 96.
Schott, Casp. Jos. 111
Schönherr 74.
Schönwald 199.
Schreiber, J. 126.
Schrickel, C. W. 60. 92.
Schrickel, Fr. Andr. 60.
Schrickel jun. Joh. Friedrich 60.
Schrickel, Vitus 142.
Schrickel 129.
Schrodt 179.
Schrott, Kraft 106.
Schrott, Anton 117.
Schröder 153.
Schuech 136.

Schucker 142.
Schuler, Johann 115.
Schuler 162.
Schulmeister, Ernst Christian 186.
Schumacher 62. 189. 190.
Schumann 166.
Schulz, Emilie 64.
Schulz, Minna 64.
Schulz 64. 64.
Schüler, Mad. 64.
Schütt, Franz 135.
Schütz, Jakob 74.
Schütz 158.
Schwab, J. Jak. 98.
Schwab 132. 132. 175.
Schwarz, Carl Fr. Georg 70.
Schwarz, Franz C. 111.
Schwarz, Fr. Heinr. Christian 194.
Schwarz 163. 164.
Schwärzlin 154.
Schweickhardt, C. 124.
Schweickhardt, Christian Ludwig 91. 159.
Schweickhardt von, Georg Alexander 123.
Schweickhardt 128.
Schweickhard 161. 161.
Schweins, Ferd. 196.
Schweis 182. 183. 189.
Schweitzer, Caroline 69.
Schweitzer, Heinr. 82.
Schwenk, Wilh. 102.
Schwindt 162.
Sebastian 195.
Seber 64.
Seckendorf v., Albr. 87. 99.
Seethal v. 131.
Segel, Franz Ant. 105.
Sehring 64.
Sehring, Mad. 64.
Seidel 77.
Seipel 198.
Seitz, Franz Anton Joseph 93.
Seitz 146.
Selb 101.
Selteneck v., Adolph 59
Selteneck v., Fr. 59.
Seltzam, C. Ph. L. 121
Sensburg, E. Jos. 139.
Sensburg, Ernst Philipp 86. 87. 91. 99.
Seubert, Carl 60. 159.
Seufert, Engelhard 143. 143.
Seutter v., Theodor August 110.
Sevin 168.
Seyfried, Johann Ludwig 80.
Seyfried 131.
Senther 159.
Sichler 182
Siedler 138. 190.
Siegel, Bernhard 111.
Siegel 115. 161. 171.
Sievert, August 109.
Sievert, Christian 176.
Sievert, Friedrich 107.

Sievert, Theodor 177.
Sievert 60.
Silberrad 157.
Simmler, Franz 96.
Simon, Friedrich 76.
Simonaire 138.
Singer 65.
Sohler 156. 164.
Sohm 189.
Sold, Carl Ludw. 124.
Sold, Ernst August 143.
Sold 171.
Soliva, Vit. Jos. 90.
Sonnenthal v., Joh. Bapt. Sebastian 112.
Sontag 199.
Söhmler, Joh. Nepomuck 96.
Söldner 145.
Spang 132.
Speer 193.
Spenner v. 118.
Spenner 134. 135.
Speri, Markus 118.
Sperre 84.
Spinner, Joseph Benedikt 140.
Sponeck v., Carl Fr. Graf 196.
Sponeck, v. Graf, Carl Wilhelm 55.
Sponeck v., Graf 58.
Sprinzing, Johann Jakob 72.
Staaden 172.
Staatsmann 164.
Stadtmüller 142.
Stahl, Friedrich 63.
Stahl 59.
Stark 145. 151. 159.
Stauch 130.
Stäb 114.
Stegerer 151.
Steiger 163.
Steimig 165. 165.
Stein von, Georg Heinrich 115.
Stein, Christoph 76.
Stein 73.
Steinam 180. 181.
Steinbach, August 81.
Steinhäusler 183.
Steinwarz 146.
Stemler 63.
Stemmler 97.
Stempf 67.
Stengel v., Ernst 111.
Stengel v., Jos. 125.
Stetten von, Carl Ludwig Magnus 128.
Stetten v., Eberhard Lud. Max. 53. 80.
Stetten v., Friedrich 57. 128.
Stetten v., Ludw. 57.
Stetten v. 114.
Steube v. 58.
Stilgenbauer 77.
Stockhorner v., Joseph 107.
Stolz 70. 113.
Stomeyer 165.
Stöcklern v. 99. 101. 101. 102.

Stöhr 151.
Stölker 170.
Stölzel 110.
Störck, Anton 85.
Stößer, Gottfried 139.
Stößer, Philipp Rudolph 91.
Stößer 141.
Straßen, Sebastian 62.
Straßer, Jos. Wilibald 116.
Straßer 188.
Straubhaar 152.
Straub. Joh. Martin 112.
Straub, Paul 120.
Strauß, Johann 95.
Strehle, Joseph Ludwig 105.
Streicher 175.
Streiff, Fridolin 119.
Streit 157.
Strobel 183.
Strohmeyer, Johann Martin 90.
Strunz, Wilhelm 126.
Stuhl 67.
Sturz 63.
Stutzmann, Johann Jakob 125.
Stüber, Adam 67.
Stüber, Friedr. 69. 76.
Stüber, Georg 76.
Succow 163.
Sulzer 63.
Sutter, Carl Friedrich 106.
Süß, Ad. Wendel 107.
Szuhany, Carl Leopold 138.
Szuhani, Friedr. 186.
Szuhani 158.

Tafel, Christ. Jakob 95.
Teufel v. 58.
Teufel 60. 91. 134.
Thaler v, Joseph 120.
Theobald v. 104.
Thibbaut, Anton Fr. Justus 195.
Thiery 143.
Thill, Carl Christian 100.
Thilo 146.
Thoma 180. 182.
Thumb 167.
Thümmel 157.
Thürnagel 65. 65.
Tischbein, Ludwig 124.
Traub 146.
Traitteur v., Jak. 90.
Träger 116.
Tridant 181. 182.
Troll, Fidelis Anton 114.
Trömperin, Helene Wilhelmine 83.
Trö[illegible]lin 113.
Truchseß v., Franz Conrad 58.
Truchseß v., Fr. 58.

Truchseß v. Friedr. 130.
Trummer 189.
Tscheulin, Georg 76.
Tulla, J. G. 102. 102.
Türk 65.
Türkheim von, Johann 56. 120.

Uexküll v. 79.
Ulmicher, Franz 125.
Umbstädter 182.
Ummenhoffer 152. 155. 189.
Umrath, Johann Philipp Jakob 78.
Ungerer, Jakob Friedrich 109.
Uttiger 118.

Vacano 110.
Valiere, Joseph Anton 122.
Väth 165.
Velten 128.
Venningen v., Friedrich Anton 53. 59. 65.
Verhas 172.
Viala, jun. 63. 63.
Vierordt August 78.
Vierordt, Heinrich 106.
Vierordt, Nikol. 83.
Vikari von, Herrmann 116.
Viller 63.
Vinzens, Gottlob 186.
Villinger 119.
Vogel 168.
Vögelmann 148. 148.
Vogt 144.
Volk 142.
Vollmar 181.
Volkmuth, Carl Anton Leopold 126.
Völz, Carl 99. 101.
Volz, Johann Christoph 99.
Volz 192.
Vonderbank, Joh. 114.
Voß, Heinrich 196.
Vowinkel, Georg Heinrich Joseph 126.
Vowinkel, jun. 178.
Vögele 67.

Waag, Carl Friedrich 106.
Waag, Dan. Friedrich 92.
Wacker 172.
Wagner, Jak. Friedrich 106.
Wagemann, Joh. Georg 196.
Wagner, Johann Jakob 196.
Wagner, Joh. Jakob 135.
Wagner, Ludwig 109.

Wagner 71. 75. 132. 147. 149.
Wahl, Johann Philipp 126.
Wahl 130.
Walch, Georg Friedrich 195.
Walchner, Casimir 132.
Waldkirch v., Clemens August 53. 77.
Waldmann 149. 149.
Wallbrunn v., Carl Kuno 100.
Wallbrunn v. 129.
Walsch v., Gräfin 78.
Walter 64. 191.
Walther, Bernhard Simon 114.
Walther, Ernst Ludwig 103.
Walther, Georg Ad. Carl 90.
Walther, Sim. Thaddäus 125.
Walther 75. 156. 175.
Walz, Christian Friedrich 111.
Walz, Ernst Ludwig 104.
Walz, Friedrich 125.
Walz, Johann Leonhard 60 95.
Walz 102. 142.
Wanker 197. 198.
Wannemacher 128.
Warneck 111.
Warnkönig 171.
Weber, Friedrich 173.
Weber, Johann Michael 96. 146.
Weber 115. 119. 148. 179.
Wechmar v., Carl Aug. Ferd. 55. 124.
Wedekind 111.
Weidnerin, Wilhelmine 82.
Weigenmajer 118.
Weiler v., Georg 115.
Weinbrenner, Joh. Jakob Friedrich 101.
Weinzierl v. 119.
Weise, Ferdinand Christoph 196
Weiß, Johann 76.
Weiß, Joh. Friedrich 76.
Weiß, Wilh. Franz 86.
Weisseneck 198. 198.
Weisseneck v. 199.
Weißinger, Philipp Jakob 92.
Weitzenegger 152.
Weitzel 174. 178.
Weller, Heinrich 115
Welper, August 114.
Welper, Henriette 83.
Welte 184
Welzel 135.
Wendling 66.
Wengler 144.
Wenckebach, Christ. Friedrich Jakob 104.
Wenker v. 154.

Wenz 160.
Wentzler, Johann 74.
Werk, Franz Xaver 197.
Wermann 74.
Wermuth, Ernst 73.
Werner, Carl 65.
Werner 65. 65.
Wenz, Philipp Ludwig 75.
Werner 180.
Wernwg 182.
Werrenwag 113.
Wessenberg v., Ig. Heirich 116.
Wettend 162.
Wetzel Paul 181.
Wetze Wttb. 180.
Wetze 137.
Wev 169.
Weynd 65.
Weych, Johann Per 124.
Wiann 163.
Wihöft, Johann ötthelf 73.
Wmann 133.
Wandt, Carl Ludig 90.
Wlandt, Carl Wilelm Friedrich 109.
Wland, Friedrich uguſt 86. 87. 87.
landt, Guſtav riedrich 108.
eſer, Nepomuck 120.
eſer 122. 183.
ld 147.
Wilhelmi, Adam Abraham 96.
Wilhelmi, Johann Peter 95.
Wilhelmi, Friedrich Chr. 95.
Wilken, Friedrich 196.
Wilkens, Johann Peter 144.
Will, Joſeph 122.
Willi 134.
Will, Georg 140.
Willmann 168.
Wingler 169. 176.
Winkler 197.
Winter, Carl Ernſt 123.
Winter, Ludwig 146.
Winter 163.
Winterhalter 190.
Wippermann, Auguſt 75.
Wippermann, Eberhard 75. 77. 197.
Wippermann, Friderike 82.
Wippermann, Wilhelm 76.
Wippermann 68.
Wirth 133.
Wittich, Friedrich 186.
Wittmann 66.
Wittum 152. 189.
Witzemann, Joh. 63.
Witzemann 68.
Wocher 154.
Wohnlich 121.
Wolf, Carl Fr. 74.

Wolf, Chr. Theod. 187.
Wolf, Emanuel 73.
Wolf, Gabriel 115.
Wolf 67. 148.
Wolf, Chr. 123.
Wolff 163.
Wolfinger 136.
Wollmann 112.
Wollschläger, Carl Ludwig Theodor 93.
Wollschläger, Joh. Nikolaus 121.
Wöhrer, Joh. 76.
Wöhrle, Nepomuck 90.
Wölfle 138.
Wöllwarth v., L. 53. 78.
Wöttle 74.
Wucherer 198.
Wundt, Daniel Lud. 92. 95.
Wundt 136. 163.
Würtemberger 182.
Würth 155.
Würz, Ferdinand 117.
Würzbach 65.
Würzinger 63.

Xeller, Wittib 73.

Zachariä, Carl Salomo 195.
Zandt, Jak. Fr. Theodor 95.
Zandt, Joh. Jak. 91.
Zandt 158. 159. 159.
Zeller 70.
Zeller, Martin 112.
Zerdurstinger 192.
Zeuner 73.
Zeyher 71.
Ziegel 73.
Ziegler, Carl Fr. 119.
Ziegler 59. 115.
Zimmer 180.
Zipp 165. 166.
Zipse 142.
Zittel, Chr. Heinrich 100.
Zittel 93.
Zopf 145.
Zöller, Joh. Fr. 142.
Zöller 62.
Zwiefelhofer 158. 158.
Zwierlein 56.
Zyllenhard v., Carl Philipp 55. 115.

Bayerische Staatsbibliothek München

Müller, Christian Friedrich

Statistisches Handbuch für das Großherzogthum Baden enthaltend den Personal-Stand der Hof- und Civil-Staats-Diener nach dem Bestand vom November 1814

Carlsruhe//Karlsruhe 1815

Germ.sp. 196 q
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10019368-7